



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagsseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorschriftpreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahres- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigenum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 157.

Leipzig, Freitag den 10. Juli 1914.

81. Jahrgang.

Z

Nach den eingelaufenen Bestellungen wurde soeben versandt:

Helm ab - zum Gebet

Offiziersnovellen von Guido Kreuzer

Broschiert M. 3.-, vornehm gebunden (Stoffeinband im Graugrün der neuen Felduniform mit rotem Aufdruck) M. 4.-

Guido Kreuzer ist als einer unserer persönlichsten Schriftsteller bekannt. Eins nach dem andern seiner Bücher schickt er als wuchtig dreischlagende Kampfgenossen in die Arena des politischen Gezänkes — Bücher, mit hinreichend blendender Dialektik geschrieben — Bücher, sprühend von Begeisterung für die deutschen Frauen, für den monarchischen Gedanken und für alles, was unserem Volke heilig ist. Und im frischfröhlichen Kampf gegen die systematische Verblödung der Massen, gegen die bombastische demokratische Phrase, gegen die mondscheinseufzenden Theorien schriftstellernder Weiblein in diesem Kampfe schrieb Guido Kreuzer seinen Novellenband „Helm ab — zum Gebet!“

Ich lieferne nur bar, aber mit 40% und 11/10. Roter Zettel liegt bei.

Z

Vergriffen ist der im April d. J.
erschienene Roman von

Guido Kreuzer: Ich liebe dich!

Broschiert M. 3.50 — Gebunden M. 4.50

Über dieses Buch schreibt Herbert Stegemann am Schluss einer längeren Besprechung in der „S. 3. am Mittag“: . . . Man mag sich zu der Weltanschauung der hier dargestellten Kreise stellen wie man will: das eine läßt sich nicht leugnen, daß diese Menschen in ihrer Eigenart, ihrem Selbstgefühl und ihrer inneren Geschlossenheit und Sicherheit etwas sehr Anziehendes haben, und daß sie auch, wenn sie nicht gerade mit Zuckerlösung oder Schwefelsäure übergossen sind, literarisch recht angenehm wirken können. Guido Kreuzer ist einer der berufensten Darsteller des adlig-agrarischen und Offiziersmilieus, und auch ein verwöhnter Geschmack wird an der Frische und Ehrlichkeit seiner Art ein herzhaftes Wohlgefallen haben.

Die 2. Auflage erscheint demnächst. — Ebenfalls: bar mit 40% u. 11/10. — Roter Zettel liegt bei.

Gustav Moritz, Herzogl. Hof-Verlagsbuchhändler, Halle (Saale)

Oscar Brandstetter

Buchdruckerei / Musikaliendruck-Anstalt / Werkdruck-Großbetrieb

L E I P Z I G

**Handsatz,
Zeilenguß- und Typenguß-Maschinensatz**

in jeweilig zweckmäßigster, der Eigenart des zu druckenden Werkes angepaßter Anwendung

Flachform- und Rotationsdruck-Maschinen

für Werkdruck / Prospekt- und Katalogdruck / Zeitschriften / Illustrationsdruck / Buntdruck

Notenstecherei / Lithographische Anstalt

Musiknoten werden außer durch Typensatz und Buchdruck auch durch Notenstich und Steindruck hergestellt, insbesondere Musikalien für Klavier, Choral- und Orgelbücher, Männerchöre, Schul- und Unterrichtswerke, Orchesterpartituren

**S t e i n d r u c k e r e i
und lithographischer Zinkdruck mit Rotationsmaschinen**

Schriftgießerei / Stereotypie / Galvanoplastik

B u c h b i n d e r e i

Buchgewerbliches Hilfsbuch

Darstellung der buchgewerblich-technischen Verfahren für den Verkehr mit Druckereien und buchgewerblichen Betrieben

von
Otto Säuberlich

164 Seiten Großoktag mit vielen Abbildungen und Beilagen. Wörterbuch-Register von 600 Stichworten, Papierproben mit Angabe der Stoffzusammensetzung, metallne Buchdrucktypen und Maschinensatz-Zeile, Korrekturzeichen-Schema u. Zeilenzähler

In graues Leinen gebunden M. 2.80. Nur bar mit 40% zu M. 1.70

Auf Wunsch mit vierwöchigem Rückgaberecht

Der Absatz des ungemein günstig aufgenommenen Buches steigert sich in dem Maße, wie es durch die bisherigen Käufer weiterempfohlen wird. Wenige Monate nach Erscheinen des Buches machte sich der Druck einer zweiten Auflage erforderlich. Lassen Sie sich Exemplare für Ihr Lager kommen und verbreiten Sie die Ihnen in mäßiger Anzahl zur Verfügung stehenden 8seitigen illustrierten Prospekte mit Probeseiten und Besprechungen an Schriftsteller, Graphiker, Buchgewerbler, Lehrer, Bücherliebhaber usw.

Verlag von Oscar Brandstetter, Leipzig



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktäglich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen; weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzhand, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 vierseitige Seiten. Petitzeilen, die Zeile oder deren Raum kostet 30 Pf. Bei eigenen Anzeigen zahlen Mitglieder für die Zeile 10 Pf., für 1/2 S. 32 M. statt 30 M., für 1/4 S. 17 M. statt 18 M. Stellenanzeige werden mit 10 Pf. pro Zeile berechnet. — In dem illustrierten Teil für Mitglieder des Börsenvereins die vierseitige Petitzeile oder deren Raum 15 Pf., 1/2 S. 13.50 M., 1/4 S. 26 M., 1/8 S. 50 M.; für Nichtmitglieder 40 Pf., 32 M., 60 M., 100 M. — Beilagen werden nicht angenommen. — Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 157.

Leipzig, Freitag den 10. Juli 1914.

81. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Schweizerischer Buchhändlerverein.

Jahresbericht über das Vereinsjahr 1913/14
(auszugsweise mitgeteilt).

Rechnungsbericht und Protokoll der 66. Generalversammlung in Bern am 8. Juni 1914.

Gehrte Herren Kollegen!

Die Mitgliederzahl unseres Vereins betrug zu Beginn des verflossenen Vereinsjahrs 157; davon gehörten 20 nicht dem Börsenverein an. Jetzt zählen wir 153 Mitglieder, von denen 17 nicht Mitglieder des Börsenvereins sind.

Durch den Tod haben wir verloren:

Herr E. Jeler in Olten.

E. Gebhardt in Luzern.

Ausgetreten sind:

Herr Th. Tac in Lausanne, infolge Geschäftsverkaufs.

„ August Frick in Zürich infolge Geschäftsverkaufs.

„ L. Kirschner-Engler in St. Gallen infolge Geschäftsverkaufs.

„ Paul J. Röber in Rorschach infolge Geschäftsverkaufs.

„ Aug. Maillard in Bern infolge Geschäftsverkaufs.

„ A. Schärer in Zürich infolge Aufgabe des Geschäftsführerpostens.

„ Alfr. Tonneau in Genf infolge Aufgabe des Geschäftsführerpostens.

„ E. Antenbrand in Bern infolge Austrittserklärung.

„ Erh. Richter in Zürich infolge Austrittserklärung.

„ Dr. Cst. Huber-Ziegler in Winterthur infolge Austrittserklärung.

„ Emil Ziegler in Zürich infolge Austrittserklärung.

Fräulein M. Kraush in St. Imier infolge Austrittserklärung.

„ Via Blattmer in Zug infolge Austrittserklärung.

Frau A. Prell-Rhau in Luzern infolge Austrittserklärung.

Herr J. Matty in Montreux wegen Konkurs.

Neu eingetreten sind:

Herr Etienne Ferrand, Geschäftsführer der „Atar“ in Genf.

„ Johannes Manke, Verlagsbuchhändler und Mitinhaber der Evangelischen Buchhandlung, Emmishofen.

„ Friedr. Hahlauer, Geschäftsführer der Buchhandlung der Evangelischen Gesellschaft in Zürich.

„ G. A. Bäschlin in Bern.

„ Albert Bod-Sutter in Zürich.

„ Dr. Haeschel-Dufey in Lausanne.

„ Fritz Prell in Firma Prell & Co. in Luzern.

„ Ph. Rochat in Zug.

„ Walter Schneider-Dorn in Firma W. Schneider & Cie. in St. Gallen.

„ Otto Wiede in Luzern.

„ Carl Strübin-Blattmer in Zug.

„ Rud. Steiger in Rorschach.

„ J. Stefan Knapp, Geschäftsführer der Buchhandlung A. Dietschi in Olten.

Firmenänderungen:

A. Eggimann & Co. in Genf, jetzt A. Eggimann in Genf.

Marslan & Mezger in Davos, jetzt Genähr & Mezger in Davos.

C. Speidel in Zürich, jetzt Speidel & Wurzel in Zürich.

Maillard & Co. in Bern, jetzt G. A. Bäschlin in Bern.

B. Vendas Buchhandlung (Th. Tac) in Lausanne, jetzt Dr. Haeschel-Dufey in Lausanne.

L. Kirschner-Engler in St. Gallen, jetzt W. Schneider & Cie. in St. Gallen.

E. Gebhardt in Luzern, jetzt Otto Wiede in Luzern.

A. & P. Blattmer in Zug, jetzt Carl Strübin-Blattmer & Co. in Zug.

Paul J. Röber in Rorschach, jetzt Rud. Steiger in Rorschach.

Zwei Mitglieder haben wir durch den Tod verloren.

Am 20. August 1913 starb im Alter von 55 Jahren Herr Major Ernst Gebhardt in Luzern.

Leider können wir nichts aus persönlicher Bekanntschaft über den verstorbenen Kollegen sagen, da er nie an unseren Versammlungen teilgenommen hat. Welcher Wertschätzung er sich in seinem Wirkungskreise erfreute, geht aus nachstehendem Nachruf im Luzerner Tagblatt vom 22. August 1913 hervor:

„In der Nacht vom Mittwoch zum Donnerstag starb nach längerem, schmerzvollem Krankenlager Herr Buchhändler Ernst Gebhardt von Lauffohr in Luzern, ein in weiten Kreisen bekannter, tüchtiger Geschäftsmann und persönlich liebenswürdiger, gesellschaftlich veranlagter Mensch.

In Luzern, wo sein Vater das Buchhändlergeschäft am Schweizerhofquai gegründet hatte, das er mit ihm viele Jahre lang gemeinsam betrieb und, nachdem sich der Vater zurückgezogen hatte, mit Sachkenntnis und Routine weiterführte, ist Ernst Gebhardt aufgewachsen. Ihm ward eine tüchtige allgemeine und kaufmännische Bildung zuteil, die er im Auslande beruflich erweiterte, in Deutschland, Frankreich und in England. Kein Wunder darum, wenn er etwas Weltmännisches an sich hatte, das ihm gut stand und das ihm auch in seinem Berufe sehr zusätzliche kam. Ernst Gebhardt war eine gesellschaftliche Natur, feinen Humor und beißenden Sarkasmus wußte er dabei glücklich zu verbinden, und wer mit ihm in freundschaftlichen Verkehr kam, der lernte ihn schätzen als treuen Freund, der nie versagte.

Regen Anteil nahm er stets an allem, was ihn im öffentlichen und wirtschaftlichen Leben Luzerns interessierte, und wenn er auch im öffentlichen und im politischen Leben, im engern und weiteren unseres Landes nicht hervortrat und keine Volksmandate suchte, so war er doch ein entschieden freisinnig denkender und freisinnig handelnder Mensch, der unentwegt zur liberalen Partei hielt.

Ernst Gebhardt war einst auch Soldat und ein tüchtiger Offizier, der es mit dem Dienste ernst nahm. Das wissen alle, die unter ihm in der Kompanie und im Bataillon dienten. Dabei war er ein guter und lieber Kamerad, den alle schätzten, und er war ein treuer Kamerad. Als Major und Bataillonskommandant schied er vom Dienste aus.

Harter Schlägenschlag traf ihn, als vor einigen Jahren sein Sohn in Lausanne so plötzlich aus dem Leben schied. Doch das beugte ihn nicht darnieder, auch nicht die schwere Krankheit, die er vor Jahresfrist überstand. Körperlich scheinbar wieder rüstig und elastischen Schrittes ging er wieder täglich zur Arbeit. Er erschien auch ab und zu wieder in Gesellschaft, aber das Leid war nicht besiegt. Vor Wochen warf es ihn neuerdings aufs Schmerzenslager, von dem nur der Tod Erlösung brachte. Seinen lieben Angehörigen unser aufrichtiges Beileid, ihm ein treues Gedanken!«

Nur kurze Zeit gehörte unserm Verein an Herr Ernst Jeler in Olten, Prokurist der Firma A. Dietschi, Buchhandlung des Oltner Tagblatts. Er starb am 21. Februar 1914 im Alter von erst 36 Jahren an einem Herzschlag. Der Verstorbene, ein Oltener Kind, hatte sich zunächst nicht den Buchhandel als Beruf erwählt, sondern war in den eidgenössischen Postdienst

1109

eingetreten. Da ihn dieser aber auf die Dauer nicht bestriedigte, so verließ er den Postdienst und übernahm die Geschäftsführung des Oltnet Tagblatts, und als diesem im Jahre 1911 eine Buchhandlung angegliedert wurde, auch deren Leitung.

Lassen Sie uns das Andenken unserer verstorbenen Kollegen durch Erheben von unsern Sizzen ehren!

Erfreulicherweise darf ich hier auch zweier Jubiläen gedenken. Am 13. Juni vorigen Jahres feierte unser Ehrenmitglied Herr Hans Körber, der nach klassischem Vorbilde sein otium cum dignitate auf dem Lande genießt, in einer des unverdrossenen Arbeiters und fühnen Bergsteigers würdigen Jugendlichkeit seinen achtzigsten Geburtstag. Die vielen Glückwünsche, die ihm damals von allen Seiten zugegangen, werden dem verehrten Jubilar gezeigt haben, welche Freundschaft und Verehrung ihm von allen die ihn kennen, entgegengebracht werden.

Am 1. August 1913 beging Herr Aug. Fritsch-Mäder in Zürich in aller Stille die Feier des fünfzigjährigen Bestehens seiner angesehenen, auf dem Gebiete der religiösen Reform tätigen Firma. Wir brachten ihm unsere Glückwünsche dar zu der erfreulichen Tatsache, neben der zweiten bereits die dritte Generation seiner Familie in ernster, erfolgreicher Arbeit in ihrer Buchhandlung tätig seien zu dürfen.

Leider werden wir erst jetzt durch das Adressbuch darauf aufmerksam, daß der Senior unseres Vereins, Herr Heinrich Georg in Basel, am 1. Januar d. J. den sechzigsten Jahrestag seiner buchhändlerischen Selbständigkeit hat feiern können. Wahrlich, ein Gedenktag, wie er nur wenigen Auserlesenen zuteil wird! Erst vor einigen Monaten hatte ich die Freude, unsern verehrten, 1827 geborenen Kollegen in voller körperlicher und geistiger Frische bei mir zu sehen. Auge und Gehör, Handschrift und Reiselust unverändert wie vor 30 oder 40 Jahren! Nach wie vor leitet und inspiriert er seine drei Geschäfte in Basel, Genf und Lyon. Hoffentlich nimmt unser Ehrenmitglied dieses Jahr an unserer Generalversammlung teil, damit wir ihm persönlich unsere Glückwünsche aussprechen und uns an seinem Vorbild erheben können!

In diese Rubrik der Geburtstage gehört auch das Wiederaufleben oder, wenn man will, die Neugründung eines Berner Lokalvereins. Wie die Älteren unter Ihnen wissen, bestand ein solcher seit dem Ende der Siebzigerjahre bis in unser Jahrhundert hinein. In den Zeiten der durch die Scheuderei geschaffenen Not geboren, trug er den bezeichnenden Namen »Ladenpreis«. Um diesen, den Ladenpreis, durch vorteilhafte Einfäuse und schnelle Lieferung gegen die unheilvolle Schleuderkonkurrenz behaupten zu können, fasste er den Gedanken der Gründung eines schweizerischen Vereinsortiments, einen Gedanken, der anfänglich viel Anfechtung erfuhr, zur Tat geworden aber sich bis auf den heutigen Tag als ein Segen für den schweizerischen Gesamtbuchhandel erwiesen hat, den heute niemand mehr in unserm Lande missen möchte. Als dann das Vereinsortiment seinen Kinderschuhen entwachsen war und als Jungling und krautfoller Mann der bernischen Beihilfe nicht mehr bedurfte, da schwand für den »Ladenpreis« die Notwendigkeit österer Zusammenkünfte. Die Organisation zerbröckelte. Von den ersten Mitgliedern ist, da Herr Körber sich vom Geschäft zurückgezogen hat, nur noch einer im Berufe tätig. Manche Kollegen kannten sich nur dem Namen nach. Wenn etwas zu vereinbaren war, geschah es durch Mundschreiben.

Unserm Musikkollegen Herrn Müller-Gyr haben wir es zu danken, daß diesem Zustande ein Ende bereitet wurde. Auf seine Initiative fand im April eine von zwölf Kollegen besuchte Besprechung statt, und letzte Woche, am 26. Mai, wurden die von Herrn Müller-Gyr entworfenen Statuten mit geringen Änderungen einstimmig angenommen und damit der »Verein bernischer Buch- und Musikalienhändler« endgültig gegründet. Sämtliche anwesenden Buch- und Musikalienhändler erklärten sofort ihren Beitritt, und es ist nicht zu bezweifeln, daß die Wenigen, die am Erscheinen verhindert waren, nachträglich sich ebenfalls anschließen werden. Es darf als ein gutes Omen betrachtet werden, daß die erste Aufgabe, die dem jungen Verein zufällt, der Empfang unserer werten Kollegen aus allen Teilen der Schweiz in der Bundesstadt ist. Möge es ihm gelingen,

sich dieser Aufgabe so zu entledigen, daß die auswärtigen Herren, an ihre Wohnsitze zurückgekehrt, sich gerne der Berner Tage erinnern! An die Spize des Vereins, dem nur Mitglieder des Schweizerischen Buchhändlervereins oder des Verbandes schweizerischer Musikalienhändler angehören dürfen, hat die erste ordentliche Hauptversammlung die Herren G. A. Böschlin als Präsidenten, R. Müller-Gyr als Kassier und M. Drechsel als Schriftführer mit dreijähriger Amtsduer gewählt. Wir dürfen dem Benjamin unserer Vereine unter dieser Führung eine gedeihliche Zukunft prophezeien.

Vom 11. bis 14. Mai 1914 tagte in Bern die eidg. Expertenkommision zur Beratung eines neuen schweizerischen Urheberrechtes. Der Buchhandel war dabei durch Herrn H. Lichtenhahn, der Musikalienhandel durch Herrn Ad. Hug vertreten.

Das neue Gesetz, das das längst veraltete vom Jahre 1881 ersetzen soll, zieht bedeutend weitere Kreise in seinen Bereich. Außer den Werken der Literatur, der Tonkunst und der bildenden Künste sollen nun auch Photographie, Kunstgewerbe und zum Teil auch Werke der Technik und der Architektur dem Schutz dieses Gesetzes unterstellt werden.

Auf Grund der Verhandlungen der ersten Kommissionssitzung im Jahre 1912 hatte das eidg. Amt für geistiges Eigentum einen neuen Vorentwurf ausgearbeitet, der nun Gegenstand eingehender und zum Teil sehr bewegter Beratungen ward.

Die äußerst weitschichtige Materie gab reichlich Anlaß zur Auflösung zahlreicher Wünsche von Seiten der verschiedenen Interessengruppen, und es wird der definitiven Fassung des Gesetzes vorbehalten bleiben, einen gerechten Ausgleich zwischen den zum Teil grundverschiedenen Forderungen zu finden.

Was die speziell den Buchhandel betreffenden Artikel des Gesetzes angeht, so werden im allgemeinen die jetzt bestehenden Zustände nicht stark verändert. Die Schutzdauer bleibt nach wie vor auf 30 Jahre nach dem Tode des Autors festgesetzt, und die Rechte der Schriftsteller, resp. Verleger sind in ausreichendem Maße festgelegt.

Sind im allgemeinen die Interessen der Schriftsteller und der Verleger in bezug auf dieses Gesetz dieselben, und könnten wir die Wünsche der Schriftsteller meistens unterstützen, so zeigte sich bei einem Artikel ein sehr großer Unterschied in der Auffassung dieser beiden Gruppen.

Im Gegensatz zum ersten Vorentwurf, der in einseitigster Weise den privaten Schulbücherverlag zugunsten des staatlichen Lehrmittelverlags und des staatlichen Betriebs der Schulbücher hintenangelegt hatte, war auf die energischen Vorstellungen unseres Vertreters, der durch eine Eingabe der Erziehungsdirektoren der welschen Schweiz unterstützt worden war, folgender Artikel in den Gesetzentwurf aufgenommen worden:

Art. 23 (18, Ziffer 2).

Zulässig ist die unveränderte Wiedergabe eines herausgegebenen literarischen Werkes von geringem Umfang oder einzelner Teile eines herausgegebenen literarischen Werkes in Sammlungen für den Schulgebrauch. Die benutzte Quelle ist deutlich anzugeben.

Gegen diese Bestimmung richtete sich eine in den heftigsten Ausdrücken gehaltene Eingabe des Schweizerischen Schriftstellervereins, worin von Ausbeutung und schwerer materieller und moralischer Schädigung der Schriftsteller durch die Herausgeber und Verleger solcher Lehrmittel gesprochen und die Folgen in den schwarzesten Farben gemalt wurden. Wenn man nun weiß, wie wenig in der Schweiz unter der Herrschaft des alten Gesetzes, das diese Bestimmung auch kannte, Grund zum Klagen über angebliche Mißstände vorhanden war, so kann dieser durchaus ungerechtfertigte Angriff kaum ernst genommen werden.

Es ist doch völlig ausgeschlossen, daß ein Schriftsteller dadurch, daß ein kurzer Abschnitt aus einem seiner Werke in einem Schullesebuch abgedruckt wird, und zwar, wie das Gesetz vorschreibt, mit genauer Quellenangabe, irgendwie geschädigt werde. Im Gegenteil, man sollte doch meinen, daß in vielen Fällen das Interesse an einem Dichter dadurch erst recht gefördert und das Verlangen, noch mehr von diesem Manne kennen zu lernen, geweckt werde.

Sollte dieser Artikel in der definitiven Fassung des Gesetzes gefürchtet werden, so würde dadurch dem schweizerischen Schulbücherverlag auf diesem Gebiete der Lebensnerv abgeschnitten. Dann wäre es gar nicht mehr möglich, mit den ausländischen Lehrmitteln zu konkurrieren, die die bekämpfte Benutzungsfreiheit in vollem Umfange genießen und zudem mit ganz anderen Auflagehöhen rechnen können.

Es wird daher Sache unseres Vorstandes sein, ein wachjämes Auge auf die weitere Entwicklung dieser Angelegenheit zu haben, und gegebenenfalls durch Eingaben an die Bundesversammlung und durch Interessierung einflussreicher Persönlichkeiten Beibehaltung dieses Artikels anzustreben.

Dass die freie Benutzung von musikalischen Werken geringen Umfangs für Schul- und Kirchengebrauch nicht ohne weiteres erlaubt sein soll, scheint dagegen durchaus gerechtfertigt; denn schließlich ist ein in sich abgeschlossenes Lied, das in einer solchen Sammlung mitsamt der Melodie abgedruckt ist, der weiteren Öffentlichkeit ohne weiteres preisgegeben, ohne dass der Komponist irgendwelchen Nutzen von seiner Arbeit hat.

Der neuen Bestimmung, auch Werke der Photographie und der bildenden Künste in Sammlungen für den Schulgebrauch ohne weiteres verwenden zu dürfen, ist keine Opposition erwachsen, vorausgesetzt natürlich, dass mit dieser Bestimmung kein Unsug getrieben wird. Es ist dringend zu wünschen, dass in allen Fällen, wo bei Bearbeitung von Lehrmitteln von den im Gesetz erwähnten Erleichterungen Gebrauch gemacht werden kann, der Anstandsplatz der vorherigen Anfrage bei den Inhabern der Autorechte nachgekommen werde. Auf diese Weise kann solch unberechtigten Behauptungen, wie der obenerwähnten Eingabe des Schriftstellervereins von vornherein die Basis entzogen werden.

Dies sind die hauptsächlichsten den Buchhändler berührenden Bestimmungen des neuen Gesetzes. Die Verhandlungen in den eidgenössischen Räten werden auch weiteren Kreisen Gelegenheit geben, sich über die ganze darin behandelte Materie einlässlich zu unterrichten.

Den Herren Lichtenhahn und Hug sind wir für die nachdrückliche Vertretung des auch den Interessen der Allgemeinheit dienenden verlegerischen Standpunktes warmen Dank schuldig.

Im August vorigen Jahres sah sich zu unserm Bedauern unser verehrter Kollege Herr Robert Beer in Zürich durch ein Augenleiden genötigt, die Verwaltung unseres Vereinsarchivs niederzulegen. Den ihm damals ausgesprochenen Dank des Vorstandes möchte ich hier vor den versammelten Kollegen wiederholen. Herr Beer hat s. Bt. mit großem Eifer und Sachverständnis die Neuordnung der Verge von Brief- und Drucksachen durchgeführt und die jährlich neu hinzugekommenen Alten systematisch eingeordnet, eine große, zeitraubende Arbeit, für deren gewissenhafte Besorgung wir Herrn Beer dauernd zu Dank verpflichtet sind. Mit anerkennenswerter Bereitwilligkeit hat ein anderer Zürcher Kollege, Herr C. Bachmann, sich dazu verstanden, die mühevolle Arbeit des Herrn Beer weiterzuführen. Ich möchte den Anlass dazu benützen, unsere sämtlichen Herren Kollegen auf die Bedeutung eines gut gespeisten und nach wohl erwogenen Grundsätzen geordneten und geführten Archivs nachdrücklich hinzuweisen. Anstatt langer Theorien ein Beispiel aus der Praxis: Für die weiter unten zu erwähnende »Bugra«, die internationale Buchdruckausstellung in Leipzig, veröffentlichte die Berner »Gutenbergstube« eine kleine Geschichte der ältesten Berner Buchdrucker und Verleger bis ins erste Drittel des 19. Jahrhunderts, die mit dem Gründer meiner Firma, Joh. Jac. Dalp aus Chur, abschließen sollte. Früher an verschiedenen Orten der Schweiz angestellte Versuche, Näheres über die älteste Zeit der Dalpschen Buchhandlung zu vernehmen, waren ergebnislos verlaufen. Jetzt schrieb ich an das Archiv des Börsenvereins in Leipzig und erhielt umgehend das Etablissementszirkular Dalps vom Jahre 1831, ein zweites Rundschreiben aus dem Best Jahr 1832 und den ersten Verlagskatalog aus dem gleichen Jahre! Sind das nicht Fingerzeige, was alles in unserem Archiv zu sammeln wäre? Die ganze Geschichte des schweizerischen Buchhandels in allen erdenklichen Dokumenten sollte sich in unserem Archiv widerspiegeln, und ich betrachte es als eine der nächsten Aufgaben unseres Vorstandes, mit Herrn Bachmann zusammen mit der nötigen

Ausführlichkeit die Grundsätze festzustellen, nach denen, auch tüchtigend, besonders aber in Gegenwart und Zukunft, durch Ihrer aller Mitarbeit unser Buchhandelsarchiv zu der ihm gebührenden Bedeutung gehoben werden kann.

Wie Sie wissen, haben wir im vergangenen Jahre einen ersten Versuch mit einem eigenen *W e i h n a c h t s p l a t a t* gemacht. Es ist schwer oder geradezu unmöglich, mit Bestimmtheit zu sagen, ob ein solches Plakat belebend auf den Bücherverkauf eingewirkt hat oder nicht. Man ist auf Vermutungen angewiesen. Jedenfalls dürfen wir sagen, dass wir künstlerisch mit unserm Unternehmen Ehre eingelegt haben. Das Blatt wurde nach einem Entwurf von Burckhard Mangold in Basel durch die lithographische Anstalt W. Bassermann in Basel in der Größe 70/100 cm in fünf Farben gedruckt. Den Firmenausdruck besorgte die Buchdruckerei Vitzhäuser. Die Auflage betrug 1500. Bestellt wurden in der Schweiz 991 Exemplare aus 18 Städten. In 8 Städten wurde der Anschlag gemeinsam durch die Allgemeine Plakatgesellschaft besorgt. Kosten, inklusive Honorar und Anschlaggebühr, frs. 1905.10. Jede der etwa 60 beteiligten Firmen hatte ca. frs. 35 zu zahlen, die Firmen in Basel, Bern und Zürich wegen der grösseren Zahl von Anschlagfäulen zirka frs. 40. Nach Abzug der an die Zeitungen verschickten Exemplare bleiben dem Verein noch etwa 450 Exemplare, deren Verkauf an ausländische Kollegen und Vereine zurzeit im Gange ist.

Es ist nun dringend erwünscht, dass Sie Ihre Erfahrungen in der heutigen Versammlung sind geben, damit der Vorstand weiß, ob er auf diesem Gebiete gemeinsamer Ressame weiter tätig sein soll.

Die Haupttätigkeit des Vorstandes war im vergangenen Jahre der *Schweizerischen Landesausstellung* gewidmet. Von seinen fünf Mitgliedern gehören vier dem Ausschuss des Gruppenkomitees 56 A an. Nur Herr Ebelt hatte sich wegen seines Augenleidens zu unserm Bedauern von diesem Amte dispensieren lassen. Für eine spätere Zeit mag hier in kurzen Zügen geschildert sein, wie wir bei der Organisation unserer Abteilung zu Werke gegangen sind.

Die Leitung liegt bekanntlich in den Händen des Gruppenkomitees, bestehend aus den Herren

- Dr. A. Frande-Bern, Präsident.
- H. Lichtenhahn-Basel, Vizepräsident.
- O. Fecht-St. Gallen, Schriftführer.
- F. Schuler-Chur, Kassier.
- H. Schultheß-Zürich.
- Dr. W. Rauer-Zürich.
- R. Sauerländer-Aarau.
- S. Bahot-Lausanne.
- A. Jullien-Genf.
- Ad. Hug, Zürich.
- Dr. H. Escher-Zürich.
- Dr. M. Godet-Bern.

Zur Vereinfachung der Arbeit wurde aus der Mitte dieser Herren ein Geschäftsausschuss gewählt, bestehend aus den Herren Frande, Lichtenhahn, Fecht, Schuler, Bahot, Hug und Godet.

Um unseren Kollegen ein möglichst klares Bild davon zu geben, wie wir unsere Ausstellung zu gestalten gedachten, hatten wir vor unserer letzten Generalversammlung alle Interessenten zu einer Besprechung eingeladen, wo ihnen durch den Ausschuss und den Generalsekretär Herrn Dr. Horber, sowie durch Pläne und Zeichnungen jeder wünschbare Aufschluß erteilt wurde. Anfang August erhielt dann jeder Aussteller Skizzen nebst Kostenvoranschlägen zugeschickt, nach denen er die ihm zufagende Art von Schrank, Tisch, Glaskästen, Wandgestell usw. wählen konnte. Auf Grund der allerdings zum Teil erst auf dringliche Mahnungen endlich erhaltenen Antworten entwarfen unsere Architekten, die Herren Rybi und Salchli, den Plan der Gesamtanlage, wobei sich ergab, dass eine beträchtliche Verkürzung des begehrten Raumes vorgenommen werden musste, ein Schiffsal, von dem bekanntlich alle Aussteller betroffen worden sind.

Gleichzeitig mit diesen Vorarbeiten für die Einzelausstellung musste die rechtzeitige Beschaffung der Kollektivausstellung betrieben werden. Während die ersten den grössten Verlegern Gelegenheit bieten sollte, zu zeigen, was jeder von ihnen leistet, verfolgt

die letztere den mehr demokratischen und gemeinnützigen Zweck, ein Gesamtbild der seit der letzten Landesausstellung im Jahre 1896 geschaffenen Literatur zu geben. In dem an unsern Raum anstoßenden hohen und lichten Bibliothekssaal haben sich die Hochschulen, die gelehrten Gesellschaften, die Schulbehörden und die Buchhändler vereinigt, um dem Publikum eine gute, systematisch geordnete Bibliothek*) mit behaglichen Sitzgelegenheiten zur Verfügung zu stellen, während der Verein schweizerischer Bibliothekare einen Einblick in die von seinen Mitgliedern geleiteten Bibliotheken und ihre Mustereinrichtungen gewährt. Ein systematisch geordneter Zettelskatalog ermöglicht die schnelle Übersicht über alles in diesem Saal Vorhandene. Wir Buchhändler haben uns das große finanzielle Opfer auferlegt, den Katalog unserer Abteilung drucken zu lassen und der Leserwelt für einen Bruchteil der Selbstkosten zur Verfügung zu stellen. Wir geben uns nicht der Erwartung hin, daß der große Aufwand an Mühe und Geld, den die Ausstellung verursacht, durch einen fliegenden Erfolg wird wettgemacht werden. Wenn aber überhaupt ein Nutzen dabei herauskommt, so ist er am ersten von diesem Katalog zu erhoffen. Er wird von vielen Besuchern der Ausstellung mit nach Hause genommen werden, er wird unsern Sortimenten zu einem geringen Preis zur Verfügung gestellt und von ihnen verständnisvoll verbreitet werden. Wir haben jetzt endlich einen systematisch geordneten Katalog der neueren schweizerischen Literatur, wie der Sortimentar ihn bis jetzt tagtäglich schmerzlich entbehrt hat, und so dürfen wir hoffen, daß er noch lange, nachdem die Ausstellung wieder vom Erdboden verschwunden ist, lebendig sein und unserer heimischen Literatur zum Absatz verhelfen wird. Die ihm vorgedruckten Aufsätze von Prof. Weese-Bern und Prof. Fath-Lausanne werden zu seiner dauernden Werthaltung beitragen.

Die Herstellung des Katalogmanuskriptes und die Überwachung der Drucklegung war eine langwierige, zeitraubende Arbeit. Für ihre gewissenhafte, aufopfernde Durchführung sind wir Herrn Lichtenhahn zu großem Dank verpflichtet.

Als sich herausstellte, daß der Katalog bedeutend umfangreicher und dementsprechend kostspieliger werde, als man geglaubt hatte, hat das Gruppenkomitee allen Ernstes die Frage erwogen, ob man die Drucklegung unterlassen wolle. Dieser Kleinkunst schwand aber vor der Überzeugung, daß wir mit solcher Zaghaftheit dem schweizerischen Buchhandel und der schweizerischen Literatur einen schlechten Dienst erweisen und einen nicht wieder gutzumachenden Fehler begehen würden. Einstimmig wurde nach gründlicher, alle Möglichkeiten in Betracht ziehender Diskussion beschlossen, den Wurf zu wagen. Wir beantragen Ihnen daher heute, verehrte Herren Kollegen, den vorigen Jahr schon in Aussicht genommenen Beitrag von frs. 2500 an die Katalogkosten zu bewilligen, und zweifeln nicht, daß die an der Kollektivausstellung beteiligten Verleger den auf sie entfallenden Betrag seinerzeit willig zahlen werden. Wir dürfen dies schon daraus schließen, daß gegen unsere bezügliche, durch Rundschreiben gemachte Mitteilung keine einzige Einwendung erhoben worden ist.

Neben dem himmelanstrebenden Bibliothekssaal mag der Raum unserer Einzelausstellung auf den ersten Blick etwas gedrückt erscheinen. Die Kontrastwirkung verschwindet aber, sobald man das Innere unseres Raumes betreten hat. Zwar darf man ihn nicht mit den großartigen Sälen vergleichen, in denen unsere Geschäftsfreunde, die Typo-, Litho- und Photographen, ihre Glanzleistungen zeigen, oder mit den schönen Räumen, in denen die Papierfabriken ihre Rollen aufgebaut haben, die nach dem Ausspruch eines Spotters von uns Verlegern in Makulatur verwandelt werden. Unser Raum mit seinem etwas gedämpften Licht hat entschieden etwas Anheimelndes, wie es zum Charakter des Buches paßt. Und damit auch das Künstlerische nicht fehle, fällt das Auge des Eintretenden auf die den Mittelraum schmückenden Statuen von Bildhauer Carl Hänni. Ich hoffe, es werde möglich sein, einige photographische Innenaufnahmen machen zu lassen, die wir als Erinnerung an diese Krafstanstrengung

*) Die beweglichen Büchergestelle wurden als Ausstellungsgegenstand unentbehrlich von Herrn Emil Bürgin, Ingenieur in Basel, geliefert. Wir können unseren Kollegen mit gutem Gewissen empfehlen, im Falle von Platzmangel oder bei etwaigem Neubau diese außerordentlich praktische Einrichtung auch in ihrem Geschäft zu treffen.

des schweizerischen Buchhandels im nächsten Jahresbericht als Autothipien wiedergeben können.

Zur Aufsicht in unserem Raum, zur Auskunftserteilung und zur Entgegennahme von Bestellungen haben wir Herrn Rudolf Heisig, früher Gehilfe bei Herren Pahot & Co. in Lausanne, angestellt.

Die mit dem Zustandekommen der Ausstellung verknüpfte Arbeit war nicht gering, und die Kosten werden auch nicht gering sein, immerhin bedeutend niedriger als diejenigen unserer grafischen Kollegen. Es darf aber doch heute schon mit allem Nachdruck ausgesprochen werden, daß wir Ursache haben, dem Zentralkomitee der Landesausstellung dankbar zu sein, daß es unsere anfängliche Zurückhaltung besiegt und uns von der Wunschkraft unserer Beteiligung überzeugt hat. Wenn Sie, verehrte Kollegen, in diesen Tagen das in Schönheit getauchte Gelände der Ausstellung durchwandern und Sie, von Raum zu Raum, von Gebäude zu Gebäude schreitend, in immer neuen Gebilden mit Stolz und Bewunderung sehen, was alles die kleine Schweiz leistet, dann wird Ihr Herz höher schlagen in dem freudigen Bewußtsein, ein Teil dieses Volksganzen zu sein, an dessen wirtschaftlicher und idealer Hebung, wenn auch noch so bescheiden, mitwirken zu dürfen, das Bestreben eines jeden rechten Buchhändlers ist.

An einem verwandten Unternehmen, der Internationalen Ausstellung für Buchgewerbe und Graphik Leipzig 1914, genannt »Bugra«, hat sich eine Anzahl schweizerischer Verleger ebenfalls beteiligt, und zwar kollektiv. Da die Eidgenossenschaft eine erhebliche Subvention zahlt, so sind die Kosten für die Aussteller viel geringer als in Bern. Auch die Arbeit war bedeutend kleiner, da der eidgenössische Ausstellungskommissär, Herr Boos-Zegher, die Organisation besorgte. Drei von unseren Kollegen, die Herren Dr. W. Nauer, H. Schultheiss und A. Bopp, waren so freundlich, ihm an die Seite zu treten und ihn buchhändlerisch mit Rat und Tat zu unterstützen, wofür den Herren der wärmste Dank ausgesprochen sei. Da ich wegen der Landesausstellung bis jetzt nicht nach Leipzig gehen konnte, kann ich nicht aus eigener Anschauung über das dort Geleistete sprechen. Mit Genugtuung werden Sie aber in den Zeitungen gelesen haben, daß Holland und die Schweiz die einzigen Länder waren, deren Ausstellungen am Eröffnungstage fertig waren, und nicht weniger werden Ihnen die Worte wohlgetan haben, die der verdienstvolle Urheber und rastlose Förderer der Bugra, Dr. Ludwig Vollmann, in seiner Begrüßung der an der Bugra vertretenen Nationen an die Schweiz richtete:

»Nicht minder freundschaftlich aber heißen wir all die Vertreter der Staaten willkommen, deren Flaggen in friedlichem Verein vor unserm internationalen Palast wehn: die Schweiz, frei und aufrecht wie ihre herrlichen, von uns so geliebten Berge, voll echter und schlichter innerer Kraft, die trotz einer eigenen bedeutsamen Landesausstellung mit zäher Energie eine höchst eindrucksvolle Vertretung ihres Buchgewerbes auch bei uns durchzuführen verstanden hat.«

So viel steht fest, daß eine so allumfassende, tiefgründige Schaustellung alles dessen, was sich im Begriffe »Buch« versperrt, noch nie da war und voraussichtlich im Laufe der nächsten Jahrzehnte sich auch nicht wieder zusammenfinden wird. Ich möchte es daher beinahe als Pflicht eines jeden von uns bezeichnen, der Bugra einen langen, eingehenden Besuch zu machen und auch unseren Mitarbeitern so viel als möglich Gelegenheit zu einer Studienreise nach Leipzig zu geben. Innerlich bereichert werden wir heimkehren und mit vertieftem Verständnis uns der Ausübung unseres schönen Berufs widmen.

Der Deutschen Bucherei in Leipzig liefern jetzt wohl nahezu alle schweizerischen Verleger ihre Verlagserzeugnisse gratis. Ich nehme an, daß dies auch für amtliche Publikationen gilt, so weit sie in buchhändlerischem Kommissionsverlag erscheinen. Sollte das bei einzelnen Verlegern noch nicht der Fall sein, so möchte ich Sie bitten, die Gratisabgabe, womöglich rückwirkend bis 1. Januar 1913, durch Ihre Vermittlung bei den betreffenden Behörden anregen zu wollen. Nach meinen Erfahrungen findet man mit solchem Antrage bei den Behörden bereitwilliges Entgegenkommen. Als Unterstützung des Antrages empfiehlt sich die

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

^o = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
 † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
 b = das Werk wird nur bar abgegeben.
 n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur ver-
 kürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
 Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für
 die Besorgung berechtigt.

Preise in Mark und Pfennigen.

C. A. Amelangs Verlag in Leipzig.

Florenz, Karl: Dichtergrüsse aus dem Osten. Japanische Dichtgn.
 Übertr. v. F. 15. Taus. (98 Bl. m. farb. Abbildgn. in japan. Aus-
 stattg.) 8°. ('14.) in Karton 6.—
 — Japanese Dramen. Terakoya u. Asagao. Übertr. v. F. 7. Taus.
 (4, 38 u. 38 Bl. m. farb. Abbildgn., in japan. Ausstattg.) 8°. ('14.) in Karton 6.—

Basler Missionsbuchhandlung in Basel.

Grohnmeyer, Ida: Von den Waisen im Sturgland. (16 S. m. Ab-
 bildgn.) 8°. '14. — 10
 Missionsstudienbücher. Neue Folge der Basler Handbücher zur Mis-
 sionskunde. Hrsg. v. der deutschen Missionsstudienkommission. 8°.
 2. Bd. Richter, Prof. Dr. Jul.: Das deutsche Kolonialreich u. die Mission.
 (184 S.) '14. geb. in Leinw. 3. 20

Berliner Verlags-Institut in Berlin.

Roman-Sammlung, Moderne. gr. 8°. ('14.) je —. 20
 12. Bd. Maxim., (A.): Ein Liebestraum. Erzählung (Umschlag: Roman).
 (64 S.)

Bibliothek August Scherl G. m. b. H. in Berlin.

Scherl's Taschenbücher. H. 8°. ('14.) b je —. 20
 146. Bd. Tiefenau, O.: Aus Eiserneht. Roman. 1. Auflage. (2. 33
 —128.)

Bonnich & Hachfeld in Potsdam.

Clar, Dr. Wilh.: Die Gasinstallation. Hand- u. Lehrbuch f. Praktiker
 u. Studierende sowie zum Selbstunterricht leichtfasslich dargestellt.
 (Technische Unterrichtsbücher des Systems Karnack-Hachfeld.) (III,
 153, 26, 28 u. 4 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. ('14.) geb. in Leinw. 6. 50

Cohn, Dr. Rob., & Hadenwälder, Baugewerbsch.-Ob.-Lehr. Ingen. Alst.
 Wohlgeboren: Physik u. Chemie f. Techniker. Hand- u. Lehrbuch f.
 Praktiker u. Studierende sowie zum Selbstunterricht leichtfasslich
 dargestellt. (Technische Unterrichtsbücher des Systems Karnack-
 Hachfeld.) (III, 152 15, 116, 18, 26, 3, 82 u. 5 S. m. Fig.) gr. 8°.
 ('14.) geb. in Leinw. 8. 50

Hader, Geh. Baur. H.: Maurerarbeiten. Hand- u. Lehrbuch f. Praktiker
 u. Studierende sowie zum Selbstunterricht leichtfasslich darge-
 stellt. (Technische Unterrichtsbücher des Systems Karnack-Hachfeld.)
 (III, 359 u. 46 S. m. Fig. u. 7 Taf.) gr. 8°. ('14.) geb. in Leinw. 8. —

Hansstaengl, G. G. Th. v. u. H. Jeuner, Dipl.-Ingenieure: Die
 Dampf-Maschinen u. -Turbinen, ihre Theorie u. ihre praktische Aus-
 führung. Hand- u. Lehrbuch f. Praktiker u. Studierende sowie zum
 Selbstunterricht leichtfasslich dargestellt. (Technische Unterrichtsbücher
 des Systems Karnack-Hachfeld.) (III, 100, 7, 264 u. 26 S. m. Fig.
 u. 33 Taf.) gr. 8°. ('14.) geb. in Leinw. 11. —

Mayer, Ingen. Joh. Eng.: Die maschinentechnischen Meßinstrumente.
 Hand- u. Lehrbuch f. Praktiker u. Studierende sowie zum Selbstunter-
 richt leichtfasslich dargestellt. (Technische Unterrichtsbücher des
 Systems Karnack-Hachfeld.) (III, 214 u. 16 S. m. 227 Fig.) gr. 8°.
 ('14.) geb. in Leinw. 5. 50

Zeichnen, Technisches. Ausg. f. Baugewerbe u. verwandte Berufe.
 Hand- u. Lehrbuch f. Praktiker u. Studierende sowie zum Selbstunter-
 richt leichtfasslich dargestellt v. Dipl.-Ingen. Rud. Bartlow, Archit.
 B. Lehmann, Ingen. A. Neumann, Prof. Jul. Hoch, Zeichenlehr.
 Jos. Seibt, Prof. Winter. (Technische Unterrichtsbücher des Systems
 Karnack-Hachfeld.) (III, 80, 6, 126, 21, 100, 7, 148, 33, 20, 7, 26 u.
 3 S. m. Fig. u. 20 Taf.) gr. 8°. ('14.) geb. in Leinw. 10. 50

Breer & Thiemann, Verlagsbuchh. in Hamm (Westf.).

Kalthoff, Sem. u. Musiklehr. Frz.: Deutsches Singbüchlein. Praktisches
 Hilfsbüchlein f. den Gesangunterricht in preuß. Volksschulen. Auf
 Grund des neuen Lehrplanes (Ministerial-Erlaß vom 10. 1. 1914)
 neu bearb. Lehrerheft. (enth. zugleich das Schülerheft.) (XL, 83 S.)
 H. 8°. '14. geb. 1. 20

J. C. C. Bruns' Verlag in Minden (Westf.).

Drinius, Aug.: Thüringer Wanderbuch. (Neue Bearbeitung.) (In 6
 Bdn.) 1. Bd. (XIV, 431 S. m. Bildnis.) 8°. ('14.) 5.—; geb. in Leinw. 6.—

Georg D. W. Gallwey in München.

Gumpenberg, Hans v.: Schaurige Schicksale. Fälschende Dame u.
 Leere Vorbeeren. Dokumentarisches üb. meine Bühnenwerke. (64 S.)
 gr. 8°. ('14.) —. 60

Langenberger, Ob.-Ingen. Archit. S.: Betrachtungen üb. Festbauten,
 Festschmuck u. architektonische Kleinwerke. Mit zahlreichen Ab-
 bildgn., nach zeichner. Aufnahmen v. Fr. Langenberger, stud. arch.,
 sowie e. Anzahl v. Beispielen nach photograph. Ansichten. (35 S.)
 31,5×24,5 cm. ('14.) 3.—

Deutsche Verlags-Anstalt, vormals Eduard Hallberger in Stuttgart.

Enth, Marx: Hinter Pflug u. Schraubstock. Stützen aus dem Taschen-
 buch e. Ingenieurs. (Vollausg. in 1 Bde.) 87. Aufl. (524 S.)
 8°. ('14.) 4.—; geb. in Leinw. 5.—

Zulden im Lande der Freiheit. Von Carolus Adolphus. 3. Aufl.
 (177 S.) 8°. '14. 2.—; geb. 3.—

Omar's des Zeltmachers Sinnsprüche. Rubaiyat-I-Omar-I-Khajjam.
 Aus dem Pers. übertr. v. Frdr. Rosen. (Die [farb.] Ornamente sind
 e. im Besitz des Übersetzers befindl. pers. Omar Khajjam-Hand-
 schrift entnommen. Den Text der Vierzeiler schrieb Herm. Delitsch.
 Den Einbd. entwarf Paul Haustein.) (Luxus-Ausg.) (32 u. 38 S.)
 Lex.-8°. '14. geb. in Ldr. m. Goldschn. b 150.—

Druckerei u. Verlags-Altengegesellschaft vorm. R. v. Waldheim, Jos. Eberle & Co. (Verlagsabteilung) in Wien.

Kursbuch, Österreichisches. Eisenbahn-, Dampfschiff- u. Postkurse in
 Österreich, Ungarn, Bosnien-Hercegovina. Eisenbahnkurse in Ser-
 bien, Rumänien, Bulgarien, Montenegro, Griechenland, in der Tür-
 kei u. in Ägypten. Reisewege nach dem In- u. Auslande. Hrsg.
 vom Postkursbureau des k. k. Handelsministeriums. Nr. 5. Juli
 1914. (106, 80, 250, 150, 52, 196, 52, 86, 112 u. 144 S. m. 2 Karten.)
 b 1. 80

Emil Ebering in Berlin.

Hastreiter, Ob.-Stabsarzt a. D. Dr. J.: Die gichtische Anlage (harn-
 saure Diathese) in ihren verschiedenen Erscheinungsformen.
 (429 S.) gr. 8°. '14. 9.—; geb. 10.—

J. Engelhorn's Nachf. in Stuttgart.

Engelhorn's allgemeine Roman-Bibliothek. Eine Auswahl der besten
 modernen Romane aller Völker. 30. Jahrg. II. 8°. je —. 50;
 geb. in Leinw. je —. 75
 24. Bd. Derken, Margar. v.: Zum Organg. (158 S.)

Enßlin & Laiblin's Verlagsbuchh. in Reutlingen.

Enßlin's Roman- u. Novellenbuch. II. 8°. ('14.) b je —. 20
 251. Bd. Rahn, William: Stern Beta im Großen Bär. Roman. Mit
 Bildern v. R. Trache. (96 S.)
 252. Bd. Heller, Hob.: Suleifa. Erzählung aus Ägypten. Mit Bildern
 v. R. Trache. (96 S.)

Ernst Sindl in Wien.

Billeter, Zeichenlehr. J.: Illustrationen zu Lesestücken f. Wandtafel-
 Skizzen sowie auch zum Zeichnen f. die Schüler. 4. Aufl. 10 Hefte.
 (Je 16 S.) 8°. '14. b je —. 30; in 1 Bd. geb. 3. 50

1. u. 2. Heft. Tierleben. I u. II.
 3.—5. Heft. Märchen, Fabeln u. Erzählungen. I—III.
 6. Heft. Jahreszeiten, Familienfeste u. Volkslieder.
 7. u. 8. Heft. Kinder in Haus, Küche u. Feld. I u. II.
 9. Heft. Alpenleben, Wind u. Wetter, mutige u. gute Kinder.
 10. Heft. Landschaften.

Gustav Fischer in Jena.

Fauna, Die, Südwest-Australiens. Ergebnisse der Hamburger süd-
 west-austral. Forschungsreise 1905, hrsg. v. Drs. Prof. W. Michael-
 sen u. R. Hartmeyer. Lex.-8°.

1. u. 2. Lfg. Augeyer, Dr. H.: Polychaeta II: Sedentaria. Mit 19 Abb.
 ldn. im Text u. 1 Taf. — Zimmer, Prof. C.: Cumacea. Mit 18 Abbildgn.
 im Text. (195 S.) '14. 11.—

Schriften der Gesellschaft f. soziale Reform. Hrsg. v. dem Vorstande.
 8°.

50 ist noch nicht, 52 u. 53 sind schon früher erschienen.
 51. Heft. (6. Bd., 3. Heft.) Rundgebung, Lessentliche, f. Fortführung der
 Sozialreform. Veranstaltet am 10. 5. 1914 in Berlin v. der Gesellschaft f. soziale
 Reform. (96 S.) '14. 50

Carl Flemming Verlag, H.-G. in Berlin.

Kiesewetter's, Dr. L., neuer praktischer Universal-Briefsteller. Ein Formular- u. Musterbuch zur Abfassg. aller Gattgn. v. Briefen, Entgabten, Kontrakten, Verträgen, Testamenten, Vollmachten, Quittgn., Wechseln, Anweisgn. u. anderen Geschäfts-Aussägen, m. genauen Regeln üb. Briefstil, e. Anweisg. zur Orthographie u. Interpunktion u. e. möglichst vollständig. Zusammenstellg. aller übl. Titulaturen. Nebst e. Auswahl v. Stammbuch-Aussägen u. e. Fremdwörterbüch. 42. Aufl. (447. Taus.) (IV, 307 S.) gr. 8°. (14.)

Schriftsteller, Englische u. französische, der neueren Zeit. Wörterbuch. Neue Aufl. 8°.

15. Bdchn. Lebrun, A.: Quinze jours à Paris. 3. Aufl. (24 S.) '14. — 40

31. Bdchn. Hasberg, Dr.: Histoire de France depuis les origines jusqu'à nos jours. Mit Ausprachebezeichng., sowie alphabet. Verzeichnis aller sachl. Erläuterungen. Bearb. v. Oberlehrern H. Seysche u. Dr. L. Hasberg. (Neue Aufl.) (65 S.) (14.) — 50

Franck'sche Verlagsbuchh. in Stuttgart.

Thompson, Ernest Seton: Notkrause. Die Geschichte der Indianen aus dem Schlammbachtal. (Autoris. Übersetzung aus dem Engl. nach Ernest Seton Thompson, Bingo u. a. Tiergeschichten.) (46 S. m. Abbildgn.) 8°. (14.) — 30; geb. — 55

Gerlach & Wiedling in Wien.

Kritische, Vict. v.: Bilder aus dem österreichischen Hof- u. Gesellschaftsleben. (VII, 378 S.) 8°. '14. 6. — ; geb. in Halbfzg. n. 9. —

A. Haase in Prag.

Arbeit u. Kunst, Schaffende, in der Schule. Beihefte. gr. 8°.

Nr. 27. Weigl, Fr.: Freier Aufsay, Anschauungstypen u. Erziehungspraxis. (22 S.) (14.) — 65

Nr. 28. Erb, Rud.: Zur Reform des Sprach-Unterrichtes. Mit besond. Rücksicht auf die Wiener Schulverhältnisse. (30 S.) (14.) — 65

Nr. 29. Rollitsch, Ant.: Über die Verwendung v. Münzbogen beim Rechnen in Schule u. Haus. (16 S.) (14.) — 50

Nr. 30. Niedel, Witt.: Erfolgreicher Gesangs-Unterricht. (29 S.) (14.) — 65

Haushaltungskunde u. Kochbuch f. öffentliche Volkss- u. Bürgerschulen. Ein Hilfsbuch, hervorgegangen aus der Praxis in der Haushaltungskunde u. Schülküche der barmherz. Schwestern v. hl. Karl Borromäus in Bad Ischl. (136 S.) 8°. (14.) geb. 1. 65

Hahn'sche Buchh. in Hannover.

Schwertsger, Maj. B.: Peninsula-Waterloo. Zum Gedächtnis der königl. deutschen Legion. Vortrag. Hrsg. vom Ausschuß zur Errichtg. e. Denkmals zu Ehren der königl. deutschen Legion zur Förderung des Denkmalzweckes. (36 S. m. Abbildgn.) 8°. (14.) — 30

J. Harder in Altona.

Handbuch f. die Besucher v. Lissabon u. Umgegend. (153 S. m. 70 Abbildgn., 1 farb. Plan u. 1 farb. Karte.) 8°. '14. 2. —

Lu. Haslinger's Buchhandlung (Verlags-Konto) in Linz.

Geschichte des Karmeliterordens, aus dem Franz. übers. u. ergänzt v. P. Redemptus vom Kreuz Weninger, O. S. Carm. (VII, 240 S. m. Abbildgn., 1 Karte u. 8 [2 Bildnis]-Taf.) 8°. '14. n.n. 2. 60; geb. n.n. 3. 20

Kaltenbrunner, Weltpriest. Stef.: Einführung in die neueste u. leichte Wettervorherbestimmung nach 30jährigen genauen Aufzeichnungen der t. t. Wetterwarte in Wien. Über 90 % Treffsicherheit. Wichtiger Ratgeber f. Barometerbesitzer. (34 S. m. 1 Tab.) 8°. '14. — 60

G. Hedeler in Leipzig.

Wendler, Alfr.: Typographische Linienstudien. 5. Heft. Neue Ideen f. schöne Gebilde in Linienform u. Linienzier. (24 S.) Lex.-8°. '14. 1. —

Hugo Heller & Cie. in Wien.

Zeitschrift, Internationale, f. ärztliche Psychoanalyse. Hrsg. v. Prof. Dr. Sigm. Freud. 1914. Beiheft. Lex.-8°.

1. Beiheft. Jelgersma, Prof. C.: Unbewusstes Geistesleben. Vortrag geh. zum 339. Jahrestag der Leidener Universität am 9. 2. 1914 vom Rector magnificus J. (32 S.) '14. 1. 50

R. Herroj's Verlag (R. Herrojé) in Wittenberg.

Nestler, Fortbildungssch.-Lehr. Otto: Aufgaben f. das Rechnen in der Bäder-Sachklasse. Für die Hand der Schüler in Fortbildungsschulen u. Annungssachschulen. Nach Sachgebieten zusammengestellt. 5. Aufl. (56 S.) 8°. '14. — 50

Karl W. Hiersemann in Leipzig.

Forster, A. v.: Die Erzeugnisse der Stempelschneidekunst in Augsburg u. Ph. H. Müller's, nach meiner Sammlung beschrieben, u. die Augsburger Stadtmünzen. Nachtrag. (III, 53 S.) Lex.-8°. '14.

4. —

Hermann Hillger Verlag in Berlin.

Mürschner's Büchersch. II, 8°. (14.)

je —. 20

Nr. 930. Herling, Henry A.: Die Gäste des Majors u. andere Novellen. Einzig berecht. Übertrag. von Dr. v. Holzendorff. Mit Illust. v. M. Dämisch. (96 S.)

je —. 20

Hinstorff'sche Verlagsbuchhandlung in Wismar.

Wendl, Hans: Die Not des städtischen Grundbesitzes. Eine ernste Zeitfrage. (82 S.) 8°. '14. 1. 20

S. Hirzel in Leipzig.

Bibliothek, Physikalische. gr. 8°.

1. Bd. Stark, Prof. Dr. J.: Elektrische Spektralanalyse chemischer Atome. (VIII, 158 S. m. 19 Fig. u. 4 Taf.) '14. 5. — ; geb. 6. —

Wal. Hößling, Verlag in München.

Hößling's Festspiele. Sammlung leicht aufführbarer Gelegenheitsdichtgn. II, 8°. (Partiepreise.)

Nr. 123. Vug-Woodson, Auguste: Die Feengeschenke. Märchenpiel in 3 Aufzügen. (23 S.) (14.) — 75

Nr. 124. Medicatio: Eleglied. Spielstück in 1 Att. (13 S.) (14.) — 50

Nr. 125. Brüd. Stine: Elfentänze. Julius v. Niederrhein. 1. Rondnocht. Ringelreihen. (18 S. m. 1 Abbildg. u. Mußtabelle 7 S. in 15,5×19,5 cm.) (14.) — 2. —

Rinderbühne. Sammlung leicht aufführbarer Theaterstücke f. Kinder. II, 8°. (Partiepreise.)

Nr. 68. Peter-Schöder, L.: Die Birkenfee. Märchen in 3 Bildern. (75 S.) (14.) 1. 25

Mädchenbühne. Sammlung leicht aufführbarer Theaterstücke f. Mädchen. II, 8°. (Partiepreise.)

Nr. 118. Schreiberberger, Josephine: Der Burggeist. Schauspiel in 2 Aufzügen. (31 S.) (14.) — 75

Samönenverlag in Wien.

Bernfeld, Siegfried: Die neue Jugend u. die Frauen. (71 S.) 8°. '14. 1. 25

Karpach, Ludwig: Richard Wagner, »der Schuldenmacher«. Mit zahlreichen unbekannten u. ungedr. Dokumenten, Rechngn., Schuld-scheinen u. Briefen. (47 S.) 8°. '14. 1. —

Zanter, Ant.: Straßen des Schwärmers. (228 S.) 8°. '14. 3. — ; geb. b 4. 50

Majing & Co., G. m. b. H. in Berlin.

Automobil-Export. (Offizielles Organ des kaiserl. Automobil-Clubs u. seiner Kartellclubs usw.) Red: Ernst Garleb. 2. Jahrg. 1914. 4. Heft. Baltische Ausstellung 1914 in Malmö. (In deutscher u. schwed. Sprache.) (68 S. m. Abbildgn.) 36,5×25 cm. '14. b 1. 50

Otto Liebmann Verlagsbuchh. in Berlin.

Wach, Wirkl. Geh. Rat Prof. Dr. Dr. Adf.: Grundfragen u. Reform des Zivilprozesses. (V, 112 S.) Lex.-8°. '14. 3. — ; geb. b 4. —

Lucasverlag G. m. b. H. in München.

Auhrid, Jos. Ritter v.: Christus ist erstanden! 15 Tondr.-Taf. nach den Orig.-Zeichnngn. »Er ist auferstanden«. Nebst 1 Narbentaft.: Fra Angelico da Fiesole: »Der Auferstandene erscheint Maria Magdalena. Mit erläut. Texte hrsg. v. Dr. Ulr. Schmid. (22 S. m. Abbildgn.) 38×29,5 cm. Nebst e. Katechet. Anweisg. (Einführung) v. Prof. D. theol. Thdr. Innitzer. (22 S. m. 1 Abbildg.) gr. 8°. (14.) in Mappe 10. —

Manz'sche I. u. I. Hof-Verlags- u. Univ.-Buchh. in Wien.

Bunzl, Nat. Otto: Der Wiener Rentenmarkt 1884—1914. (VI, 112 S. m. 2 Tab.) gr. 8°. '14. 2. 10

Erich Matthes in Leipzig.

Berghäuser, Ernst: Pachantenmären. Ein Wandervogelbuch. (78 S.) 8°. '15. in Papbd. 1. —

Mignon-Verlag, Wendt & Co. in Dresden-A.

Mignon-Romane. (Verantwortlich: R. Lemcke.) 16°. (14.) je —. 10 70. Bild. Ebert-Hansen, Elsbab.: Prinzessin Sonnenchein. Orig.-Roman. (96 S.)

Morawe & Scheffelt Verlag in Berlin.

[Richelieu, Marschall v.] Aber Herr Herzog! Die Liebesabenteuer des Marschalls v. Richelieu. Von ihm selbst erzählt. Eine chronique scandaleuse aus galanter Zeit. Hrsg. v. Frdr. Wencker. (Mit 11 Zeichnngn. [Taf.] v. Frz. Christophe. 3.—4. Taus.) (262 S. m. Bildnis.) 8°. '14. 4. 50; geb. in Halbperg. 6. —

Somadewa's Kathasarit-Sagara od. Ozean der Märchenströme. 1. vollständ. deutsche Ausg. in 6 Bdn. v. Alb. Wesselski. (Den Einbd. u. Titel zeichnete M. Körner.) 1. Bd. (380 S.) 8°. '14. 15. 5. — ; geb. in Leinw. 6. — ; in Ldr. 7. —

Zoff, Otto: ... Ja, das Heiraten steht mir an... Ehestands- u. Junggesellenlieder, gesammelt u. m. e. Nachweis üb. die Einfüsha. versehen. Mit 39 farb. handförmerten Bildern v. Fritz Wolff. (VI, 75 S.) 8°. (14.) 2. 50; geb. in Berg. n. 4. 50; Luxus-Ausg. b 12. —

Georg Müller Verlag in München.

Artzibashev, Mich. Petrowitsch: Am letzten Punkt. Roman. (In russ. Sprache.) 1. Bd. 2. Aufl. (437 S.) 8°. '14. — 5.—

Opiz & Co. in Güstrow.

Dahude, Sem.-Landw.-Lehr. Bernh.: Mein Heimatland. Hausfreund der Bevölkerung Mecklenburgs. Lesebuch f. ländl. Fortbildungsschulen. (Auf Einbd. ist irrtümlich aufgedr. 1. Kl.) (351 S.) gr. 8°. ('14.) geb. in Leinw. 2. 80

Pann, H., u. Chr. Lorenz: Aufgaben f. den Rechenunterricht. 8°. Heft 1b. Der Zahlentraum von 1—100. 15. Aufl. (40 S.) (14.) — 25
3. Heft. Mehrstellige Zahlen. Zeit- u. Raumrechnung. 14. Aufl. (35 S.) (14.) — 25
4/5. Heft. Die Bruchrechnung. 14. Aufl. (56 S.) (14.) n.n. — 35

Morig Verles, f. u. f. Hof-Buchhändler, Verlagskonto in Wien.

Wolf, Hof- u. Ger.-Adv. Dr. Arno Marx: Die Gerichtsentlastungsnovelle (kaiserl. Verordnq. vom 1. 6. 1914 R.-G.-Bl. Nr. 118 betr. Ändergn. des Verfahrens in bürgerl. Rechtsangelegenheiten) samt den einschlglg. Verordnq. u. m. den Erläutergn. des Justizministeriums sowie den amtli. Musterf. Partieeingaben m. e. Anh. entw. das Über-einkommen m. Ungarn üb. die Vollstreckungsrechtshilfe. (Österr. Gesetze m. Erläutergn. aus den Materialien. Einzel-Ausgaben. Heft 97a.) (160 S.) II. 8°. '14. — 2. 40; geb. n. 3. 20

Pillardy & Augustin in Cassel.

Kneisel, Prof. Dr.: Wozu diese Welt? Betrachtungen. (94 S.) 8°. (14.) — 1.—

Weidenmüller, A.: Salz der Erde. Roman. (141 S.) 8°. (14.) 1. 80; geb. 2. 50

Rathhorst'sche Buchh. in Osnabrück.

Mitteilungen des Vereins f. Geschichte u. Landeskunde v. Osnabrück (»Historischer Verein«). 38. Bd. 1913. (XVIII, 344 S.) 8°. '14. b n.n. 6. —

Reichenbach'sche Verlagsbuchh. Hans Behner in Leipzig.

Nickammer's Güter-Adressbücher. Lex.-8°.

12. Bd. Landwirtschaftliches Adressbuch der Güter u. grösseren Höfe der Rheinprovinz einschl. Fürstent. Birkenfeld. Verzeichnis sämtl. Güter u. grösseren Höfe der Provinz m. Angabe des Grundsteuer-Reinertrages, der Gesamtfläche u. des Flächeninhalts der einzelnen Kulturen, des Viehbestandes, aller industriellen Anlagen u. der Fernsprechanschlüsse, Angabe der Besitzer, Pächter u. Verwalter, der Post-, Telegraphen- u. Eisenbahnstationen u. deren Entfernung vom Hofe, der kathol. u. evangel. Kirchspiels, der Standesamtsbezirke, der Bürgermeistereien, der Amtsgerichte, = alphabet. Orts- u. Personenregister, dem Handbuch der Prov.-Behörden sowie 1 (farb.) Karte der Provinz im Maßstab 1 : 750,000. Mit Unterstützg. der Landwirtschaftskammer zu Bonn a. Rh. nach amtli. Quellen u. auf Grund direkter Angaben bearb. v. Ernst Seyfert. Mit e. Einleitg. bearb. v. der Landwirtschaftskammer zu Bonn a. Rh. (LXX, 364 S.) '14. 11. — geb. in Leinw. 12. —

Carl Reinhart in Dresden.

Eiert, Emmi: Heimat Landstraße. Roman. (320 S.) 8°. '14. 4. —; geb. 5. —

H. R. Sauerländer & Co. in Aarau.

Beiträge, Zürcher, zur Rechtswissenschaft, hrsg. v. Proff. A. Egger, E. Hafer, Max Huber u. Hans Reichel. gr. 8°.

51. Forrer, Dr. Otto: Rassehygiene u. Ehegesetzgebung im schweiz. Zivilgesetzbuch. (IX, 148 S.) '14. 2. 60

52. Vösser, Ger.-Schreiber Dr. Fritz: Der Schuldnerverzug im schweizer. Obligationenrecht. (IV, 106 S.) '14. 2.

53. Germann, Osk. Adv.: Über den Grund der Strafbarkeit des Veruns. (XX, 224 S.) '14. 3. —

Moritz Schauenburg in Fahr i. Baden.

Kommersbuch, Allgemeines deutsches. Ursprünglich hrsg. unter mu-jitol. Red. v. Frdr. Silcher u. Frdr. Erf. 101.—110. Aufl. (XII, 760 S. m. Abbildgn., farb. Titel u. 1 Kl.) II. 8°. '14. geb. von 3. 70 bis 12. —; brosch. b n.n.n. 2. 80

Karl Scheffel in Bad Kreuznach.

Stumpf, Herm.: Die Badeorte Kreuznach, Münster a. Stein u. Umgebung. Kleiner Führer. Mit 1 (farb.) Karte v. Kreuznach u. Münster a. Stein. 3. Aufl. (63 S. m. Abbildgn. u. Titelbild.) kl. 8°. '14. — 90

Aug. Schroeter's Verlag in Almenau.

Adressbuch v. Bad Almenau in Thüringen. Nach amtli. Quellen bearb. 1914. (IV, 162 S.) 8°. geb. in Leinw. b n.n. 3. —

Otto Schulze Verlag in Göthen.

Dannheisser, Prof. Dr. Ernst: England past and present. (History geography — customs — art — literature — poetry.) Englisch. Lese- u. Realienbuch f. höhere Schulen. (VIII, 339 S.) 8°. '14. geb. in Leinw. 3. 60

Carl Seyffarth in Siegnitz.

Plähn, Ob.-Landmesser a. D.: Ein gerichtliches Anerkenntnis der ungenügenden Ausbildung der preußischen Landmesser. [Aus: »Mitteiln. der Vereinig. selbständ. in Preußen vereideter Landmesser zu Berlin«] (19 S.) 8°. '14. — 50

Josef Singer Verlag in Straßburg i. Els.

Bücher, Die, der Völker. 8°.

1. Bd. Coralniik. A.: Das Russenbuch. Mit Bildern (Abbildgn.) russ. Maler. (471 S.) (14.) 4. 50; geb. in Leinw. 6. —
2. Bd. Krell, Max: Das Skandinavierbuch. Mit zahlreichen Bildbeigaben (Vollbildern). (435 S.) (14.) 4. 50; geb. in Leinw. 6. —

Julius Springer in Berlin.

Forschungsarbeiten auf dem Gebiete des Ingenieurwesens, hrsg. vom Verein deutscher Ingenieure. Schriftleitung: D. Meyer u. M. Seyffert. Lex.-8°. je 1. —

160. Heft. Gutermuth, M. F.: Ueber Kraftmaschinen-Regelung. (35 S. m. 28 Abbildgn.) '14. 8. —

Frank, ehem. Irrenanst.-Dir. Dr. Ludw.: Sexuelle Anomalien, ihre psychologische Wertung u. deren forensische Konsequenzen. Erweiterter Vortrag. (IV, 76 S.) gr. 8°. '14. 2. —

Monographien aus dem Gesamtgebiet der Physiologie der Pflanzen u. der Tiere. Hrsg. v. F. Czapek, M. Gildemeister, E. Godlewski jun., C. Neuberg, J. Parnas. Red. v. F. Czapek u. J. Parnas. 8°.

1. Bd. Michaelis, Priv.-Doz. Prof. Dr. Leonor: Die Wasserstoffionenkonzentration. Ihre Bedeutg. f. die Biologie u. die Methoden ihrer Messg. (XIV, 210 S. m. 41 Abbildgn.) '14. 8. — geb. in Leinw. 8. 50

Saalfeld, San.-R. Dr. Edm.: Kosmetik. Ein Leitfaden f. prakt. Arzte. 4., verm. u. verb. Aufl. (VIII, 148 S. m. 17 Fig.) 8°. '14. geb. in Leinw. 3. 60

Taschenbuch f. den Maschinenbau. Bearb. v. Ing. H. Dubbel, Dr. G. Glage, Dipl.-Ing. W. Gruhl u. a. Hrsg. v. Ing. H. Dubbel. 2 Tle. in 1 Bde. (XI, 1482 S. m. 2448 Fig. u. 4 Taf.) 8°. '14. geb. in Leinw. 16. —; in 2 Bde. geb. 17. —

J. Stahl in Arnsberg, Westf.

Bambach, Reft. A.: Der Post-Verkehr nebst Geschäftsaussägen. Für den Schulunterricht u. zum Gebrauch f. Familie u. Kleingewerbe.

12. verb. u. verm. Aufl. (32 S.) Lex.-8°. (14.) — 45

Quoché's, H., Rechenbuch. Ausg. C. Rechenbuch f. Volksschulen. Neu-bearb. v. Stadtschulr. Dr. Kaiser, Hauptlehr. Bonnemeyer, Reft. Wenge. 8°.

I. Schülerheit. (Für das 1. Schulj. ein- u. mehrjähriger Schulen.) 79. — 82. Aufl. einschließlich der älteren Bearbeitg. (16 S.) (14.) — 15

II. Schülerheit. (Für das 2. Schulj. ein- u. mehrjähriger Schulen.) 119. —

122. Aufl. einschließlich der älteren Bearbeitg. (24 S. m. 1 Abg.) (14.) — 15

III. Schülerheit. (Für das 3. Schulj. mehrjähriger Schulen.) 70. — 79. Aufl. einschließlich der älteren Bearbeitg. (39 S. m. 1 Abg.) (14.) — 25

Vöhr, Kaufm. Fortbildungssch.-Reft. u. -Leit. Dr.: Sprachübungen f. Kaufmännische Vor- u. Fortbildungsschulen u. ähnliche Anstalten. (88 S.) 8°. (14.) — 80

Bernhard Tauchnitz in Leipzig.

Tauchnitz edition. Collection of British and American authors. Copyright ed. kl. 8°. '14. je 1. 60; geb. in Leinw. b je 2. 20;

in Geschenkbüd. je 3. —; in Ldr. je n. 4. —

Vol. 4498 u. 4499. Parker, Gilbert: The judgment house. 2 vols. (287 u. 288 S.)

Verlag für Nachliteratur G. m. b. H. in Berlin.

Jahrbuch des Vereines der Baumwollspinner Österreichs 1913. (VIII, 196 S. m. Abbildgn., 1 farb. Karte, eingedr. Kurven, 2 Kurventaf. u. 1 Tab.) gr. 8°. (14.) — in Pappbd. b 8. —

Karte der Baumwollspinnereien in Österreich-Ungarn 1914. 50×62 cm. Farbdr. Mit Text an den Seiten. (14.) — b 5. —

Verlag der Witting-Bücher, Post & Obermüller in Bremen.

Witting-Bücher. II. 8°. geb. in Leinw. je 1. —

Zopote, Heinr.: Sonnemann. Roman. (311 S.) (14.)

Otto Weber Verlag in Heilbronn a. N.

Bücherei fürs deutsche Haus. II. 8°. (14.) — je — 19

46. Bd. Brühl, W.: Adelc. (48 S.)

Zammlung, Bunte, interessanter Erzählungen. II. 8°. (14.) — je — 20

75. Bd. Oppen, A.: Eine Freudenfahrt. (96 S.)

Kurt Wolff Verlag in Leipzig.

Walser, Rob.: Geschichten, m. Zeichnungen v. Karl Walser. (Einbd. v. Karl Walser.) (IV, 231 S.) 8°. '14. 5. —; geb. n. 6. 50;

Vorzugsausg. b 50. —

Zentralstelle f. Wohnungsfürsorge im Königl. Sachsen
in Dresden-A. (Schlegelstrasse 24 I).

Beiträge, Freie, zur Wohnungsfürsorge im Königl. Sachsen. Hrsg. v. der
Zentralstelle f. Wohnungsfürsorge im Königl. Sachsen. Lex.-8°.
2. Heft. Rusch, Reg.-Assess. Dr. Max: Die gemeinnützige Bautätigkeit
im Königl. Sachsen. (128 u. 27 S. m. 2 farb. Taf. u. 1 Karte.) (14.) 3. 50

Fortsetzungen von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Allgemeine medizinische Verlagsanstalt, G. m. b. H. in Berlin.

Reform, Medizinische. Halbmonatsschrift f. soziale Hygiene u. prakt.
Medizin usw. Hrsg. u. red. v. Rud. Lennhoff. 22. Jahrg. 1914.
Nr. 14. (16 S.) 31,5×23,5 cm. vierteljährlich b 3. —

Bauzeitungs-Verlag Karl Schuler in Stuttgart.

Bauzeitung f. Württemberg, Baden, Hessen, Elsaß-Lothringen. Ver-
antwortlich: Karl Schuler, Rich. Gebhardt. 11. Jahrg. 1914. Nr. 27.
(8 S. m. Abbildgn.) 33×24,5 cm. vierteljährlich b 2. 25

Bayerland-Verlag G. m. b. H. in München.

Bayerland, Das. Begründet v. O. Leher, hrsg. v. Jos. Weiß. Ver-
antwortlich: E. Rod. 25. Jahrg. 1913/1914. Nr. 40. (20 S. m.
Abbildgn.) 31×22 cm. vierteljährlich b 2. 50;
einzelne Nrn. n.n. —. 25; auch in Heften zu —. 60

Delphin-Verlag in München.

Zeitschrift f. alte u. neue Glasmalerei u. verwandte Gebiete. Schrift-
leitung: J. L. Fischer. Jahrg. 1914. 7. Heft. (12 S. m. 1 Taf.)
31×21,5 cm. halbjährlich b 4. —; einzelne Hefte —. 75

Eugen Diederichs in Jena.

Tat, Die. Hrsg. v. Eug. Diederichs u. Karl Hoffmann. Verantwort-
lich: Karl Hoffmann. 6. Bd. 1914/15. 4. Heft. (118 S.) gr. 8°.
vierteljährlich b 3. —; einzelne Hefte 1. 20

A. Fichter, G. m. b. H. in Dresden.

Durch eigene Kraft. Interessante Erzählungen bekannter Autoren. Nr. 20.
(90 S.) 8°.
— Länder u. Meere. Fahrten u. Abenteuer eines Weltreisenden.
Nr. 89. (48 S.) 8°.
»Es war einmal«. Märchen aus aller Welt. Hrsg. v. Rich. Stecher.
Nr. 218. (63 S. m. Abbildgn.) 8°. je 5 Nrn. in 1 Bd. geb. 1. —
Übermut, Prinzessin. Eine Serie lust. Badefischstreiche. 18. Bd. (32 S.)
8°. b —. 10

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Archiv f. Entwicklungsmechanik der Organismen. Hrsg. v. Wilh.
Roux. 40. Bd. 1. Heft. (S. 1—156 m. 38 Fig. u. 5 Taf.) gr. 8°.
11. —

Frauenh. Verlagsh. in Stuttgart.

Monatshefte, Technische. Verantwortlich: W. Keller. 1914. 7. Heft.
(32 S. m. Abbildgn.) Lex.-8°. vierteljährlich b 1. 75

Gordon-Verlag in Dresden.

Deutschland, Das größere. Wochenschrift f. deutsche Welt- u. Kolonial-
politik. Hrsg.: Paul Mohrbach u. Ernst Jähn. Verantwortlich: W.
Kolbe. 1. Jahrg. 1914/1915. Nr. 13. (30 S.) 8°.
vierteljährlich b 3. —; einzelne Nrn. —. 30

August Hirschwald in Berlin.

Wochenschrift, Berliner klinische. Red.: C. Posner u. Hans Kohn.
Verantwortlich: Hans Kohn. 51. Jahrg. 1914. Nr. 27. (48 S.
m. Abbildgn.) 32,5×25 cm. vierteljährlich 6. —

Jüttel & Göttel in Leipzig.

Annalen des gesamten Versicherungswesens. Red.: Walth. Niczky.
45. Jahrg. 1914. Nr. 27. (16 S.) Lex.-8°. vierteljährlich b 9. —
Colonialwaren-Zeitung m. den Beiblättern: »Der Drogen- u. Farb-
waren-Händler« u. »Der Nahrungs- u. Genussmittel-Händler«.
Red.: Emil Hayen u. G. A. Schulze. 32. Jahrg. 1914. Nr. 51.
(20 S.) 44,5×29,5 cm. vierteljährlich b 2. 25
Maler-Zeitung. Red.: F. J. Wenzel. 35. Jahrg. 1914. Nr. 27.
(22 S.) 36,5×27,5 cm. vierteljährlich b 2. —;
m. Beilage: Dekorations-Motive 3. —

Klausing & Co., G. m. b. H. in Berlin.

Automobil-Zeitung, Allgemeine. Red.: Ernst Garleb. Verantwor-
tlich: J. X. Moestl. 15. Jahrg. 1914. 3. Bd. Nr. 27. (XIV, 78 S.
m. Abbildgn.) Lex.-8°. vierteljährlich b 5. —;
einzelne Nrn. —. 50

Klinhardt & Biermann in Leipzig.

Martin, W.: Altholländische Malerei. 2. Jahrg. 10. u. 11. Lfg. (Je 12
Taf.) 36,5×27 cm. b je 2. 50

Wilhelm Knapp in Halle a. S.

Atelier, Das, des Photographen. Hrsg. v. A. Miethe u. F. Matthies-
Masuren. Verantwortlich: A. Miethe. 21. Jahrg. 1914. 7. Heft.
(12 S. m. Abbildgn. u. 16 S. Abbildgn. u. Photograph. Chronik
8 S.) Lex.-8°. vierteljährlich b 3. —

Braunkohlenindustrie, Die deutsche. I. Bd. Handbuch f. den
deutschen Braunkohlenbergbau, hrsg. v. G. Klein. 2. neu bearb.
Aufl. 16. u. 17. Lfg. (S. 641—720 m. Abbildgn. u. 4 Taf.) Lex.-8°.
je 2. —

Löpfer- u. Ziegler-Zeitung, Deutsche. Red.: R. Dümmel. 45. Jahrg.
1914. Nr. 53. (8 S. m. Abbildgn.) 34,5×25,5 cm. vierteljährlich b 3. —

Zeitschrift f. Elektrochemie u. angewandte physikalische Chemie.
Schriftleitung: Paul Askenasy. 20. Jahrg. 1914. Nr. 13. (44 S.
m. Abbildgn.) Lex.-8°. vierteljährlich b 6. 25

f. die gesamte Wasserwirtschaft, f. Wassertechnik u. Wasserrecht.
Hrsg. u. Red.: Geo. Adam. 9. Jahrg. 1914. 13. Heft. (16 u.
VIII S.) Lex.-8°. vierteljährlich b 3. —

Reinhold Kühn in Berlin.

Schlacht- u. Viehhof-Zeitung, Deutsche. Hrsg. u. Red.: Heiss, Zeeb,
Meyer u. a. 14. Jahrg. 1914. Nr. 27. (16 S.) 35×26,5 cm.
vierteljährlich b n.n. 5. —; einzelne Nrn. —. 50

Liebel'sche Buchh. in Berlin.

Unteroffizier-Zeitung. Leiter: v. Wibleben. 41. Jahrg. 1914.
Nr. 27. (20 S. m. eingedr. Bildnissen.) Lex.-8°.
vierteljährlich b n.n. 1. 60

Mignon-Verlag, Wendt & Co. in Dresden-A.

Brandt, Heinz, der Fremdenlegionär. Abenteuer, Kämpfe, Leiden u.
Geheimnisse in der Fremdenlegion. Nr. 67. (32 S.) 8°. b —. 10

Krafft, Horst, der Pfadfinder. Schicksale und Abenteuer Jungdeutsch-
lands in Urwald, Prärie u. an fremder Küste. Nr. 47. (32 S.) 8°.
b —. 10

Perez, Lord, vom Excentric Club, der Held u. Kühne Abenteurer in
197 geheimnisvollen Aufgaben. Nr. 31. (32 S.) 8°. b —. 10

Wandervogel. Vom Handwerksburschen zum Millionär. Red.: R.
Lembke. Nr. 2. (32 S.) 8°. b —. 10

Paul Neff Verlag (Max Schreiber) in Ehingen a. N.

Lübke, Semrau, Haack: Grundriss der Kunstgeschichte. 14. Aufl.
36. Lfg. (Barock u. Rokoko. IX u. S. 401—454 m. Abbildgn. u.
1 farb. Taf.) Lex.-8°. 1. —

Otto Nemnich in Leipzig.

Beiträge zur Physik der freien Atmosphäre. Zeitschrift f. die Er-
forschung der höheren Luftschichten, hrsg. v. A. Assmann u. H.
Hergesell. 7. Bd. 4 Hefte. (1. Heft. 34 S. m. Abbildgn.) Lex.-8°.
'14. 16. —

Paußian Gebrüder in Hamburg.

Don Quijote. Illustrierte span. Zeitschrift f. deutsche Leser zur Unter-
haltg. u. Fortbildg. in der span. Sprache. Schriftleitung: Dr. E.
Pelaez. 5. Jahrg. 1914/1915. Nr. 4. (12 S.) Lex.-8°.
vierteljährlich b 1. 25; einzelne Nrn. —. 45

Parisien, Le petit. Illustrierte französ. Zeitschrift f. deutsche Leser
zur Unterhaltg. u. Fortbildg. in der französ. Sprache. Red.: Otto
Paußian. 9. Jahrg. 1914/15. Nr. 7. (12 S.) Lex.-8°.
vierteljährlich b 1. 60; einzelne Nrn. —. 30

Puck, Little. Illustrierte engl. Zeitschrift f. deutsche Leser zur Unter-
haltg. u. Fortbildg. in der engl. Sprache. Red.: Heinr. Paußian.
10. Jahrg. 1913/14. Nr. 21. (12 S.) Lex.-8°. vierteljährlich b 1. 60;
einzelne Nrn. —. 30

Morig Verles, Hoßbüchh. Verl.-Ato. in Wien.

Bautechniker, Der. Red.: Hans Berger. 34. Jahrg. 1914. Nr. 27.
(20 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) 34,5×27 cm. vierteljährlich b 4. —;
einzelne Nrn. —. 40

Rundschau, Öst. illustrierte. Organ der gebildeten Welt auf allen
Gebieten des gesellschaftl. Lebens. Red.: Emerich Bojer v. Berghof.
1. Jahrg. 1913/1914. Nr. 39 u. 40. (52 S.) 34,5×24,5 cm.
vierteljährlich b 5. —; einzelne Nrn. —. 50

- Moritz Perles, F. u. L. Hof-Buchhändler, Verlagskonto in Wien**
fertner:
Urania, Wochenschrift f. Volksbildung. Red.: Ludw. Koessler. 7. Jahrg. Nr. 27. (16 S. m. Abbildgn.) 30,5×22,5 cm. vierteljährlich b 2. 40
- Wochenschrift**, Wiener medizinische. Mit Beilage: Der Militärarzt. Red. v. Adl. Kronfeld. 64. Jahrg. 1914. Nr. 27. (68 Sp. m. Abbildgn.) 33×25,5 cm. vierteljährlich b n.n. 5. —; einzelne Nrn. —. 80
- Zeitschrift, Österreichische, f. Verwaltung**, Hrsg. von Carl Ritter v. Jaeger. Red.: A. Heilmann. 47. Jahrg. 1914. Nr. 27. (4 S.) 35×26,5 cm. vierteljährlich b 2. 50; m. Beilage: »Erkenntnisse des Verwaltungs-Gerichtshofes« 5. —
- Friedrich Andreas Perthes, Altiengesellschaft in Gotha.**
Für unsere Kleinen. Begründet v. G. Chr. Diessbach. Hrsg.: Adelh. Stier. 30. Jahrg. 1914. 10. Heft. (16 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. vierteljährlich b —. 75
- P. Plaum'sche Hofbuchdr. in Wiesbaden.**
- Bitumen**, Fachzeitschrift u. Organ zur Vertretung der Fach- u. wirtschaftl. Interessen f. die Roh- u. Dachpappen-, Holzzement-, Asphalt-, Holzstrassenplaster- usw. Industrien. Hrsg.: Steph. Matar. Red.: A. Oelschlägel. 12. Jahrg. 1914. Nr. 18. (16 S.) 33,5×26,5 cm. vierteljährlich b 3. —
- »Politik« Verlagsanstalt u. Buchdr. G. m. b. H. in Berlin.
Deutschland, Das neue. Sieb.: Grabowky. 2. Jahrg. Nr. 40. (12 S.) Lex.-8°. vierteljährlich b 3. —; einzelne Nrn. —. 30
- M. Rieger'sche Univ.-Buchh. in München.**
- Settimana**, La politica, letteraria, scientifica e artistica. Italienische Zeitg. f. Deutsche (zu Unterrichts- u. Fortbildungszwecken). Red. u. Hrsg.: F. Schmid-Ferrari. 35. Jahrg. 1914. Nr. 27. (8 S.) Lex.-8°. vierteljährlich b 2. —
- Wochenschrift**, Münchener tierärztliche. Red.: M. Albrecht. 58. Jahrg. 1914. Nr. 27. (24 S.) gr. 8°. halbjährlich b n.n. 5. —
- Dr. Walther Rothschild in Berlin.**
- Wochenschrift**, Klinisch-therapeutische. Red. v. M. T. Schnirer u. Geo. Zehden. Verantwortlich: Geo. Zehden. 21. Jahrg. 1914. Nr. 27. (32 Sp.) 31,5×24,5 cm. halbjährlich b 6. —; einzelne Nrn. —. 50
- Dr. Wilh. Ruhbusch in Dortmund.**
- Förderer**, Der. Halbmonatsschrift zur Vertiefung u. Belebung der Schularbeit, hrsg. u. verantwortlich: D. Darenberg u. Alfr. Brinckmann. 1. Jahrg. 1913/1914. Nr. 19. (48 S.) gr. 8°. vierteljährlich b 1. 80; einzelne Nrn. —. 50
- Hugo Schmidt Verlag, Abtlg.: Allgemeine Flugblätter deutscher Nation, Sep.-Ato. in München.**
- Flugblätter**, Allgemeine, deutscher Nation. Hrsg. von H. John v. Gorssleben. 5. Stück. (16 S.) 35,5×25 cm. —. 30
- Leonhard Simion Ag. in Berlin.**
- Industrie-Zeitung**, Deutsche. Hrsg. u. Red.: Arnold Steinmann-Bucher. 33. Jahrg. Nr. 27. (20 S. m. Fig.) 31,5×22,5 cm. vierteljährlich b 5. —; einzelne Nrn. —. 50
- Julius Springer in Berlin.**
- Zeitschrift**, Biochemische. Beiträge zur chem. Physiologie u. Pathologie. Hrsg. v. E. Buchner, P. Ehrlich, F. Hofmeister, C. v. Noorden, E. Salkowski, T. Tangl, A. v. Wassermann, N. Zuntz. Red. v. C. Neuberg. 65. Bd. 6 Hefte. (1. u. 2. Heft. 176 S.) gr. 8°. 14. —
- Elwin Staude (Inhaber: Erich Staude) in Berlin.**
- Blätter f. Taubstummenbildung. Hrsg. v. Gust. Wende. 27. Jahrg. 1914. Nr. 13 u. 14. (32 S.) gr. 8°. vierteljährlich b 2. 50
- Gebärmutter-Zeitung**, Allgemeine deutsche. Hrsg.: Winter, Schriftleiter: Robland, Schriftleiterin des Gebärmutterteils: Frau D. Gebauer. 29. Jahrg. 1914. Nr. 14. (24 S.) Lex.-8°. vierteljährlich b 1. 50

- Theodor Steinkopff in Dresden.**
- Zentralblatt f. Herz- u. Gefäßkrankheiten**, Hrsg. u. red. v. J. G. Mönckeberg u. R. v. den Velden. 6. Jahrg. 1914. Nr. 13. (24 S.) gr. 8°. halbjährlich b 8. —; einzelne Nrn. 1. —
- Ullstein & Co. in Berlin.**
- Dame**, Die. Verantwortlich: Elsa Herzog, Mizi Tonner, Alice v. Klingspor; in Österreich-Ungarn: Guido Brust. 41. Jahrg. 1913/1914. 19. Heft. (40 S. m. Abbildgn. u. Schnittbog.) 38×28 cm. vierteljährlich b 3. —; einzelne Hefte —. 50
- Modewelt**, Die. Illustrierte Zeitg. f. Moden, Handarbeiten u. Unterhaltung. Verantwortlich: Maria Müller, Mizi Tonner, Paul von Sörensen. 49. Jahrg. 1913/1914. 19. Heft. (20 S. m. 2 Schnittbog.) 38×28 cm. vierteljährlich b 1. 50; einzelne Hefte —. 25
- *
Eugen Ulmer in Stuttgart.
- Fühling's landwirtschaftliche Zeitung**, Hrsg. u. red. v. Wilh. Edler. 63. Jahrg. 1914. 13. Heft. (32 S.) Lex.-8°. vierteljährlich b 3. —
- Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen.**
- Monatsblätter** f. den evangelischen Religionsunterricht. Hrsg. v. Heinr. Spanuth. 7. Jahrg. 1914. 7. u. 8. Heft. (64 S.) gr. 8°. halbjährlich b 3. —; einzelne Hefte —. 80
- Vereinigter Mode-Journal-Verlag Jüttel & Göttel in Leipzig.**
- Herrenmoden, Internationale**. Red.: Max Mayer. 32. Jahrg. 1914. Nr. 7. (16 S. m. Abbildgn.) 31,5×24 cm. Nebst 12 Textheften m. 12 Gutscheinen zum Bezuge v. 12 Schnittmustern.
Ausg. I. 2 Saison-Tableaux farbig, 2 Taschen-Alben, 2 Kolossalfiguren, 2 Damen-Tableaux, 12 grosse Gruppenbilder, 16 kleine Bilder. halbjährlich b 7. 50; Ausg. II. 2 Saison-Tableaux farbig, 2 Taschen-Alben, 2 Kolossalfiguren, 10 grosse Gruppenbilder, 16 kleine Bilder. halbjährlich b 6. 90; Ausg. III. 2 Saisons-Tableaux farbig, 2 Taschen-Alben, 10 grosse Gruppenbilder, 4 kleine Bilder. halbjährlich b 5. 90; Ausg. IV. 2 Saison-Tableaux schwarz, 2 Taschen-Alben, 4 grosse Gruppenbilder, 12 kleine Bilder. halbjährlich b 4. 40; Ausg. V. 2 Saison-Tableaux schwarz, 2 Taschenalben, 12 kleine Bilder. halbjährlich b 3. 50
- Berlag der »Ärztl. Rundschau« (Otto Gmelin) in München.**
- Rundschau**, Ärztl. Wochenschrift f. die gesamten Interessen der Heilkunde. Hrsg. u. red. v. Arno Krüche. 24. Jahrg. 1914. Nr. 27. (12 S.) 31×23 cm. halbjährlich b 4. —; m. Arzt als Erzieher u. ärztl. Laufzettel zusammen 6. —
- Verlag Rekord in Berlin-Schöneberg.**
- Rekord**, Der. Allgemeine Wochenschrift f. Sport u. öffentl. Leben. Hrsg. u. verantwortlich: Hans Donalies. 2. Jahrg. 1914. Nr. 27. (24 S.) Lex.-8°. vierteljährlich b 2. 50; einzelne Nrn. —. 20
- Verlagsanstalt f. Farbenphotographie Carl Weller in Berlin.**
- Deutschland in Farbenphotographie**, 3. Bd. Das Königreich Sachsen in Farbenphotographie. 4. Heft. (2 Taf. m. Text. S. 17—20 m. farb. Abbildgn.) 37,5×29 cm. —. 25
- Volkserzieher-Verlag in Schlachtensee.**
- Volkserzieher**, Der. Begründer u. Hrsg.: Wilh. Schwaner. Mit Beiblatt: Der Selberzieher zu Weisheit, Schönheit u. Stärke. Der Büchertreue f. Kunst, Religion u. Wissenschaft. 18. Jahrg. 1914 Nr. 14. (14 S. m. Abbildgn.) 32,5×24,5 cm. vierteljährlich b 1. 50; einzelne Nrn. —. 30
- Leopold Weiß in Berlin.**
- Stern, Rob.**: Buchhaltungs-Lexikon. 2., umgearb. Aufl. 8. Lfg. (S. 225—256.) Lex.-8°. —. 70
- Weitdeutscher Junglingsbund A.-G. in Barmen.**
- Leuchtturm**, Der. Verantwortlich: Meyer. 67. Jahrg. 1914. Nr. 27. (12 S. m. Abbildgn.) Lex.-8°. vierteljährlich b —. 75
- Zentralblatt f. das deutsche Baugewerbe G. m. b. H. in Berlin.**
- Zentralblatt f. das deutsche Baugewerbe**, Red.: M. Wagenführ. 13. Jahrg. 1914. Nr. 27. (8 S. m. Abbildgn.) 31,5×24 cm. vierteljährlich b 2. 25; einzelne Nrn. —. 25

**Berzeichnis von Neuigkeiten,
die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.

Gölig Alcan in Paris.

6037

Bibliothèque de philos. contemp.

Cellerier et Dugas: L'année pédagogique. 3^e année. 7 fr. 50 c.

La Nouvelle Collection scient.

Löb: La conception mécanique de la vie. 3 fr. 50 c.

Vandervelde, de Brouckère et Vandermissen: La grève générale en Belgique. 3 fr. 50 c.

Hennebien: L'idée du juste dans l'Orient grec avant Socrate. 10 fr.

Art. Institut Orell Füssli, Abteilung Verlag in Zürich.

6046

Gubler: Physikalische Schülerübungen. 1 M 20 d.

Oskar Börsenhagen in Düsseldorf.

6048

Des Horst Kahlhannes und Fritz Knubbelwitts Heldenaten und Abenteuer.

Nr. 1. Die Schrecken der Wüste. 10 d.

Literatur-Blüten und -Perlen.

Nr. 4. Im Jahre 2000. 50 d.

Buchhandlung der „Südd. Verlagsanstalt Ulm“ in Ulm.

6037

Hald: Von der Wartburg zum hohen Licht. Kart. 1 M.

Hahnsche Buchhandlung in Hannover.

6037

Schwerziger: Peninsula — Waterloo. Zum Gedächtnis der 1813. Dtsch. Legion. 30 d.

Max Herzberg in Berlin.

6044

Lustige Blätter. Künstler-Postkarten. 2 M 40 d.

Hermann Hillger Verlag in Berlin.

6037

Messerer: Die beiden Bettler. (Kürschner's Bücherschau Nr. 960.) 20 d.

J. Hörring in Heidelberg.

6046

Hensgen: Kriegs- u. Gefangenschafts-Erlebnisse. 3. Aufl. 1 M 80 d.

Max Leipelt in Warmbrunn.

6038

Offizielle Wegeführte vom Riesen-, Iser- und Jeschkengebirge. 30 d. Leipelt's Touristenführer für das Riesen- und Isergebirge. 6. Aufl. 80 d.

Gebr. Lensing in Dortmund.

6035

Liederbuch für Jungfrauen. 25 d.

Melodienbuch dazu. 2 M 25 d.

Robert Lutz in Stuttgart.

6038

Lutz' Kriminal- und Detektiv-Romane.

*Bd. 68. Doyle: Erinnerungen an Sherlock Holmes. Teil III. 3. Aufl. 1 M 50 d.; geb. 2 M 80 d.

*Bd. 77. Appelton: Die Dame im Pelz. 6. Aufl. 1 M 50 d.; geb. 2 M 30 d.

*Bd. 78. Weißl: Das grüne Auto. 5. Aufl. 1 M 50 d.; geb. 2 M 30 d.

*Bd. 79. Ottolengui: Sein eigener Sohn. 3. Aufl. 1 M; geb. 1 M 80 d.

E. & S. Mittler & Sohn in Berlin.

6048

Tochter Mittler: Die deutsche Kriegsflotte 1914. 15. Tbd. 1 M.

Georg Müller Verlag in München.

6047

*Garrére: Die Schlacht. 3 M; geb. 4 M.

Weidmannsche Buchhandlung in Berlin.

6046

*Morsbach: Universität und Schule. 60 d.

Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels.

(Mitgeteilt von F. A. Brockhaus' Sort. und Antiq. in Leipzig.)

Amerikanische Literatur.

Bibliotheca Sacra Co. in Oberlin, 0

Hunt, T. W., English literary miscellany. 2d series. 8^o. 1 \$ 50 c. net.

Brentanos in New York.

Anderson, A. J., Romance of Leonardo da Vinci. 8^o. 4 \$ net.

Lorimer, N. O., a wife out of Egypt. 12^o. 1 \$ 35 c. net.

C. N. Caspar Co. in Milwaukee.

Izmes, E. W., and Z. Endrei, new dictionary of the English and Hungarian languages. 12^o. 2 \$ net.

Central Publishing House in Cleveland.

Griewe, W. F., History of South America, from the first human existence to the present time. 12^o. 2 \$ net.

Funk & Wagnalls Co. in New York.

Vassili, P., France from behind the veil. 8 \$ 75 c. net.

Holt & Co. in New York.

Boyd, W., from Locke to Montessori: a critical account of the Montessori point of view. 8^o. 1 \$ 25 c. net.

Longmans & Co. in New York.

Hill, D. J., a history of diplomacy in the international development of Europe. Vol. III. 8^o. 6 \$ net.

Louis Publishing Co. in Chicago.

Usher, E. B., Wisconsin, its story and biography, 1848—1913. 8 vols. 8^o. 25 \$.

Mc Graw-Hill Publishing Co. in New York.

Anderson, W. B., Mechanics and heat. 8^o. 2 \$ net.

Shealy, D. M., Heat. 8^o. 2 \$ net.

Simons, T., compressed air. 8^o. 1 \$ 50 c. net.

Macmillan Co. in New York.

London, J., the strength of the strong. 8^o. 1 \$ 25 c. net.

Whitney, G. T., and P. Howard, an introduction to Kant's critical philosophy. 8^o. 1 \$ net.

Scribner & Sons in New York.

Roosevelt, T., and E. Heller, Life histories of African game animals. 2 vols. 8^o. 10 \$ net.

Who's who Co. in New York.

Who's who in New York, 1914. Edited by W. F. Mohr. 4^o. 10 \$.

Englische Literatur.

Chapman & Hall in London.

Palmer, F., the last shot. 8^o. 6 sh.

W. Clowes & Sons in London.

The naval annual, 1914. Edited by Viscount Hythe and J. Leyland. 8^o. 12 sh. 6 d. net.

Constable & Co. Ltd. in London.

Callaghan, S., Jacynth. 8^o. 6 sh.

Capes, B., the story of Fifine. 8^o. 6 sh.

Handley, H., Theological room: gathered papers. 8^o. 3 sh. 6 d. net.

Wilson, W., mere literature, and other essays. 8^o. 5 sh. net.

Harper & Brothers in London.

Janvier, T. A., at the Casa Napoleon. 8^o. 7 sh. 6 d. net.

Harrap & Co. in London.

Sturgeon, M. C., Women of the classics. 8^o. 7 sh. 6 d. net.

J. Lane in London.

Munro, H. H., Beasts and super-beasts. 8^o. 6 sh.

J. B. Lippincott Co. in London.

Lockhart, C., the full of the moon. 8^o. 6 sh.

Longmans & Co. in London.

Dawson, W. H., municipal life and government in Germany. 8^o. 12 sh. 6 d. net.

Lloyd, T., the making of the Roman people. 8^o. 4 sh. 6 d. net.

S. Low & Co. in London.

Cribb, W. L., Greylake of Mallerby. 8^o. 6 sh.

Prowse, C. M., the lure of Islam. 8^o. 6 sh.

Macmillan & Co. in London.

- Blumgarten, A. S., *Materia medica for nurses*. 8°. 10 sh. 6 d. net.
 Cowell, R. P., *the theory of poetry in England*. 8°. 5 sh. net.
 Lynde, C. J., *Physics of the household*. 8°. 5 sh. 6 d. net.
 Wallas, G., *the great society*. 8°. 7 sh. 6 d. net.
 Whitney, G. F., and P. H. Fogel, *an introduction to Kant's Critical Philosophy*. 8°. 4 sh. 6 d. net.
 Youtz, H. A., *the enlarging conception of God*. 8°. 5 sh. 6 d. net.

Methuen & Co. in London.

- Akers, C. E., *the rubber industry in Brazil and the Orient*. 8°. 6 sh. net.

H. Millard in London.

- Wickremasinghe, M. de Zilva, *archaeological survey of Zeylon. Epigraphia Zeylanica, being lithic and other inscriptions of Ceylon*. Vol. II, part 2. 8°. 5 sh. net.

D. Nutt in London.

- Norman, E. A., *Life versus romance*. 8°. 6 sh.

S. Paul & Co. in London.

- Kennedy, J. M., *Imperial America*. 8°. 12 sh. 6 d. net.

B. Quaritch in London.

- Perrins, C. W., *Italian book illustrations and early painting*. 4°. 2 £ 2 sh. net.

G. Richards in London.

- Mervin, S., *Anthony the absolute*. 8°. 6 sh.

Stanley Paul & Co. in London.

- Evrett-Green, E., *the double house*. 8°. 6 sh.

F. Unwin in London.

- Stead, R., *the bail jumper*. 8°. 6 sh.

Ward, Lock & Co. in London.

- Dawe, C., *the crackswoman*. 8°. 6 sh.

F. V. White & Co. in London.

- Hume, F., *the 4 p. m. express*. 8°. 6 sh.

Französische Literatur.**F. Alcan in Paris.**

- Capitain, L., et H. Lorini, *le travail en Amérique avant et après Colomb*. 8°. 5 fr.
 Picard, E., *au service de la nation. Lettres de volontaires (1792—1798)*. 16°. 3 fr. 50 c.

J.-B. Bailliére & Fils in Paris.

- Maladies de l'appareil respiratoire et de l'appareil circulatoire* par M. Loeper, O. Josué, Paisseau, Paillard. 8°. 14 fr.

Berger-Levrault & Cie. in Paris und Naney.

- Langlet, E., *le peuple annamite*. 12°. 3 fr. 50 c.
Xénophon, l'Anabase (Retraite des dix mille). Avec un commentaire historique et militaire par A. Boucher. 4°. 25 fr.

Calmann-Lévy in Paris.

- Gyp. *La petite Pintade bleue*. 18°. 3 fr. 50 c.

E. Champion in Paris.

- Foulet, L., *le roman de Renard*. 8°. 13 fr.

Librairie Chapelet in Paris.

- Hubert-Jacques, *L'Allemagne et la Légion*. 8°. 5 fr.
 Toulorge, *le service d'Etat-Major en campagne: les quartiers généraux et les États-Majors allemands en 1870*. 8°. 12 fr.

Librairie Delagrave in Paris.

- Dimier, L., *Histoire de la peinture française au XIX^e siècle (1793 à 1903)*. 8°. 7 fr. 50 c.

Dunod & Pinat in Paris.

- Eiffel, G., *nouvelles recherches sur la résistance de l'air et l'aviation*. 2 vols. 4°. 50 fr.
 Mesnager, A., *Cours de béton armé*. 4°. 15 fr.

E. Fasquelle in Paris.

- Vallès, J., *la rue à Londres*. 18°. 3 fr. 50 c.

E. Le François in Paris.

- Sartory, A., *les champignons vénéneux*. 8°. 12 fr.

L. Geissler in Paris.

- Lossow, C., et H. Féron, *les machines-outils, leur construction et leur emploi*. 8°. 15 fr.

Hachette & Cie. in Paris.

- Chuquet, A., Dumouriez. 18°. 7 fr. 50 c.
 Imbart, P. de La Tour, *les origines de la réforme*. III. 8°. 7 fr. 50 c.

- Lanson, G., *Manuel bibliographique de la littérature française moderne 1500—1900. 5^e partie*. 8°. 4 fr.

- Nouvelle édition revue et complétée réunissant les 5 fasc. 24 fr.

- Marie, A., *Gérard de Nerval, le poète et l'homme*. 8°. 12 fr.

- Vélasquez: *l'œuvre du maître en 256 reproductions*. 8°. 12 fr.

A. Lemerre in Paris.

- Olivier, M., *le beau crime*. 18°. 3 fr. 50 c.

- Sorel, A. E., *le droit au bonheur*. 18°. 3 fr. 50 c.

H. Le Soudier in Paris.

- Sigrain, G., *les banques suisses*. 8°. 1 fr. 50 c.

P. Lethielleux in Paris.

- Lecigne, C., Joseph de Maistre. 12°. 3 fr. 50 c.
 Lesêtre, H., *L'Evangile: Explication littérale*. 18°. 3 fr. 50 c.

Mercure de France in Paris.

- Regnier, H. de, *Romaine Mirza*. 18°. 3 fr. 50 c.

Nouvelle Librairie Nationale in Paris.

- Lambelin, R., *sous le soleil d'Egypte: un cœur d'homme*. 16°. 3 fr. 50 c.

Perrin & Cie. in Paris.

- Moro, H., *France et Suisse*. 16°. 3 fr. 50 c.

- Spont, H., *Les Pyrénées*. 16°. 3 fr. 50 c.

- Tour, J. de la, *les prémisses de l'alliance franco-russe. 1806—1807*. 16°. 3 fr. 50 c.

A. Picard in Paris.

- Déchelette, Jos., *Manuel d'archéologie préhistorique, celtique et gallo-romaine. Tome II. 3^e partie*. 8°. 15 fr.

Plon-Nourrit & Cie. in Paris.

- Bourget, P., *le démon de Midi*. 2 vols. 16°. à 3 fr. 50 c.

P. Roger & Cie. in Paris.

- Cunisset-Carnot, *la vie à la campagne. 4^e série*. 8°. 3 fr. 50 c.

J. Tallandier in Paris.

- Bhuysen, P., *mes amis les Hindous*. 8°. 3 fr. 50 c.

Niederländische Literatur.**Amsterdamsche Boek- en Steendrukkerij in Amsterdam.**

- Koolmann, C. L., *Fragmenta juris quiritium*. 8°. 6 fl.

W. L. & J. Brusse in Rotterdam.

- Oudshoorn, J. van, *Willem Mertens' levensspiegel*. 8°. 2 fl. 90 c.

Boekh. vh. E. J. Brill in Leiden.

- Kluyver, A. J., *biochemische suikerbepalingen*. 8°. 3 fl.

- Vos, K., *Menno Simons. 1496—1561*. 8°. 3 fl.

Van Holkema & Warendorf in Amsterdam.

- Cohen, Jos., *het vervloekte geslacht*. 2 dln. 8°. 4 fl. 90 c.

H. Honig in Utrecht.

- Aho, J., *Marja*. 8°. 2 fl. 75 c.

H. D. Tjeenk-Willink & Zoon in Haarlem.

- Heringa, A., *electrisch wereldverkeer. Economische beschouwingen over telegrafie en telefonie*. 8°. 3 fl. 25 c.

L. J. Veen in Amsterdam.

- Couperus, L., *van en over mijzelf en anderen*. II. bdl. 8°. 2 fl. 50 c.

Valkhoff & Co. in Amersfoort.

- François, J. H., *waar de gamelan klinkt*. 8°. 2 fl. 90 c.

B. Anzeigen-Teil.**Gerichtliche Bekanntmachungen.****Konkursaufhebung.**

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Buchhändlers Dr. Friedrich Weden in Göttingen, Inhabers der Firma "Göttinger Antiquariat Dr. Friedrich Weden" in Göttingen, wird nach erfolgter Abhaltung des Schluhterminis hierdurch aufgehoben.

Göttingen, den 29. Juni 1914.

Röntgliche Amtsgericht. 4.
(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 157 vom 7. VII. 1914.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Duisburg, 8. Juli 1914.

An die Herren Verleger und den Deutschen Buchhandel!

Zur ges. Kenntnisnahme teile ich Ihnen mit, daß ich mein Geschäft an Herrn Kurt Othmer ohne Aktiva und Passiva verkauft habe. Derselbe hat es bereits am 1. Juli übernommen.

Indem ich hiermit aus dem Geschäftsleben austrete, spreche ich allen Kollegen meinen verbindlichsten Dank aus für das Vertrauen, welches Sie meinem Großvater, Vater und mir entgegengebracht haben, und ich bitte Sie, solches auch auf den neuen Inhaber der alten Firma, Herrn Kurt Othmer, in gleicher Weise übertragen zu wollen.

Im Laufe der nächsten Wochen rechne ich mit Herrn Othmer gemeinschaftlich über das Kommissionsgut und die festen Sendungen für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni dieses Jahres ab. Die sich ergebenden Salde werden sofort durch meinen Kommissionär zur Zahlung angewiesen.

Die Herren Verleger möchte ich ersuchen, mir umgehend Kontozusätze zukommen zu lassen.

Wenn auch selbst nicht mehr tätig, werde ich auch fernherin im Privatleben stets dem schönen, edlen Berufe treu bleiben und stets die Bestrebungen der ehemaligen Kollegen im stillen weiter fördern helfen.

Allen Kollegen ein herzliches Lebewohl!

Hans Ewisch.

Herr Hans Ewisch hört auf zu zeichnen: Joh. Ewisch.

Herr Kurt Othmer wird zeichnen: Joh. Ewisch.

Duisburg, den 8. Juli 1914.
Bezugnehmend auf die vorstehende Mitteilung des Herrn Hans Ewisch teile ich einem verehrlichen Buchhandel hierdurch mit, daß ich am 1. Juli dieses Jahres die Firma Joh. Ewisch, Duisburg, Buchhandlung und Buchdruckerei, ohne Aktiva und Passiva läufig erworben habe. Ich werde das Geschäft unter Beibehaltung der Firma "Joh. Ewisch" in der bisherigen streng soliden Weise fort-

führen und ersuche die Herren Verleger, mich hierin durch Offenhaltung der Konten zu unterstützen.

Über den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni dieses Jahres rechne ich gemeinschaftlich mit Herrn Hans Ewisch ab, und werden die sich ergebenden Salde im Laufe dieses Monats in Leipzig zur Zahlung angewiesen. Die dann etwa noch vorhandenen Disponenden aus der Ostermesse 1914 übernehme ich für meine eigene Rechnung, indem ich das Einverständnis der Herren Verleger voraussehe, und werde hierüber zur Ostermesse 1915 durch Herrn Fleischhauer.

Meine Vertretung in Leipzig und Berlin bleibt in den Händen der bewährten Herren Kommissionäre G. E. Schulze, Leipzig, und F. Volkmar, Berlin, und beide werden stets genügend mit Kasse versehen sein, um Barpakete für mich einzulösen zu können.

Meinen Bedarf wähle ich sorgfältig selbst und ersuche die Herren Verleger um Zusendung von Prospekten. Unverlangte Sendungen bitte ich zu unterlassen, da ich solche unter Berechnung der Spesen zurücksende. Meine langjährige Tätigkeit in den angesehenen Firmen Ludwig En, Hannover, G. Ernesti'sche Buchhandlung, Chemnitz, Helbing & Lichtenhahn, Basel, Albert Müller, Zürich, lassen mich hoffen, daß ich das alte angesehene Geschäft gedeihlich weiterführen werde.

Hochachtungsvoll

Curt Othmer
i/Fa. Joh. Ewisch.

Ich habe eine Verlagsbuchhandlung mit dem Sitz in Leipzig, unter der Firma "Leipziger Verlagsanstalt (H. Bartholomäus)" gegründet.

Herrn Eduard Schmidt übertrug ich meine Vertretung.

Näheres durch mein gleichzeitig versandtes Birkular.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 10. Juli 1914.

Leipziger Verlagsanstalt
H. Bartholomäus.

Wir haben den Verkehr mit dem Buchhandel wieder aufgenommen.

Centra komercejo por Esperantuo Johannes Heyn, Loschwitz.

Kommissionär: Ludwig Fries, Leipzig, Johannisplatz 3.

Ich übernahm die Kommission der Firma

Jacob Schwertges Buchhdg., Kempen.

Leipzig, 8. Juli 1914.

Louis Naumann.

Ich übernahm die Vertretung der Firma

Musikhaus H. Baumgartner in Rosenheim.

Zusendung von Prospekten und Rundschreiben erwünscht. Unverlangte Sendungen werden nicht angenommen.

Leipzig.

Friedrich Hofmeister.

Dem verehrlichen Gesamtbuchhandel bringe ich hiermit zur Kenntnis, daß ich mein Sortiment am 1. Juli 1914 an meinen mehrjährigen Mitarbeiter, Herrn R. Fleischhauer, ohne Aktiva und Passiva verkaufte habe. Der Verlag bleibt in meinem Besitz. Von unserer Firmierung bitte ich Kenntnis zu nehmen.

Die Verrechnung der Disponenden und des mir bis zum 30. Juni gelieferten festen und Kommissionsgutes geschieht gemäß den Vereinbarungen bzw. zur Ostermesse 1915 durch Herrn Fleischhauer.

Ich bitte die Herren Verleger, daß mir in so reichem Maße entgegengebrachte Vertrauen auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen und zeichne

hochachtungsvoll

A. Gerle
i. Fa. R. F. Tascher Verlag, Kaiserslautern.

Anschließend an obige Mitteilung füge ich hinzu, daß meine Kommission in Leipzig und in Stuttgart in den Händen der bisherigen Herren bleibt. Herr R. F. Kochler wie die Herren Koch & Dettinger werden von mir ausreichend mit Kasse versehen sein.

Ich bin als mehrjähriger erfahrener Mitarbeiter in den Betrieb des Geschäftes vorzüglich eingeweiht und werde bestrebt sein, das alte, solide Geschäft in bewährter Weise weiterzuführen. Dem Wohlwollen der Herren Verleger empfehle ich mich und bitte sie, mir Vertrauen zu schenken.

Hochachtungsvoll

R. Fleischhauer

i. Fa.: R. F. Tascher Sortiment, Kaiserslautern.

Referenzen:

Filiale der Rheinischen Creditbank, Kaiserslautern.

A. Gerle, Buchhändler, Kaiserslautern.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Buchhandlung mit Nebenbranchen in Mittelstadt

Thüringen

steht zum Verkauf. Umsatz ca. 28 000 M. Interessenten erfahren Näheres unter „R. T. 154“ durch Leipzig. f. Volkmar.

Schriftoffsverfäußr
Teilhaber
vermittelt
Berlagsbuchhändler
CARL
BÜCHLE
Berlin-Friedenau
Kirchstr. Nr. 19

Verlagsrecht und Restbestände
von zehn wissenschaftlich-theologischen Werken (bestens besprochen) baldmöglichst abzugeben. Interessenten wollen sich unter B. O. II 2334 an die Geschäftsstelle d. B.-B. wenden.

In Wien

ist einem tüchtigen jungen Buchhändler Gelegenheit geboten, sich durch Übernahme einer seit 18 Jahren bestehenden Firma von bestem Ruf (en gros) in Verbindung mit einigen wertvollen Vertretungen selbstständig zu machen. Das Geschäft ist solid und sehr erweiterungsfähig.

Zur Übernahme sind ca. K 12 000.— erforderlich. Event. wird $\frac{1}{2}$ des Kaufpreises noch einige Zeit gegen Sicherstellung im Geschäft gelassen. Nur ernste Käufer, die über die nötigen Vermittel verfügen, wollen Zuschriften unter II 2344 an die Geschäftsstelle d. B.-B. gelangen lassen.

Diskretion wird zugesichert und erwartet.

Achtung!

Günstige Gelegenheit
für
rasch entschlossene Herren.

Infolge Kapitalmangels ist eine alte Buchhandlung wissenschaftlicher Richtung in

norddeutscher Großstadt sehr billig gegen Barzahlung zu verkaufen.

Herren, die genügendes Kapital nachweisen können, erhalten nähere Auskunft.

Zuschriften mit Angabe des sofort flüssigen Kapitals u. II 2314 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In einer Mittelstadt Sachsen mit Garnison ist eine altangeschlagene Buch- und Papierhandlung, verbunden mit Leihbibliothek und Journallesesaal, in guter Geschäftslage, preiswert zu verkaufen, weil sich der Besitzer vom Geschäft zurückziehen will. Als Anzahlung kommt ein Betrag von ca. 15.000,— in Frage. Es handelt sich um eine gute Existenz, und wollen sich Bewerber unter § 648 an Franz Wagner, Leipzig, wenden.

In einem deutschböhmischen Weltkugel ist eine seit 50 Jahren bestehende gute u. solide Buchhandlung wegen anderer Unternehmungen zu verkaufen. Rein-gewinn 7000 Kr., Kaufpreis 20.000 Kr., gedeckt d. Papierlager, Leihbibliothek (15.000 Bde. in 7 Sprachen).

Auskünfte usw. auf Anfrage unter „Weltkugel“ durch Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

In einer schön gelegenen Stadt Süddeutschlands ist ein lukratives, gut eingeführtes, angesehenes kath. Sortiment mit Nebenbranchen wegen Kränklichkeit des Besitzers sofort zu verkaufen. Jahresumsatz 40—50.000 Kr., Kaufpreis 25.000 Kr. bei ca. 15.000 Kr. realen Werten.

Herren, die ein genügendes Kapital nachweisen können, erhalten nähere Auskunft u. M. H. § 2341 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Al. Sortiment mit Nebenbranchen, womögl. in Baden zu kaufen gesucht. Angebote von durchaus soliden Objekten unter § 2325 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Fertige Bücher.

Z Soeben erschien in unserem Kommissions-Verlag:

Von der Wartburg z. hohen Licht
Ein Wanderbüchlein in Versen von Tobias Raphael Hald.
88 Seiten 8°, eleg. kart. 1 M. ord., 75 Pf. bar.

Aus dem Inhalt: Künstlerkast auf Kalvaria. Auf der Wartburg. Vor der Burgkapelle. In Schmalzalden. In Eisenach. In Marburg. Der Schmerzensmann an der Münstersporthalle. Jörg Syrlin. Die alte Berglinde zu Erolzheim. Die Madonna von Stuppach. Schönenberg. Das hohe Licht.
Ulm a. Donau.

Buchhandlung der Süddeutschen Verlags-Anstalt Ulm e. G. m. b. H.

In unserem Kommissionsverlag erschien das vom „Ausschuss zur Errichtung eines Denkmals der Königl. Deutschen Legion“ zum Besten des Denkmals herausgegebene Schriftchen:

Peninsula — Waterloo zum Gedächtnis der Kgl. Deutschen Legion

Vortrag gehalten im Historischen Verein für Niedersachsen zu Hannover am 21. Februar 1914

von

B. Schwertfeger

Major im Großen Generalstab und Militärlehrer an der Kriegsschule in Berlin.

8°. 36 S. mit 6 Abbildungen.

30 Pf. ord., 22 Pf. netto, 25/24 bar.

Wir stellen besondere Hannoverschen Firmen bis zu je 10 Ex. in Kommission zur Verfügung. Infolge der im nächsten Jahr bevorstehenden Denkmaleinweihung wird das hübsch ausgestattete Heftchen großem Interesse begegnen und sich in Massen absetzen lassen.

Bei dieser Gelegenheit weisen wir von neuem auf das bei uns erschienene Hauptwerk Major Schwertfegers *Geschichte der Königl. Deutschen Legion 1803—1816*. 2 reich illustrierte Bände. I. (XVI, 719 S.) II. (XIV, 492 S.)

brosch. 40.— ord., 22.50 netto, 21.40 bar
geb. 45.— ord., 26.65 netto, 25.— bar

hin. Es ist dies ein ebenso geschichtlich wertvolles als für jeden Militär interessantes Werk. Anlässlich der Waterloo-Gedenkfeier, bei der sich die verschiedenen Regimenter der Kgl. Deutschen Legion besonders auszeichneten, dürfte wieder mehr Interesse für die berühmte deutsche Truppe, die in allen Herren Ländern zum Ruhme deutscher Waffen gekämpft hat, rege werden.

Wir stellen gern einzelne Exemplare den sich dafür interessierenden Firmen à cond. zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Hannover.

Hahn'sche Buchhandlung.

5000 Mark-Preisausschreiben

Z Heute gelangte zur Ausgabe Band 960 von

Kürschners Bücherschatz

Die beiden Bettern

Erzählung von
Th. Messerer

20 Pf. ord. 14 Pf. bar, 10 Bde. à 15 Pf. bar,
100 Nrn., auch gemischt
mit anderen aus Kürschners
Bücherschatz, à

12 Pf. bar.

Abseits vom Getriebe, mitten in das herrliche bayerische Waldgebirge folgen wir Therese Messerer in ihrer Erzählung „Die beiden Bettern“. Und in dieser reizvollen Natur lässt sie uns Menschen ersehen von einer Kraft und Reinheit der Gefühle, die erhabend auf uns wirken. Menschen, die sich rücksichtslos ganz ihren inneren Trieben hingeben und trozig ohne Furcht und Bedenken für alles kämpfen, was sie lieben.

Diese braunen Kürschners-Bändchen empfehlen wir immer wieder Ihrem besonderen Interesse und bitten Sie, jetzt zur Neiseite die neuesten Nummern reihenweise in die Schaukästen zu legen und auf den Ladenischen aufzustapeln; ein guter Erfolg wird Ihre Bemühungen tragen.

Auslieferung: Leipzig Erfüllungsort: Berlin
Weiter Bestellort

Berlin W. 9

Hermann Hillger Verlag

Kürschners Bücherschatz

Félix Alcan, Paris.

Z Soeben erschien in meinem Verlage:

Cellerier (L.) et Dugas (L.)

L'année pédagogique.
3^e année 1913. 1 vol. in-8°
de la Bibliothèque de philosophie contemporaine.

7 fr. 50 c.

Loeb (J.), professeur à l'Université de Berkeley (Etats-Unis). — La conception mécanique de la vie. Traduit de l'anglais, par

H. Mouton. 1 vol. in-16° de la Nouvelle Collection scientifique, avec 58 figures dans le texte. 3 fr. 50 c.

Vandervelde (E.), Brouckère (L. de) et Vander-smissen (L.). — La grève générale en Belgique (Avril 1913). 1 vol. in-16° . . . 3 fr. 50 c.

Hennebicq (L.), avocat à la Cour d'Appel de Bruxelles, professeur à l'Université Nouvelle. — L'idée du juste dans l'Orient grec avant Socrate. 1 fort vol. gr. in-8°, cart. . . . 10 fr.

Alle Firmen, mit denen ich nicht in Rechnung stehe, bitte ich, ihre Aufträge an die Firma

Brockhaus & Pehrssen in Leipzig zu überweisen. Diejenigen Firmen, die besonderes Interesse für meine Verlagsartikel haben, wollen sich wegen geeigneter Vertriebsvorschläge mit der Firma Brockhaus & Pehrssen gefl. in Verbindung setzen.

Hochachtungsvoll
Paris. **Félix Alcan.**

Führer durch d. Eulengebirge

v. Prof. E. Lehmann. 3. verb. Aufl.
35,- bar. (Verkaufspreis beliebig.)

Hege & Güntzel (P. Wiese),
Reichenbach i. Schl.

Buchhändler - Wappen

Folio, 15 farb. Kunstdruck.
Schöner Wandschmuck für Kontor und Privatzimmer.
Preis statt 3 Kr. nur 2 Kr. bar.

Erich Leonhardi,
Dresden-Blasewitz.

Juristische Dissertationen

liefern billigst
Struppe & Winckler, Berlin.

800

(Z) Wir bitten um erneute Verwendung für unser

Liederbuch für Katholische Jungfrauen.

Soeben erscheint die 10. u. 11. Auflage
(28. bis 35. Tausend).

Preis ord. 25 ₔ, netto 15 ₔ.

Hierzu ist ein Melodienbuch für Klavier erschienen in
geschmackvollem Einband.

Preis 2.25 ₔ ord., 1.60 ₔ no.

Wir bitten von dem Liederbuch 3 Probe-Exemplare mit 50% zu
verlangen zwecks Versendung an die Präses der Jungfrauen-Vereine.
Eine Einführung wird bestimmt erfolgen.

Gebrüder Lensing, Dortmund
Abt. Verlag.

(Z) Soeben gelangte zur Ausgabe:

Offizielle Wegekarte vom Riesen-, Iser- und Jeschkengebirge

Übersicht der von dem Deutschen und dem Österreichischen
Riesengebirgs-Verein, sowie von dem Deutschen Gebirgs-
Verein für das Jeschken- und Isergebirge farbig bezeich-
neten Wanderwege in gleichfarbiger Wiedergabe. Maß-
stab 1:130 000. Preis ₔ — .30 (K — .36) ord., ₔ — .20 bar,
100 Exemplare ₔ 18.— bar.

Uaut Bekanntmachung der Hauptvorstände der obengenannten
Gebirgs-Vereine vom 28. Februar 1914 ist nur noch diese Karte
berechtigt, sich als "Offizielle Wegekarte" der Gebirgs-Vereine
bezeichnen zu dürfen. Sie ist gegen die früheren Karten be-
deutend erweitert und bis auf den heutigen Tag ergänzt wor-
den. Die Karte enthält viele neue Wegemarkierungen und
Angaben, die noch in keiner Riesengebirgskarte verzeichnet
waren. Angesichts ihres Umfangs ist sie die wohlfeilste
aller Landkarten dieser Gegend. — Wirkungsvolle Plakate
werden jeder Bestellung beigegeben.

erner erschien soeben in neuer Auflage:

Leipelts Touristenführer für das Riesen- und Isergebirge

Kurzgefasstes Handbuch für Gebirgswanderer und Sommer-
frischler. Mit einer Karte des Riesen- und Isergebirges.
6., durch die Ortsgruppen des R.-G.-V. geprüfte, vermehrte und verbesserte Auflage. Preis elegant kartoniert
— .80 ord., ₔ — .55 netto, ₔ — .50 bar und 13/12.
30 Exemplare für ₔ 13.50 bar. (Erhöhter Rabatt.)

Dieser vielbegehrte Führer ist wieder vollständig neu bearbeitet und ergänzt worden. Er bietet für seinen billigen Preis mehr als verschiedene andere teuere Riesengebirgsführer und zeichnet sich besonders durch seine große Zuverlässigkeit und seine große schöne Landkarte aus. Ich bitte um Ihre besondere Verwen-
dung für dieses empfehlenswerte Reisehandbuch.

Warmbrunn.

Hochachtungsvoll
Max Leipelt.

Altere Verlagskataloge usw.

bittet man nicht zu makulieren,
sondern einzusenden an die
Bibliothek des Börsenvereins.



Neue Auflagen:

Band 68:

C. Doyle, Erinnerungen an Sherlock Holmes III. Kl.

15 Bogen. Broschiert M. 1.50, gebunden M. 2.30

Dritte Auflage

Band 77:

G. W. Appleton, Die Dame im Pelz

19 Bogen. Broschiert M. 1.50, gebunden M. 2.30

Sechste Auflage

Band 78:

August Weißl, Das grüne Auto

20 Bogen. Broschiert M. 1.50, gebunden M. 2.30

Fünfte Auflage

Band 79:

R. Ottolengui, Sein eigen. Sohn

16 Bogen. Broschiert M. 1.—, gebunden M. 1.80

Dritte Auflage

<u>Bar-</u>	33 1/3% bis zu 9 Bänden
<u>Partie-</u>	40% bei 10 u. mehr „
<u>Bezüge:</u>	50% „ 30 „
	Einbände extra à 80 Pf.
	ord., 60 Pf. netto u. bar.
	In Kommission bereitwilligst

Anerkannt vorzügliche
Reiselektüre!

Robert Lutz in Stuttgart

Eine Warnung vor dem Schund

ist nach wie vor am Platze. Wer sich Enttäuschungen ersparen und für sein Geld das Beste der Kriminalroman-Literatur erwerben will, der

**kaufe nur die Sammlung Lutz'
Kriminal- u. Detektiv-Romane**

Verlag von WILHELM ERNST & SOHN, BERLIN W. 66, Wilhelmstrasse 90.

April 1914 ist erschienen:

DRITTE, vollständig neubearbeitete Auflage.

Eiserne Brücken

Ein Lehr- und Nachschlagebuch für Studierende und Konstrukteure

von

G. SCHAPER

Regierungs- und Baurat

Mit 1854 Textabbildungen.

Geheftet **24 Mark**, gebunden **26 Mark**.

Diese im April 1914 erschienene **dritte** Auflage wurde vom

-  Herrn Minister der öffentlichen Arbeiten durch 
-  Erlass vom 19. Juni 1914 den sämtlichen Brücken- 
-  bauämtern besonders zur Anschaffung empfohlen. 

Exemplare sowohl wie **Prospekte** stehen zur täglichen Verwendung gern zur Verfügung.

Wilhelm Ernst & Sohn.

Berlin, im Juli 1914.

800*

H. HÄESSEL VERLAG LEIPZIG



Zum 18. Juli, dem 50. Geburtstage von

Ricarda Huch

empfehle ich aufs neue folgende hervorragende Werke dieser größten deutschen Dichterin:

Gedichte. Dritte, vermehrte Auflage. Titel und Einband nach Zeichnung von Walter Tiemann. In Leinen gebunden M. 6.—. 100 Exemplare wurden auf Strathmore-Japan abgezogen, in Ganzleder gebunden und mit der Hand numeriert. Preis eines solchen Exemplars M. 24.—.

Ich halte das Buch für eine der besten lyrischen Sammlungen der letzten Jahrzehnte. Kunstmärt.

Eine große Skala des Empfindens, ein weites Stoffgebiet und einen ungewöhnlichen Reichtum der Formen umspannen die im Verlage von H. Hässel in Leipzig erschienenen Gedichte von Ricarda Huch. Aus ihnen sprechen der starke und gebildete Geist und die heiße Leidenschaft einer Frau mit wahrhaft unergründlichen Tiefen der Seele.

Neue Zürcher Zeitung.

Erzählungen. Der Mondreigen von Schlaraffia. Teufeleien. Hadwig im Kreuzgang. Gebunden in Halbfritz M. 5.—.

Fra Celeste und andere Erzählungen. Fra Celeste. Der arme Heinrich. Der Weltuntergang. Die Maiwiese. In Leinen gebunden M. 5.—.

Ricarda Huchs Erzählungen, die zum Teil an die „Sieben Legenden“ Kellers anknüpfen, sind vielleicht die vollendetste Verbindung romantischen und modernen Geistes, die überhaupt in Deutschland hervorgetreten ist.

Adolf Bartels in seiner Literaturgeschichte.

Die Romantik. Zwei Bände. Band I: Blütezeit der Romantik. Band II: Ausbreitung und Verfall der Romantik. Jeder Band broschiert M. 6.—, fein in Leinen gebunden, oben mit Goldschnitt M. 7.50.

Niemand hat das Lied vom neuerstandenen romantischen Geiste heller und siegesstolzer erklingen lassen, als die Dichterin Ricarda Huch. Wie das ganze Buch mit ihrem Herzblut geschrieben ist, wie da auf jeder Seite kräftig das Bewußtsein geistiger Kongenialität walztet, so enthüllt sich dem staunenden Auge des Beobachters, daß eine Frau von 1900, die vom Scheitel bis zur Sohle von modernem künstlerischem Fühlen durchdrungen ist, ganz romantisch denken kann.

Oskar Walzel.

Z



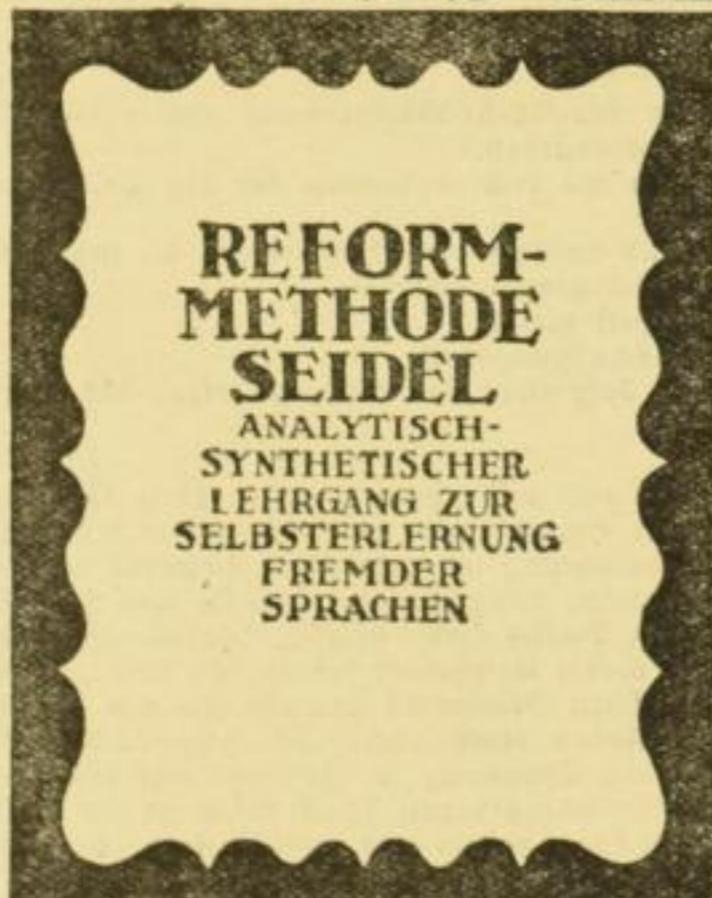
Friedberg & Mode

:: Verlagsbuchhandlung für ::
Sprachwissenschaft und Pädagogik
Berlin W. 35, Schöneberger Ufer 23



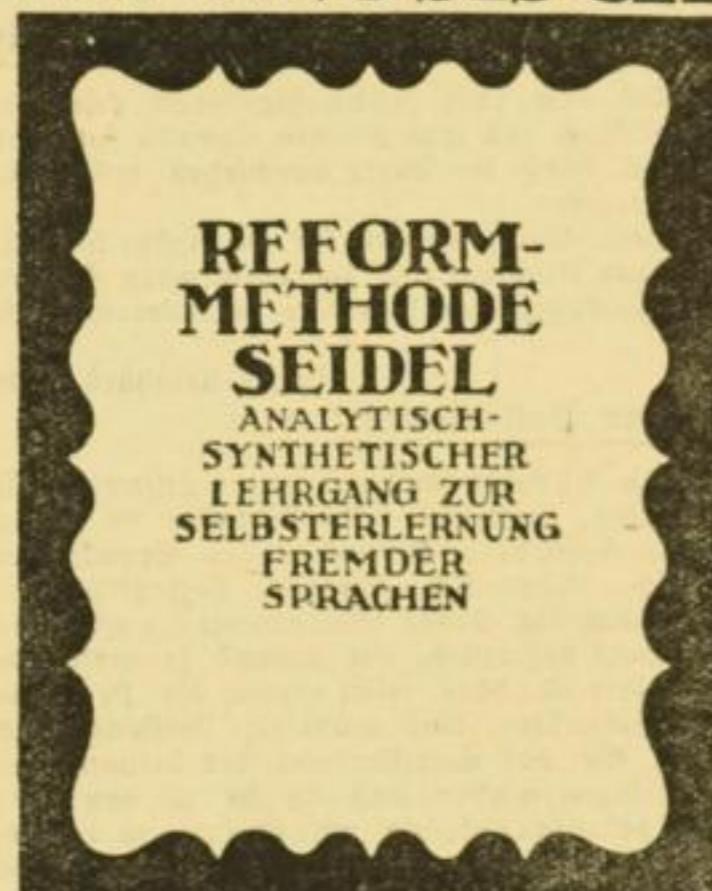
In der kurzen Zeit nach dem Erscheinen der ersten Bände unseres neuen Unternehmens haben tätige Sortimentsbuchhandlungen bereits sehr ansehnlichen Absatz erreicht. Wir empfehlen auch den noch zur Seite stehenden Firmen eine energische Verwendung.

ENGLISCH



FRIEDBERG & MODE, BERLIN

FRANZÖSISCH



FRIEDBERG & MODE, BERLIN

Auf den folgenden Seiten geben wir von vielen ausnahmslos günstigen Besprechungen einige, z. T. gekürzte Urteile wieder. Stellen Sie die auffallenden Bände und Lieferungen ins Schaufenster und heften Sie die Kritiken an die Scheibe — der Erfolg wird Sie zufriedenstellen. ♦ ♦ ♦ ♦ ♦

Rote Zettel!

Auslieferung in Berlin und Leipzig sowie durch alle Barsortimente.

Z Soeben erschienen:

(Z) Soeben erschienen: 24 Lustige Blätter
Künstler-Postkarten

Entzückende Sujets erster Künstler:

Einzelpreis der Karte

Heilemann ♦ Printz
Gestwicki ♦ Kirchner
Zille ♦ Ehrenberger
Usabal ♦ Krenes

10

Pfennig

Muster-Serien mit
allen 24 Karten für
Mark 1,30 bar

In reichstem vierfarbigen Kunstdruck

Durch den Generalvertrag:

Max Herzberg, Berlin SW 68 ♦ Neuenburgerstr. 37

Verlag der Lustigen Blätter (Dr. Eysler & Co.)

G. m. b. h. in Berlin SW. 68

Brockhaus & Pehrsson — Leipzig und Paris

Ausländisches Sortiment

Im Verlage der

LIBRAIRIE ARMAND COLIN, 103, Boulevard Saint-Michel, PARIS, 5^e

erschien soeben:

HENRY WICKHAM STEED

LA MONARCHIE DES HABSBOURG

Traduction de FIRMIN ROZ

A l'heure où disparaît tragiquement l'archiduc François-Ferdinand, héritier présomptif, voici ouverte, encore une fois, la succession au trône des Habsbourg. — Pour comprendre dans leur variété et leur complexité les tendances et les problèmes austro-hongrois, il n'est pas de guide plus sûr et plus averti que M. Wickham Steed, dont le livre sur la **Monarchie des Habsbourg** aborde quelques-unes de questions les plus graves de la politique européenne.

Un volume in-18, de VIII-444 pages, broché 4 Fr

Z Mark Möllers Roman:
**Wem Gott will rechte Kunst
erweisen . . .**

gelangte soeben zur Ausgabe.

Eine angesehene Sortimentsfirma schreibt:

„Möllers Roman ist ein entzückendes Buch. Röstlich im Humor. Die Verbindung der guten alten Zeit mit der heutigen sehr geschickt, dabei vornehm und rein. Ich werde die bestellten 50 schnell verkaufen!“

Ein berühmter Vortragsmeister schreibt:

„Ich danke Ihnen verbindlichst für die gütige Einsendung des Aus-hängebogens des prachtvollen Romanes „Wem Gott will rechte Kunst erweisen . . .“. Der Roman ist einfach röstlich und von einem in unseren heutigen nervösen und hetzenden Tagen geradezu gesund machenden Frieden erfüllt.“

Möllers Roman sollte jeder Sortimentsbuchhändler als Sommerlektüre wählen; er wird dann aus innerer Überzeugung dieses Buch seinen Kunden warm empfehlen. 1-2 Probeexpl. mit 40%.

Roter Verlangzettel anbei.

Leipzig,
im Juli 1914.

Verlag von L. Staackmann.

Die deutsche Kriegsflotte

Dritter 1914 Jahrgang

Herausgegeben von

Dr. Siegfried Toeche Mittler.

Mit 57 Schiffsskizzen, 10 Karten, einer Flaggentafel, 3 graphischen Darstellungen, sowie 16 Abbildungen im Text und 20 photographischen Schiffsansichten auf Tafeln

— 15. Tausend —

30% Rabatt

Preis 1 Mark

Freiexpl. 11/10

Auch in diesem Jahre findet das wohlseile Auskunftsbuch dank des tätigen Vertriebsinteresses des verehrlichen Sortimentsbuchhandels wiederum weiteste Verbreitung. Zahlreiche Firmen haben es während des vorigen Monats in zwei, drei und vier Partien abgesetzt, einige bezogen bis 50, 53, 70 und 77 Expl., die

■ ■ Universitäts-Buchhandlung in Kiel 525 Expl. fest. ■ ■

Besonders die Firmen an der Wasserseite weisen wir jetzt während der Hauptreisezeit auf die unbegrenzte Absatzfähigkeit hin und bitten, das Heftchen ständig in der Auslage zu halten.

Berlin SW. 68.

E. S. Mittler & Sohn.

Wir zeigen hiermit ergebenst an, daß in unserem Verlage die „Deutsche Bäderzeitung“ in 10 Ausgaben: Harz, Thüringen, Sächsische Schweiz, Ostsee, Rügen, Nordsee, Miesengebirge, Oberbayern, Süd- u. westdeutsche Bäder, Mark Brandenburg, erscheint.
Berlin. Verlag der „Sommer-Wohnungs-Zeitung“.

(Z) Soeben erschien:

Physikalische Schülerübungen
in der Sekundarschule.
Von
Th. Gubler
Sekundarlehrer i. Andelfingen

(72 Seiten, gr. 8°) geb. in Lwd. mit 33 Abbildungen.
— 1.20 ord.
— .90 no., — .80 bar u. 13/12.

Wir bitten um gell. Verwendung.

Zürich Art. Institut Orell Füssli
Abteilung Verlag.

Als Festchrift zum 12. Führer- u. Arztetag Deutscher Sanitätskolonnen in Heidelberg

(Z) erscheint soeben:

Kriegs- und Gefangen- schafts-Erlebnisse eines Arztes aus dem Feld- zuge von 1870/71

von

Geb. Medizinalrat Dr. Hensgen,
Stabsarzt der Landwehr a. D.

Dritte Auflage.

Padenpreis 1. 80 J., in Rechnung 1. 35 J., bar 1. 20 J.
und 11/10.

Das Buch, das längere Zeit vergriffen war, steht zur Ansichtsver- fassung u. Auslage im Schaufenster bedingungsweise zur Verfügung.
Heidelberg, Juli 1914.

S. Hörring Verlag.

Ältere Verlagskataloge

u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren,
sondern einzusenden an die
Bibliothek des Börsenvereins

Weidmannsche Buchhandlung in Berlin SW. 68.

(Z) In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

Universität und Schule

mit besonderer Berücksichtigung
der englischen Philologie.

Vortrag
gehalten auf dem XVI. Neophilologentage
zu Bremen in der Pfingstwoche 1914
von

Dr. Lorenz Morsbach
ord. Professor an der Universität Göttingen.
gr. 8°. (20 S.) Geh. 60 Pf. ord., 45 Pf. netto.

Der auf dem Bremer Neophilologentage mit grossem Beifall aufgenommene Vortrag des bekannten Anglisten behandelt das Studium der englischen Philologie auf den Universitäten und wird bei allen Neusprachlern grosses Interesse finden.

Wir bitten zu verlangen.
Berlin SW. 68, den 8. Juli 1914
Zimmerstrasse 94.

Weidmannsche Buchhandlung.

Georg Müller Verlag in München und Berlin

In Kürze gelangt zur Ausgabe:

(Z)

Claude Farrère Die Schlacht

Roman

Umschlagzeichnung von Emil Preetorius. Geh. M. 3.-, geb. M. 4.-

Farrère ist französischer Marine-Offizier und hat als solcher die beste Gelegenheit gehabt, den Orient mit allen seinen Sitten und Gebräuchen zu schildern. Er ist ein sehr feiner Psychologe und versteht in die tiefen Abgründe der menschlichen Seele, vor allem der Frauenseele einzudringen. „Die Schlacht“ bringt uns in erschütternder Weise den Zwiespalt der Seele des modernen Japaners zum Bewußtsein, den Kampf des kulturell sehr hochstehenden Japaners, der sein Land mächtig und siegreich machen will, um es nicht zur Beute fremder Eroberer werden zu lassen, der aber, um siegen zu können, bei den Fremden lernen muß und nicht nur die Technik der Fremden erlernt, ihre Art Krieg zu führen und mit Waffen und Schiffen umzugehen, sondern auch ihre Sitten annimmt, sich in seinem Wesen ihnen anpaßt und dadurch zum Verräter seiner Seele wird. Die Japaner siegen und treten in den Wettbewerb der Kulturvölker ein, aber Stück um Stück der alten Seele, der alten Kultur bricht ab und ist auf immer verloren. Um den Kampf der Nationen, Russlands und Japans, um die packende lebendige Schilderung der großen Seeschlacht bei Tsushima schlingt sich die Tragödie des japanischen Offiziers, der, um die letzten Geheimnisse der Kriegskunst von einem Engländer zu erfahren, zusieht, wie seine Frau ihn verrät, und schließlich den Helden Tod stirbt und dadurch alles führt.

Diesem Buche ist auch in deutscher Sprache sicherlich ein großer Erfolg beschieden, und ich möchte Sie deshalb bitten, so intensiv als nur irgendmöglich für die Verbreitung dieses Werkes Ihrerseits einzutreten.

Vor Erscheinen bestellt, liefere ich Ihnen mit 40% und 7/6

RICHTER'S Reiseführer

= bedingt mit 33 1/2 %, bar mit 50% Rabatt. =

Stand auf der Bugra: Halle für Buchgewerbe am Ausgang zur Maschinenhalle II.

Ein buchhändlerisches Dokument.

Festbuch zur Pfingstagung Deutscher Buchhandlungsgehilfen auf der Bugra.

Mit Beiträgen von

G. Merseburger, Dr. Julius Zeitler, Eugen Diederichs, Fr. Streifler, Dr. Fr. Schulze, Blumtritt-Weicherdt, Cäsar Flaischlen, Dr. Kundi, Richard Dehmel, Wilhelm Fischer-Graz, Paul Henze, E. Lissauer, E. R. Weiß, Dr. Pfirrmann, Alfred Mehner, Richard Hermes u. v. a. m.

Gelegentlich einer eingehenden Würdigung der großen Pfingstagung deutscher Buchhandlungsgehilfen erhielt auch unser Festbuch sehr anerkennende Kritik in der Frankfurter Zeitung u. v. a. erstklassigen Blättern.

Nur noch wenige Exemplare, deshalb nur bar, für Mitglieder der „Allgem. Vereinigung“ ₢ 1.—, für Nichtmitglieder ₢ 1.50, Verkaufspreis ₢ 3.—.

„Eule“ Ortsgruppe Leipzig der „Allgemeinen Vereinigung Deutscher Buchhandlungsgehilfen“. Komm.: Robert Hoffmann, Leipzig.

(Z) Demnächst erscheinen:

Des Horst Kohlhauses und Fritz Knubbelwutts

Heldenaten und Abenteuer.
Eine hochinteressante 10 Pfennig-Bibliothek.

Zugkräftiger Kolportage-Artikel.
32 Seiten; 14 1/2 × 21 groß.

Nr. 1 Die Schrecken der Wüste,
bar 6 ₢ 100 Hefte 5.50 ₢.

Erschienen ist von den
Literatur-Blüten und
-Perlen

Nr. 4 Im Jahre 2000. Ord. 50 ₢.
144 Seiten; 13 1/2 × 20 1/2 groß.

Lieferungsbedingungen:
Nr. 2—4 bedingt mit 40 %,
bar mit 45 %.

Verlag Oskar Bordenhagen,
Düsseldorf.
Auslieferung durch F. G. Fischer,
Leipzig.

Angebotene Bücher.

Jos. Deubler in Wien II:
Christ, Geschichte d. griechisch.
Lit. (1889.) Hdb. d. klass. Alt.-
Wiss. Bd. 7. Hfrzbd.

J. & A. Temming in Bocholt:

- 1 Histor. Jahrb. Bd. 21, H. 1—4.
- 1 — do. Bd. 23, H. 1—4.
- Je 1 Görresgesellsch.: 1 u. 2. Ver-
einsschr. 1903; 1. u. 3. 1900;
2. u. 3. 1901; 1., 2. u. 3. 1902.
- Je 1 Jahresber. 1899, 1901, 1902
u. 1900.
- 17 Lehmann, dtchs. Sprach- u.
Uebungsb. III. Heft A (1909).
- 18 Dahmen, Leitfaden d. Gesch.
Vorstufe. I. (1911.)

Basler Buch- u. Antiquariatshdlg.
vorm. Adolf Geering in Basel:

Angelica Kauffmann.

- 14 Radierungen in Braundruck.
London 1780, Torre. Folio. Geb.
Besterhalten. Verzeichnis der
Blätter steht zu Diensten.
Gebote direkt.

Carl Kübler in Wesel:

- Vollst. Jahrg. von Romanzeit.,
— Daheim, — Gartenlaube, —
u. a. m. Verzeichnis auf Verl.
- Oskar Forek in Mainz:
- Jugend 1896, 97, 1900, 1901. Se-
mesterweise geb.; 1898 nur
1. Sem. geb.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel — Angebote
direkt erbitten.

Otto Bruecher in Hilchenbach i.W.:

- *Stets antiquarisch Pädagogika
u. Lehrbücher geeignet für
Seminaristen u. junge Lehrer.
Angebote direkt erbitten.

E. S. Mittler & Sohn in Berlin
SW. 68, Kochstr. 68/71:

- Urkundl. Beiträge u. Forschgn. z.
Gesch. des preuss. Heeres. Heft
6, 7, 8.

Kriegsgeschichtl. Einzelschriften.
Heft 37/38. (Port Arthur.)

von Dziengel, Gesch. d. 2. Ulanen-
Regiments.

Dt. Kolonialblatt. Jg. 1891, 96 u.
1909.

v. d. Mülbe, Gesch. d. Garde-Füsi-
lier-Regiments. (1876.)

Franz Deuticke in Wien I:

- *Monatshefte f. prakt. Dermatolog.
Vollst. klein. Ser. u. einz. Bde.
Angebote umgehend per Post erb.

Sorgfältig bearbeitet / mit guten Karten /
von handlichem Format / bester typogra-
phischer Ausstattung / gewähren dem Buch-
handel guten Verdienst / etwa 100 Ausgaben

Verlangen Sie Verzeichnis zur Lagerergänzung!

Richters Reiseführer - Verlag, Hamburg I

Alfr. Wallisch, Annaberg, Erzgeb.:

- *Land u. Leute. Alle Bde. (Vel-
hagen & Kl.)

*Monogr. z. Weltgesch. Alle Bde.

*Im Fluge durch die Welt.

*Guyau, philos. Werke.

Librairie Nilsson in Leipzig:

Liebigs Annalen. Bd. 24.

Max Meneke in Erlangen:

- *Kocher-Quervain, chir. Handlex.

*Greiff, Reichsstempelgesetz.

W. Mauke Söhne in Hamburg:

- *Adressb. v. Norwegen u. Schwed.

*Atlas u. Archiv d. norm. u. path.

Anatomie d. typ. Röntgenbild.
Erg.-Bd. 6. 25.

*Ritters geogr. Lex. Neueste A.

*Schachkongress St. Petersb. 1909.

*Schachturnier S. Sebastian 1911.

C. G. Boerner in Leipzig:

Hammer-Purgstall, Literaturgesch.
d. Araber.

— Gesch. d. osman. Dichtkunst.

— do. d. Redekünste Persiens.

— Fundgruben des Orients.

— Tausend und eine Nacht.

Ich suche auch alle Übersetzungen
Hammers nach orient. Dichtern.

J. Deubner in Moskau:

*Sappho, Carmino et fragmenta.
(Irgend eine Ausg., aber nur in
griech. Sprache.)

*Sappho u. Erinna nach i. Leben
beschrieben u. i. poet. Über-
resten übers. v. Richter. 1833.

F. B. Auffarth, Frankfurt a. M.,
Zeil 124:

*Schlossers Weltgeschichte u. Kir-
chengeschichte.

*Schillers Weltgesch. u. Kircheng.
Größere Auflagen.
Angebote erbitten direkt.

Ferd. v. Kleinmayrs Buchhdlg. in
Klagenfurt:

*Meyers Konv.-Lex. 24 Bde.

*Kolmer, Parlament u. Verfassg.
Band 6—7.

Rudolf Grabner in Innsbruck:

Handb. d. Architekt. II. Baustile:

Baukunst d. Griechen u. Römer.

Rauber-Kopsch, Anat. Auch einz.

Schullern, Blühen u. Verderben.

Schöpf, tirolisches Idiotikon.

Buehh. Gustav Fock G. m. b. H.

(C) Logos. Jahrg. 1—4.

(C) Die christl. Kunst. Bd. 1—4, 6, 7.

(C) Wattenbach, lat. Palaeograph.

(C) Paul Wilh. v. Württemberg.

1. Reise nach Amerika. 1835.

(C) Bernhard, Herz. v. S.-W.-E.,
Reise durch Nord-Amerika.

(C) Sealsfield, Ver. St. v. N.-Am.

(C) Suppiger, Reisebericht d. Fa-

mil. Kopfli nach St. Louis.

(C) Arends, Schild. d. Mississippi-
tals.

(C) Bromme, Taschenb. f. Reis. in
d. U. S. A.

(C) Wette, Reise in d. Ver. Staat.

(C) Wrede, Lebensb. a. d. Ver. St.

(C) Lenz, Reise nach St. Louis.

(C) Gerstner, Beschreib. e. Reise
durch d. Ver. Staaten.

(C) Naumann, Reise nach d. V. St.

(C) Grund, Hdb. f. Auswand. nach
d. Vereinigten Staaten.

(C) Koch, Reise d. e. Tl. d. V. St.

(C) Ludwig, Licht- u. Schattenb.
republ. Zustände.

(C) Rauschenbusch, Beschreib. e.
Reise v. Bremen nach N. Y.

(C) Zeigler, Skizz. e. Reise d.N.-A.

(C) Görling, die Neue Welt.

(C) Quentin, Reiseb. a. d. Norden
d. Ver. Staaten.

(C) Froebel, aus Amerika.

(C) Köhler, C., Briefe a. Amerika.

(C) Wagner, Reis. in Nord-Amer.

(C) Löher, Land u. Leute in d.
Alten u. Neuen Welt.

(C) Brückner, Amerikas Geogr.

(C) Douglas, ill. Mississippi.

(C) Gevers Deynoot, Aantekening.
op eene Reis door de Ver. St.

(R) Berghaus, Landb. d. Mark
Brandenburg.

(R) Kröber, Priessnitz.

(R) Granichstädten, Wasserheill.

(R) Selingen, Gräfenberg.

(R) Selingen, Priessnitz.

(R) Vich, Priessnitzlehre.

(R) Weisskopf, Wasserheilverf.

(R) Drenckhahn, Extemporalien.

(R) Dornblüth, inn. Medizin.

(R) Leuthold, Wasserrecht.

(C) Storm, Chronik v. Grieshuus.

(R) Storm, St. Jürgen.

(R) Storm, Sohn d. Senators.

Die Autoren der neuen
Thienemann'schen Jugendschriften



Wera Niethammer

lebt in Zürich; sie ist eine Urenkelin Justinus Kerner's. Das erste Mal ist sie 1912 mit einer Jugendschrift, der

Tony Schumacher

das Geleite gab, an die Öffentlichkeit getreten. Das Buch: „Regen muß sein“ fand eine für einen Erstling ungewöhnlich freundliche Aufnahme. In diesem Jahre beschert Wera Niethammer der Jugend wiederum ein Buch, das ganz dazu angetan ist, sich einen bleibenden Platz in der Kinderstube zu erobern und ihrem Namen Geltung als Jugendschriftstellerin zu verschaffen. Es ist betitelt

Wunderfischchen

und erzählt von den Entdeckungsreisen eines Waldzwergs, seinen Erlebnissen und den Gefahren, denen er dabei ausgesetzt ist. Mit den schönen farbigen Originalholzschnitten, die von Fritz Lang, dem Illustrator der „Gründorfer“ herrühren, ist das Buch besonders geeignet, die Liebe der Kinder zur Natur und ihren Geschöpfen zu fördern. Es wird der Bilder wegen aber auch häufig von Erwachsenen gekauft werden, denn Fritz Lang gilt als einer der hervorragendsten Künstler auf dem Gebiete des Holzschnitts. U. a. widmete ihm der „Kunstwart“ mehrere Seiten, und Avenarius schrieb: „Ich halte diese Holzschnittillustrationen für geradezu mustergültig!“ — Trotz der 31 farbigen Bilder kostet das Buch nur M. 3.— ord. (Barrabatt 40, 45 u. 50%). Ein Bestellzettelvordruck wird dem letzten Inserat dieser Serie beiliegen.

R. Thienemanns Verlag
Stuttgart

Gesuchte Bücher ferner:

- *Otto Hugo Weinberg in Wien II:
- *Brahm, Stauffer-Bern.
- *Buchwald, Technik d. Bankbetr.
- *Calmus, Fabriksbuchhaltung.
- *Christoph, Romain Rolland.
- *Feuerbach, Briefe an s. Mutter.
- *Ilg, Alt-Wien.
- *Kleinwächter, Unterbrechung der Schwangerschaft.

Buchhändler Hans Langewiesche in Eberswalde:

- Wiese, Wirtsch. u. Recht d. Gegenwart. Geb.
- Chamberlain, Grundlagen des 19. Jahrhunderts.
- 8. u. 9. Buch Mosis.

Schultze & Velhagen, Berlin 19:

- Wolfgang Menzel. Alles.
- Karl Menzel. Alles.
- Roscher, System d. Volkswirtsch.
- List, nat. Syst. d. polit. Oekon.
- Smith, Reichtum d. Völker.
- Geschlecht u. Gesellschaft. 1. Jg.
- *Reichsadressbuch 1913.
- Lee, Pariserin.

Otto Maier G. m. b. H., Leipzig:

- Brockhaus' od. Meyers Konv.-Lex.
- Antiquarisch.

Wilhelm Engelmann, Zweigniederlassung in Berlin NW. 7, Unter den Linden 76 a:

- *Armand, Alle Romane u. Novell.
- *Richter, Berg- u. Hüttenlex. 1806.
- *Petersen, Hochspannungstechnik.
- *Bennewitz, Entwerfen d. Fabrikgebäude. 2. Aufl. 1909.
- *Kühnle, vergl. Untersuchgn. üb. Gehirn u. Kopfdrüsen d. gem. Ohrwurmes. (Jenaer naturwiss. Zeitschr., 1913.)
- *Greml, Exkursionsflora für die Schweiz.
- *Kowalewski, Grundz. d. Diff- u. Integral-Rechnung.
- *Berichte d. dtschn. chem. Gesellschaft. Bd. 1. 2.
- *Dana, Mineralogy. Gr. Ausg. Letzte Aufl.
- *Hagen, Gerh., Komm. z. dtschn. Reichsgesetz üb. Versich.-Vertr. Berlin 1908.

Paul Gottschalk in Berlin:

- *Wiener med. Wochenschr. XI, 52 m. Tit. u. Index.
- *Freydorf, Geiger v. Thun.
- *Bömers, Gepa.
- *Rheinlande, Jg. 1—3.
- *Türmer, Jahrg. 13. 14.
- *Bühne u. Welt, Jg. 15, auch nur Heft 23—24 m. Tit. u. Index.
- *Geograph. Ephemeriden. 1806—1815 od. bis Ende.

L. Wilkens in Mainz:

- *Meyers Konv.-Lex. 6. A. 24 Bde.
- *Zentralblatt f. d. Dtsche. Reich 1902—08.

Goerlich & Coeh in Breslau I:

- Goltz, Geschichte d. dt. Landwirtschaft. Bd. 1. Geb.

Gsellius'sche Bh. in Berlin W. 8:

- *Kloeden, Markgraf Waldemar.
- *Überweg, Grundriss d. Gesch. d. Philosophie. Bd. 1. 2. 3. I. 9. oder 8. Aufl.
- *Geschichte d. Burgen u. Klöster d. Harzes. Bd 2. (Lpz. 1898, B. Franke.)

Max Perl, Antiqu. in Berlin SW.:

- *Moltke, ges. Schriften. Bd. 8.
- *Leisching, Reynolds Technik der bild. Künste.
- *Neumann, Kampf um d. neue Kst.
- *Bahr, Secession.
- *Martinski, Novellen.
- *Mühlbach, Friedr. d. Gr. Illustr.

Edmund Meyer in Berlin W. 35:

- *Kraus, christl. Kunst. Bd. II, 1. event. kpl.
- *Porträt v. Pierre Huber (geb. 1777), Genfer Naturforscher.
- *Neumann, Naturgesch. d. Vögel M.-Europas, bearb. v. Henning. Berliner Adressbuch. 1914 od. 13.

Oscar Rothacker, Berlin N. 24:

- Roth, klin. Terminologie. 7. A. Grenzfragen d. Nerven- u. Seelenlebens. H. 1 u. Folge.
- Schneider, Nematoden. 1866.
- Neumann, Ixodidées.
- Hartmann, Nigritier.

Seligsberg (F. Seuffer), Bayreuth:

- *Stein, Orchideenbuch.
- *Lentner, Geschichten aus Tirol. Suche stets zu kaufen: Bavaria, — Schweizer Ansichten u. Kostüme, — alte Städteansichten, — ältere deutsche Lit., — alles Ältere üb. Eisenbahnen u. Luftschiffahrt, — alte Drucke und Holzschnittwerke; ferner für mich persönlich: alte Briefmarkensammlungen.

Borgmeyer & Co., Münster i. W.

- Rohr, Telegr.-Wege-Gesetz. 1900.
- Schriften d. Ver. z. Schutze dtschr. Goldwährung.

Schroeder, d. Unternehmen. 1884.

- Förderungsstätt. d. dt. Handw.

Statutarrechte der Stadt Brilon.

- 1837.

Gross, Strafrechtspflege i. Deutschland. 1—4.

- Sträuli, Retentionsrecht. 1885.

Sympfer, wirtschaftl. Bedeutg. d. Rhein-Elbe-Kanals. 1. 2.

- Temme, Samml. d. westf., berg. u. französ. Decrete üb. bauerl. Verh. 1841.

Werner, Recht des Arrestes. 1884.

- Weyhe-Eimke, rechtmäss. Ehen. 1895.

Cohen, Kants Theorie d. Erfahrung. 2. Aufl.

- Kerssenbroick, Gesch. d. Wiedertäufer. Alte lat. Ausg.

Nietzsche, also sprach Zarathustra. Grosse Ausg.

- Schumann, Praktikum f. Botanik. 2. Aufl.

- Jos. Baer & Co.**, Frankfurt a. M., Hochstrasse 6:
 *Taschenbuch f. Damen 1814 (auch def.) u. 1829.
 *Gagern, der Einsiedler, 1822, — Kritik d. Völkerr., — mein Anteil an d. Polit., — Resultate d. Sittengesch. Bd. 5 u. 6.
 *Mommesen, röm. Gesch. Bd. 5 ap.
 *Nuntiaturber., öst. Kpltte. Reihe.
 *— d. Görresges. Kpltte. Reihe.
 *Götze, Merkwürdigk. d. Biblioth. Dresden, 1744—48.
 *Catal. Biblioth. Brühlianae 1750—1756, ev. Bd. 4 ap.
 *Ebert, allgem. bibliogr. Lex.
 *Lambeccius, Comment. de bibl. Vindobon. 8 vol. 1766—82.
 *Milchsack, ausgew. Bücher a. d. Bibl. Woffenbüttel.
 *Fries, Goethes Achilleis.
 *Zehender, Herders ital. Reise. 1882.
 *Bielefeld, Progrès des Allemands d. l. sciences etc. 1752.
 *Anzeig. d. Wiener Akad. d. Wiss. Phil.-hist. Kl. Jg. 1—10. 1864 ff.
 *Bluntschli, Gesch. d. schweizer. Bundesr. 2. A. Bd. 2 ff.
 *Kunstblatt, hrsg. v. Schorn. 1820—1825, 28, 30, 32—36, a. def.
 *Kunstchronik, Oesterr. Jg. 1—16.
 *Kunstdenkämler d. Kgr. Bayern. Komplett.
 *— d. Grossh. Hessen. IV.
 *Kunsttopographien v. Deutschld. Nur kpltte. Ex.
 *Kuntze, Bild. a. d. preuss. Litauen.
 *Kupferstiche u. Holzschnitte, hg. v. d. Reichsdruckerei. 1—10.
 *La Cour, Prudence hum. 1755.
 *Lagarde, armen. Studien.
 *Lagerantz, Tert. philol. car. Johansson obl.
 *Lairesse, gr. Malerbuch. 1728—30.
 *Lambert, Beschr. d. logarithm. Rechenst. 1761.
 *Lambertz, Doppelnamigkeit in Aegypten.
- E. Grieser** in Frankfurt a. M.:
 *Tabak-Adressbuch f. d. Deutsche Reich, vom Verlag d. Vereinigten Tabakzeitgn., Berl. Ausg. A.
- A. Brüggemann's Bh.**, Blankenburg, Harz:
 *Meyers Konv.-Lex. Letzte Aufl. Tadelloses Expl.
- Alfred Lorentz** in Leipzig:
 Archiv f. Gesch. d. Med. Bd. 1—6.
 Brinekmeier, Glossar. dipl. 1850.
 Comenius, Opera didact. omnia.
 Falkenhausen, Ansiedlerschicks.
 Finger, Züchtigungsrecht. 1888.
 Die Gegenwart. Bd. 62, ev. def.
 Hoffmann, E. T. A. Werke, von Maassen.
 Koridethi-Evangel. ed. Beermann. Lehrproben u. Lehrgänge. H. 5. 33—50 u. kplt.
 Schlager, Wiener Skizzen.
 Tobler, Beitr. z. frz. Gramm. Bd. I.
- August Lauterborn**, Ludwigshafen a. Rh.:
 *Craemer, aus m. Wanderzeit.
 *Kullnick, vom Reitersmann z. Präsidenten.
 *Roosevelt, die rauhen Reiter.
 *— als Cowboy unt. Cowboys.
 *Schomburgk, Wild u. Wilde im Herzen Afrikas.
 *Vallentin, W., die Gesch. d. S.-A. Republik.
 *Die Kämpfe d. dtscr. Truppen in Südwestafrika. Hrsg. v. Generalstab.
 *Nietzki, Chemie d. org. Farbst.
- Ernst Huhn** in Cassel:
 *Landwirtschaftl. Presse 1913.
 *Anning Bell, Bilderbücher.
 *Dingelstedt, neuen Argonauten.
 *Hofkalender 1913.
 *Genealog. Taschenb. d. gräflich. Häuser 1913.
 *— do. d. freiherrl. Häuser 1913.
 *— do. d. Briefadels 1908—13.
 *— do. d. Uradels 1912.
- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
 Semper, Vorläufer Donatello. Jahrbücher f. Kunsthiss. Jg. 3. 1870.
 Fimmen, kretisch-myken. Kultur. Kowalezyk, Denkmäl. Dalmatiens. Unschuldige Nachrichten von alten u. neuen theolog. Sachen, usw. Vollst. Reihe u. einz. Bde.
 Niemann, Palast Diokletians zu Spalato.
 Scherr, Germania. 6. A. 1905.
 Meyers Konv.-Lex. | Neueste A. Brockhaus' Konv.-L. | Gr. Ausg. Denham, Greek votive offerings. 1912.
 Alles von u. über Menzel.
 Alles aus dem Verlag resp. der Druckerei von Peter Richter in Stolp 1728—75, besonders Kandler, Flugblätter etc.
 Lüneburg. Alte Ansichten, Pläne etc. bis zum 19. Jahrh.
 Kugler-Menzel, Friedrich d. Gr. 1. Ausg.
 Poliphilus, Hypnerotomachia.
 Herberstein, Moscoviter wunderb. Historien.
 Kinneir, Mémoires géogr. s. l'emp. de Perse. 1827.
 (d'Argenville.) Théorie et prat. du jardinage. 1709.
- Felix Lehmann Verl.**, Berlin W. 35:
 *Metternich, Memoiren. Geb. Kplt. Nur tadellos.
- Paul Graupe** in Berlin W. 35:
 *Gutenberg-Bibel, a. d. Insel-Verl.
 *Porträt des Kurfürsten K. Theod. v. d. Pfalz-Bayern.
 *Rückert, dt. Gedichte, — hebr. Propheten, — Abu Said. 1. A.
- S. Steiner** in Pressburg:
 Denkschrift üb. d. Kartellwesen. Bearb. im Reichsamt d. Innern. Berlin 1906.
- Albert Rathke** in Magdeburg:
 *Schultze-Naumburg, Kultur-Arb. 7 Bde. 35.—.
 *Loubier, Bucheinband alter u. neuer Zeit. 5.—.
 *Toussaint-Langenscheidt, Engl. (Jeder Kursus apart in Karton.)
 *Kluge, etymol. Wörterb. d. dt. Sprache. 10.—.
 *Schulz, Naturkunden. 8.—.
 *Fabre, Sternenhimmel. 4.80.
 *Volk, geolog. Wanderbuch. Bd. 2. 3.—.
 *Mach, die Mechanik. 8.—.
 *Fruwirth, Pflanzen d. Feldwirtschaft. 3.80.
 *Schmeil, Lehrb. d. Botan. 3.60.
 *Russ, sprech. Papageien. 4.50.
 *Hammermeister, prakt. Anleitg. z. Vorber. i. d. Kommunaldst. 7. Aufl. 6.—.
 *Paulsen, Einl. in d. Philos. 6.—.
 *Nietzsche, Menschliches, Allzumenschliches. 2 Bde. Tasch.-A. 8.—.
 *Sohm, Kirchengesch. i. Grundr. 3.—.
 *Belwe, gegen d. Herero. 4.—.
 *Kolbe, unsere Helden in Südwestafrika. 6.—.
 *Pfeiffer, ein dtscr. Reiterposten in Shantung. 6.—.
 *Rohrbach, a. Deutschlands schw. Tagen. 4.—.
 *Schwabe, mit Schwert u. Pflug in Deutsch-Südwest. 13.—.
 *Weicker, Kiautschou. 4.50.
 *Werner, Kaiser Wilh.-Land. 8.30.
 *Ziemann, Mola Koko. 6.—.
 *Dominik, Kamerun. 2. Aufl. 6.—.
 *Götzen, Deutsch-Ostafrika i. Aufstand. 12.—.
 *Langheld, 20 Jahre in deutschen Kolonien. 9.—.
 *Lippe, in den Jagdgründen Dt.-Ostafrikas. 6.—.
 *Puttkammer, Gouverneursjahre i. Kamerun. 6.50.
 *Zimmermann, durch Busch und Steppe. 5.—.
 *Reventlow, Dtschl. zur See. 6.—.
 *Kollbach, dtscr. Fleiss. 2 Bde. 7.—.
 *Häntzschel-Clairmont, der prakt. Bauschlosser. 5.50.
 *Kosak, elektr. Starkstromanlag. 2. Aufl. 6.—.
 *Neudeck, d. kl. Buch d. Technik.
 *Thomaelen, kurzes Lehrb. der Elektrotechnik. 12.—.
 *Bauer, Lehrb. d. Buchbind. 4.—.
 *Jurthe u. Mietzschke, Handb. der Fräserei. 8.—.
 *Hesse, der Modelltischler. 4.50.
 *Bernoulli, Handb. d. Maschinentechnikers. 6.—.
 *Dubbel, Entw. u. Berechnen der Dampfmaschinen. 10.—.
 *Dubbel, Grossgasmaschin. 10.—.
 *Freytag, Hilfsbuch f. d. Maschinenbau. 10.—.
- A Rathke**, Magdeburg ferner:
 *Haeder, d. kranke Dampfmasch. 8.—.
 *— Kleinmotoren u. deren Umbauten. 3.80.
 *Holzwarth, d. Gasturbine. 6.40.
 *Lange, Verbrennungsmot. 4.—.
 *Lickfeld, Petroleum u. Benzinmotoren. 4. Aufl. 11.—.
- Gustav Fock** G. m. b. H., Leipzig:
 (A) Moser, der Karst u. s. Höhlen.
 (A) Clemens, religionsgesch. Erklärung. d. N. Test.
 (A) Steinthal-M., Abriss d. Sprachwissenschaft.
 (A) Hiersemanns Handb. 5—7.
 (A) Monatsblätter. Akadem. Jg. 17—25.
 (A) Taschenkalender f. d. Heer 33, 34.
 (A) Verordnungsvorschr. f. preuss. Gemeinde-Behörden 1912, 18.
 (A) Andresen, Konkurrenzen.
 (A) Bindseil-Niemeyer, Luthers Bibelübersetzung.
 (A) Cunow, Australneger.
 (A) Lippert, Christentum.
 (A) Jahn, Volksmärchen a. Pomm.
 (A) Literaturblatt f. germ. u. rom. Phil. Bd. 4 u. 34.
 (A) Kautsky, Agrarfrage. 3. A.
 (A) Bluntschli, Droit public. 2. éd.
 (A) Bulmerineq, Asylrecht.
 (A) Eichhoff, geschichtl. Darstellg. Mainz 1819.
 (A) Erythropel, Recht a. Luftraum.
 (A) Falcke, Friedenblockade.
 (A) Francke, Entsch. ausl. Ger.
 (A) Gessner, Kriegsseerecht.
 (A) — kriegf. u. neutr. Mächte.
 (A) Heck, Grdr. d. intern. Privatr.
 (A) König, Konsularw. 7. A.
 (A) Lehmann, Rechtsverhältn. 1785—1817.
 (A) Pütter, Völkerrechtsgesch.
 (A) Rudolph, Poena delict. 1790.
 (A) Vesque v. Püttlingen, österr. Staatsvertr.
- Nicolaische Buchh. Borstell & Reinmarus**, Berlin, Dorotheenstr. 62: Ausstellung dtscr. Kunst aus der Zeit von 1775—1875 in d. Kgl. Nationalgal. Berl. 1906. 2 Bde. Hohenlohe-Schillingsfürst. Denkwürdigkeiten. 2 Bde.
- Müsebeck, Ernst Moritz Arndt, ein Lebensbild. I: Der junge Arndt. Osterwald, Helden d. Sage u. Geschichte. Bd. 1.
 Rötscher, Cyklus dramat. Charakt. 1844.
 Schäfer, Aufsätze, Vorträge u. Reden. 2 Bde.
 Swedenborg, Schriften. Lat. Orig.-Ausgaben, dtscr. Übersetzung. Voss, Rich., Samum. 1. Ausg.
 Wohlwill, A., neuere Geschichte d. Freien u. Hansestadt Hamburg. Orbis pictus in 3 Sprachen (Lat. — deutsch. — französ.).

- Ed. Beyers Nachl.** in Wien 1:
 *Dvořák, Rätsel d. Kunst d. Brüder v. Eyck.
 *(Verus,) Karl August u. d. Univ. Jena.
 *K. Chr. S. Bernhardis Selbstbiogr.
 *Gerland, Grundl. e. Hessischen Gelehrten geschichte.
 *Biedermann, 25 Jahre dt. Gesch.
 *Clöter, Erinn. e. alt. Männer.
 *Dahn, Erinnerungen, Bd. II.
 *Elvers, der nationale Standpunkt.
 *Ans. v. Feuerbach, biogr. Nachl.
 *Florence, Epigonen.
 *Hagen, Gesch. d. neuest. Zeit.
 *Herbst, a. d. Leben e. Priesters.
 *Kombst, Erinn. a. m. Leben.
 *Lamprecht, Beitr. z. Kultur- u. Universalgesch.
 *Landferman, Erinn. a. s. Leben.
 *Leipz. Kalender 1913.
 *Liebetrut, 34 Jahre i. Schul- u. Pfarramt.
 *Münch, Erinn. a. Dtschlds. trübster Zeit.
 *Corps Onoldia zu Erlangen.
 *Percy, Denkwürdigkeiten.
 *Platen, Tagebücher.
 *Ritter, Hedwig.
 *Roquette, 70 Jahre Gesch. m. Lebens.
 *Steinberg, mein Leben.
 *Walter, a. m. Leben.
 *Wagner-No. d. Leipz. Ill. Zeitg.
 *(König.) Wanderg. d. Vaterhaus, Schule etc.
 *(Rocholl,) einsame Wege.
 *J. G. A. Wirth, Denkw. a. m. Leben.
 *Allgem. Dtsche. Universitäts-Zeitung. Alle Jgge.
 *Burschenschaftl. Blätter. Jg. 9, 15, 22.
 *Dtsche. Univ.-Zeitung. Jg. 1848/49.
 *Akad. Monatsschr. v. Lang u. Schletter.
 *Weimar. Jahrb. Bd. 6. 1857.
Ludwig Fritsch in München:
 *Industriebau. Jg. 1912, 1913.
 *Beton u. Eisen. Jg. 1912, 1913.
 *Neueres üb. Fabrik- u. Industriebauten, bes. Silos.
 *Schmidt, d. bürgerl. Baumeister. Gotha 1790.
Hoffmann's Bh. in Weimar:
 *Reichsgesetzblatt. Jg. 1902—09.
 *Jäde, Binkelblink.
 *— Roggenkörlein.
 *— Häsen im Kraut.
 *Löwe, Strafprozeßordnung.
Theodor Schulze's Bh., Hannover:
 *Friedmann, d. dtsche. Drama des 19. Jahrh. 2 Bde.
Taussig & Taussig in Prag:
 Baudouin, Zimmermeister.
 *Luegers Lexikon. 2. Aufl.
 Stodola, Dampfturbinen.
 Chwolson, Physik. II. III.
 *Lilieneron, hist. Volkslieder.
 *(Grisebach,) neue Tannhäuser.
Wilhelm Maudrich in Wien IX/2:
 *Fortschritte a. d. Geb. d. Röntgenstrahlen. Einzelne Bde.
P. Schweitzer Nachl., Breslau 5:
 *Schwabe, Frauengestalten Rich. Wagners.
 *Friedenthal, Weib im Leben d. Völker.
 *Dostojewski, Brüder Karamasow, — der Idiot. (Piper.)
 *Haym, Künstlergesch. 2 Bde. 1832.
Gustav Schlemminger in Leipzig:
 *Kranichfeld, Gesetzgebung: Kgr. Sachsen.
 *Gesetz- u. Verordnungsbl. f. das Kgr. Sachsen.
Johannes Trube in Offenburg:
 Hottenroth, Trachten d. Völker. 1. Aufl.
 Deutsche Renaissance. Bd. 6.
 Die Kaiserstadt Goslar.
 Entscheidgn. in Strafsachen. Bd. 19—47.
 Kraemer, Weltall u. Menschheit. Kplt. u. tadellos.
 Catal. ill. du Salon. 1880—99.
Kuhn & Schüre in Zürich:
 *Buch der Welt. (Hoffmann, Stuttgart.) Alle Jahrgänge.
 *Biedermann-Schär, Überseehand.
 *Rigutini-Bulle, ital. Wörterb.
 *Schröter, Taschenflora d. Alpenwanderers.
Paul Alieke in Dresden-A. 1:
 Baumbach, Wanderlieder.
 Mayer, sächs. Staatsrecht.
 Huch, der grosse Krieg.
 Boeris, Dizionario venez., od. e. and. venet. Wörterb.
Karl André in Celle:
 Elbe, Apollonia. 1889. Geh. od. gebunden.
Reuss & Pollack in Berlin W. 35:
 Beardsley, Venus u. Tannhäuser.
Heinrich J. Naumann in Leipzig:
 Sohm, Kirchenrecht.
 Tschackert, Entsteh. d. Kirchenl. Arab. Lexika.
 Hirschb. Bibel, v. Liebisch u. B. Deissmann, Paulus.
 Pastoralblätter. 30—32. (1888—91.)
 Gesenius, hebr. Wörterbuch.
 Lange, Bibelw. Kplt. u. einz.
 Werther, aus d. Erinn. e. Detekt.
 Nietzsches Werke. Taschen-Ausg.
 Stephanier (Sekte). Alles darüber.
 Wölfflin, klass. Kunst.
 Alte Theologie bis 1800.
C. Niese in Saalfeld i. Th.:
 1 Rustin, Kunstd. (Ob.-Sek., — Ober-Prima.)
 1 Touss.-Lang., lat. Unterr.-Briefe.
Herold'sche Bh. in Hamburg:
 *Lange, deutsche Götter- u. Helden- sagen. Kplt.
 Fischer-Treuenf., Paraguay.
 Müllenbach, die Hansebrüder.
 Spyri, Sina.
Gsellius' Ant. in Berlin W. 8:
 *Kohler, Treu u. Glauben im Verkehr. 1893.
 *Ahlfeld, Lehrb. d. Geburtsh. 3. A. 1903. Geb.
 *Ihering-Festgabe. (Bresl., Schletter.)
 *Hartmann, krit. Wandergn.
 *Hilberg, Gesetze d. Wortstellung i. Pent. d. Ovid. (28.— ord.)
 *Veith, Gesch. d. Feldzüge Cae- sars. Wien 1906. (25.— ord.)
 *Wagner, Geld- u. Kredittheorie. IV. 1862.
 *Heigel, neue geschichtl. Essais.
 *Schlesinger, Selbstkostenberechn. i. Maschl. Geb.
 *Galen, der Inselkönig. Geb.
 *Endres, Forstpolitik.
 *Wagner, Rom. Alte 3bdige. A.
 *Frank, Strafgeb.-Komm. 10. A. 1912. Geb.
 *Withers-H., Geld u. Kredit. Geb.
 *Heifferich, Geld. 2. A. '19. Geb.
 *Kriege Friedr. d. Gr.: 7jähr. Kr. XI. Minden.
 *Moltke, Briefe a. d. Türkei. 5. A. Geb.
 *Morgen, durch Kamerun. Geb.
 *Fisen, Flores ecclesiae Leodien sis. 1647.
 *Dupont, Hist. ecclesiast. et civ. de Cambrai (1759/67).
 *Hirsch, Jahrb. d. D. R. u. Heinrich II. Bd. 1. 2.
 *Goltdammers Arch. 31, 32, 45, 46.
 *Gewerbearchiv. 1—13. Kplt.
 *Urkundl. Beitr. u. Forschgn. z. Gesch. d. Preuss. Heer. 6. 7. 8.
 *Houet, zur Psycholog. d. Bauern- tums. 2. A. Geb.
 *Lehmann, Uebersicht üb. d. Entwicklg. d. dt. Spr. 5. Aufl. '06.
 *Oettingen, zur Theorie u. Praxis d. Heiratens. 1892.
Hannemann's Bh., Berlin S.W. 68:
 Brehms Tierleben. 3. Aufl. Bd. 8 u. 9.
 Jaeger, Dtschlds. Tierwelt.
 Eder, Jahrb. d. Photograph. 1900. 1901. 1902. 1904. 1907. 1908—10.
 Naumann, Naturgesch. d. Vögel.
 Poehlmann, engl. Unterrichtsbr.
 Forrer, Reallexikon d. prähistor. Altertümmer.
 Prescott, Eroberung Mexikos.
 Hayn, Bibliotheca German. Erot.
 Goedeke, Grdr. d. Gesch. d. dt. Dichtung.
 — dt. Dichter im 16. u. 17. Jh.
 Doenges, Meissner Porzellan.
 Brandl, mittengl. Literaturgesch.
 Dieterich, pharmac. Manual.
 Röhling, Bismarck. — Hohenzoll.
 Kraft-Ebing, Psychopathia sexual.
Paul Deter in Quedlinburg:
 Senfs Briefmarkenkatal. 1914.
Rühle & Schlenker in Bremen:
 *Wilbrandt, Kleist. Geb.
Heinr. Clausnitzer in Stuttgart:
 *Weichardt, Schloss d. Tiberius.
 *Chłedowski, Hof v. Ferrara.
 — Rom. 2 Bde. 1. Aufl.
 *Stratz, Darstellg. d. weibl. Körp. in der Kunst.
 *Heine-Kalender 1911, 12, 13.
 *Xenien-Almanach 1913.
 *Bethge, Lieder e. Kunstreiterin.
 *Heinse, Petronius. (M., Sutterer.)
 *Blumauer, Vergils Aeneis. (M., Sutterer.)
 *Spitteler, Imago. 1. Aufl.
 *Frenssen, Jörn Uhl.
 *Münchn. Kalend. 1885—88, 92, 94.
 *Goethes Faust, bearb. v. Ehmeke. (Einhorn-Verl.)
 *Klassiker der Kunst.
Krüger & Co. in Leipzig:
 *Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl.
 *Kröner-Gis., Arzneim. (hom.).
 *Valentini vollst. Schaubühne aller Materialien u. Spezereien.
 *Grauvogl, Homöopathie. 1866.
 *Lossius, moral. Biderbibel.
 *Köhlers Mediz.-Pflanzen.
 *Lutze, Repertorium.
 *Jahr, Hauptanzeigen. 4. A.
 — therapeut. Leitfaden.
 *Hahnemann, chron. Krankh. 2.A.
J. Hess in Stuttgart, Büchsenstr. 8:
 *Huber, schweiz. Privatr. 4 Bde.
 *Staub, HGB. 1913.
 *Komment. z. BGB., v. Reichsger. Räten. 3 Bde. 1913.
 *Theol. Quartalschr. (Tüb.) 1819—1839, 50, 56—58.
 *Jahrbücher f. württemb. Rechts- pflege. Bd. 1 u. f.
 *Entscheidgn. d. R.-G. in Civils. Bd. 61 u. f. Reg. zu Bd. 40—70.
 *Seufferts Archiv. Soweit ersch.
 *Jur. Wochenschr. 1873, 76 u. 78.
 *Entscheidgn. d. R.-G. in Strafs. Bd. 39 u. f. Origbd.
 *Archiv f. kathol. Kirchenr. Bd. 1 u. folg. u. Bd. 40—45.
L. Rosner, Wien I, Franzensr. 22:
 *Wrangel, Pferderassen.
 *Bölsche, Naturgeheimnis.
 *Eisenmann, Compr. Autriche-II.
Gebr. Grundgeyer, Rostock i.M.:
 *Schmidt, A., Shakespeare-Lexik. (Berl., Reimer.)
B. Herder Verlag in Wien 1:
 *Antiquariatskataloge üb. kathol. Kirchenrecht d. 11. u. 13. Jh.
 *Pesch, Praelectiones dogm. 9 vol.
 *Pailler, Jod. Stölz.
 *Dilgskron. Jos. v. Streinsberg.
 *Linzer theol.-prakt. Quartalschr. II. Register. (1892—1900.)
 *Denzinger, 4 Bücher v. d. relig. Erkenntnis.
Dr. Julius Determann, Heilbronn:
 *Bengel, Gnomon Novi Testamenti.
 *Kobert, Intoxikationen. II ap.
 *Häring, christl. Glaube: Dogmat.
 *Wörterb., Bibl., v. Zeller. (1868.)

M. DuMont-Schauberg'sche Buchh. in Köln: Lavater, physiognom. Fragmente. 4 Bde. 1778.	Borgmeyer & Co., Münster i. W.: Bernatzik, Rechtsprech. 1885. Bienengräber, Statistik d. Verk. Boeninger, Bestrafg. d. Arbeitsvertragsbruches. Boetticher, Ansprüche d. Kirchengem. an die Allmend. Burckhardt, Hofrődel v. Dinghöfen am Ober-Rhein. Doemiger, die neueste preuss. Gesetzgebung. Hamburger, Realencyklopädie, v. Talmund. Handschr. d. Hof- u. Landesbibl. in Karlsruhe. Hauschbeck, Organe f. d. Rechtspfl. Hegel, Kritik d. Verfass. Deutschlands, hrsg. v. Mollert. Helenius, Alkoholfrage. 1903. Heppe, Gesch. d. dt. Volkschulwesens. Bd. 1. 1858. Hermann, noch ein Wort über Mithio. 1890. Herizka, Personen-Porto. 1885. Hitze, Arbeiterfrage. 1904. Hitzig, Erfind. d. Alphabets. 1840. Husemann-Hilger, Pflanzenstoffe. (Neueste Aufl.) Jacobi, Codex epist. Johannis regis Bohemiae. 1841. Ilse, Gesch. d. dt. Steuerwes. 1844. Jolly, der Reichstag u. die Parteien. 1880. Koch, Polizeivergehen. 1879. Keller, Staatsbahngedanke. 1897. Kleinwächter, die Kartelle. 1883. Kloepfel, Reichspresserecht. 1894. Klüber, Postwes. i. Teutschl. 1811. Koehler, Abh. v. Kirchenstuhlr. 2. Ausg. 1830. Kolderop-Rosenvinge, Grundr. d. dän. Rechtsgesch. 1825. Köster, syst. Verz. d. f. d. Hrzgt. Westfalen bis 1812 erl. Ges. Kraus, Lehrb. d. Kirchengesch. 1896. Kremer, herrsch. Ideen d. Islam. 1868. Kries, histor. Entw. d. Steuerverf. Krug, Leibeigenschaft. 1798. Kühnemann, Grundl. d. Philos. 1899. La Roche, Regress d. Bürg. 1892. Lewis, Recht d. Familienfideikommisses. Lüntzel, bauerl. Lasten im Fürstent. Hildesheim. 1830. Maine, volkstüm. Regierung. 1887. Makower, Gemeindeverhältn. der Juden in Preussen. 1873. Marcinowski, Lotterieeinnehm. i. Preuss. (nebst Erg.-H.). 1892-94. Martens, Besetz. d. päpstl. Stuhls u. Heinr. III. u. IV. Mataja, Unternehmergegew. 1884. Matthias, Posten u. Postregal. Bd. 1-2. 1832. Mengotti, il Colbertismo. (Dtsch.) 1794.	Borgmeyer & Co., Münster i. W. ferner: Mollat, Reden u. Redner d. erst. dt. Parlament. 1895. Müffling, Römerstrassen a. Ufer d. Niederrheins. Mülberger, Kapital u. Zins. 1896. Müller, Gesch. v. Osnabrück. Müller, Beitr. z. Grdl. d. Psychophysik. Münchmeyer, Haftung d. Erben u. Miterben. Niebuhr, Gesch. d. kgl. Bank in Berlin. 1854. Osenbrüggen, Brandstiftg. 1854. Palm, Entw. d. Leibeigentumsr. 1835. Pauli, altital. Forschgn. Bd. 3 ff. Pax, allgem. Morphologie d. Pfl. Pfeiderer, Gesch. d. Relig.-Phil. Neueste Aufl. Pieper, Markenr. in Westf. 1763. Pughe, Byron a. Wordsworth. 1902. Rechtl. Prüfung d. Churköln. Appellat.-Privil. 1785. Reichensperger, Erlebn. e. alten Parlam. 1882. Reinhold, allgem. u. kaufm. Zurückbehaltungsrecht. Richard, Abh. v. d. Bauerngütern in Westf. 1818. Rohland, Theorie u. Praxis des dt. Enteignungsrechts. Roth, Entstehg. d. Lex Baiuvar. 1848. Ruhland, Syst. d. polit. Oekonomie. I-II, 1. Rundschau, Naturwiss. Jg. 1-2. Salzer, Gesch. d. dt. Liter. 3 Bände. Sänger, John Ruskin. 1901. Schellhas, Ideale u. Idealismus i. Recht. 1896. Schiffner, sog. gesetzl. Vermächtn. Schippel, Grundz. d. Handelspol. Schlichthaber, Mindensche Kirchengeschichte. Schmid, Handb. d. dt. Civilprozesses. 1-3. Schmidt, Volksleben d. Neugriech. Band 1. Schneer, Not d. Leinenarbeiter in Schlesien. Schneider, Index juris Justinianei. (1837-39.) Schreiber, preuss. Eisenbahnen. 1874. Schücking, Gedichte. 1846. Schwabe, Rückbl. auf d. ersten 50 Jahre d. preuss. Eisenbahnwes. Spener, Pia Desideria. 1675 od. 1841. Spitta, J. S. Bach. 1. 2. Steinthal, Bibel u. Religionsphilosophie. I. II. Steinthal, Urspr. d. Spr. Nste. A. Stöckl, Lehrb. d. Gesch. d. Päd. Stohlmann, Erinner. a. Mindens Geschichte. Strange, z. Genealogie d. adel. Geschl. Heft 1-12.	Borgmeyer & Co., Münster i. W. ferner: Strange, Nachr. üb. adel. Famil. u. Güter. Heft 1-2. 1879. Strantz, Gesch. d. dt. Adels. 1851. Thomae, Kegelschn. in rein projektiver Behandlung. Urkundenbuch, Asseburger. Ussing, Pergamos. 1900. Villiers, the Rehearsal, hrsg. von Lindner. 1904. Wagner, Einf. in d. gregor. Mel. Westphalen, Gesch. d. Feldzüge Ferd. v. Braunschweig. 1-6. Wippermann, Recht d. Meieramt. Wolkan, Böhmens Anteil a. d. dt. Lit. d. 16. Jh. 1-3. Worthmann, Treitschke u. d. Kathedersozial. Zachariae v. Lingenthal, Geist d. dt. dt. Territ.-Verfassg. 1800. — Kampf d. Grundeigent. g. d. Grundherrl. Zahn, Skizzen a. d. Leb. d. alt. Kirche. Zeitlin, sozialwirtsch. Ansch. Bismarcks. Ziegler, Irenäus von Lyon. 1871. Zimmermann, Handelspolit. des Dtsch. Reiches. 1901. Zöckler, bibl. u. kirchengesch. Studien. Zorn, Konsulargesetzgeb. 1884. Zunftrollen, Die alt. Hamburg. 1874. Gustav Adolf, Schriftstücke, hrsg. von Droysen. Forschgn., Theatergesch. Kplt. Probus, Comment. in Vergil. 1848.
F. P. Attenkofer, Landshut 1. B.: 1 Joachim, Violinschule. 3 Teile. Hermann Wulle in Münster: Wagner, Geographie.			
W. Steinhauser in Pilsen: Alle Nrn. der Sammlg. Göschen. Leopold in Rostock i. M.: Aschoff, pathol. Anatomie. I, 2. Sahli, Lehrbuch d. klin. Untersuchungsmethoden. I, 2. Frerichs, Leitfaden d. anorgan. u. org. Chemie. Mögl. neueste A.			
Fuldaer Buchh. in Fulda: * Müller-Lyer, Entwicklungs-Stufen. Bd. 2, Geb. Mögl. neues Expl.			
Speyer & Peters, Berlin NW. 7: * Ratzel, kleine Schriften. I. * Österreich, med. Jahrb. 1840. * Mémoires de la société d'histoire naturelle de Strasbourg. 1830. Tome 1. * Zeitschr. f. vergl. Rechtswissenschaft. Bd. 15, 19, 20. * Zeitschr., Kritische, f. Rechtskunde. u. Gesetz d. Auslandes. II. 1830. * Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wissenschaft. z. Wien, phil.-hist. Kl. Bd. 154, 3. * Bruns-Sachau, syr.-röm. Rechtsb. * Baerwald, Theor. d. Begabung. * Deussen, System d. Vedānta. * Aufrecht, Catalogus catalogorum. * Asvagosha, Buddha carita, ed. by Cowell. * Ottamarre, Histoire d. idées théosophiques. Sachau, syrische Rechtsbücher. I. Biener, Nachricht üb. noch jetzt gelt. georgisch. u. armenische Rechtsübung. * Schulthess, syrische Kanones. * Zeitschrift d. Savigny-Stiftung f. Rechtsgesch. Romanist. Abtlg. III. 1882, Bd. 23. * Holländack, grusin. Staats- u. Rechts gesch. * Milleis, Reichsrecht u. Volksrecht. * Karst, Grundr. d. Gesch. d. armen. Rechts. * Meier, Metaphysik. Halle 1755-59. * Harveius, Exercitatio anatomica. 1628. * — Exercitatio de generat. 1651. * — Opera omnia. 1766. * — de motu cordis. 1639. * Keller, Grüne Heinrich. 1. A. * Rösslin, Rosengarten. 1513, 1522, 1528, 1529, sowie alle französ. u. engl. Ausg. Otto Nagel jun. in Budapest IV: * Annalen d. k. Universitäts-Sternwarte in Wien. 3. Folge. Bd. 1, 2. * Connaissance des temps 1904, 05. * d'Alton, Anatomie d. Bewegungswerkzeuge. * Die olympischen Spiele 1896/97.			

Franz Deuticke in Wien I:

- * Archiv f. prakt. Dermatologie. Bd. 60, 62, 102 u. 105, auch def., u. Gen.-Reg. zu Bd. 26-50.
- * 1 Jahresberichte üb. d. Fortschr. d. Ophthalmol., hrsg. v. Nagel. Jahrg. 23-44.

Angeb. umgehend per Post erbet.

R. Lechner (Wilh. Müller), Wien I: Wien I:

- * Mackeldays Institutionen des römischen Rechts.

Angebote gef. direkt.

Oscar Schreiber in Crefeld:

- 1 Dünzter, Kommentar zu Horaz' Oden u. Epoden.

Metzler'sche Bh. in Karlsruhe:

- * Wessely, graph. Künste.

* Meister d. Farbe. Kplt. Jgge.

Andreas Piehl in Wien VI/1:

- Hegi, Flora v. Mittel-Europa.

Saar, Novellen aus Oesterreich.

Regensberg'sche Bh. in Münster:

- * Schücking-Freiligrath, d. maler. romant. Westfalen. 1. A. Wenn mögl. Orig.-Einbd.

Leonhard Tietz A.-G. in Düsseldorf:

- * Die hohe Jagd, v. E. Czynk.

Krafft, Lehrb. d. Landw. I-IV.

- Heinrich Hugendubel in München:**
Beitr. z. Gesch. d. dt. Spr.
28 Bde. u. Reg.
Bergner, bürgerl. Kunstaltertum.
Bie, der Tanz.
Burgwart. Jahrg. 1 u. ff.
Denkmalspflege. Jg. 1 u. ff.
Denkmalspflege. Stenogr. Bericht
d. 1. u. 2., 11. u. ff. Tagung.
Fiedler, C., Hans von Marées.
Frohschammer, Phantasie als
Weltprinzip.
Höfler-Meinong, System d. Logik.
Jähns, Handb. d. Geschichte des
Kriegswesens.
Kalbeck, Joh. Brahms. 2. Aufl.
Köhler, Entw. d. Kriegswesens.
Kunst f. Alle. Jg. 26 u. ff. in Hftn.
Monninger, das Ries u. s. Umgeb.
Oefele, Grafen von Andechs.
Panzer, bayr. Sagen.
Pesch, Lehrb. d. Nationalökonom.
Ruhland, System d. polit. Oekon.
Schab, d. Pfahlbauten i. Würmsee.
Ueberweg, System d. Logik. 5.
u. 6. Aufl.
Villiger, Gehirn u. Rückenmark.
Weber, K. M. v., sämtl. Schriften.
Weng u. Doppelmaier, Schlacht b.
Nördlingen.
Wissmann, in d. Wildnissen Afr.
und Asiens.
Woerner u. Heckmann, Orts- und
Landesbefestig. d. Mittelalt.
Zastrow, Geschichte d. beständig.
Befestigungen.
- Ferdinand Schöningh, Osnabrück:**
*Overbeck, Kreuzwegstation, von
Bertoccini.
*Handb. bürgerl. Familien. Bd.
14. 18—22.
*Stimmen aus Maria Laach. Bd.
74—76.
*Gottlieb, Briefe aus Hamburg.
*Jahrb. f. Philos., von Commer.
Band 3.
*Poehlmann, Französ. leicht gem.
*Reuters Werke. 15 Bde. Bd. 1. 2.
- Ludwig Röhrseid in Bonn:**
*Stöhr, Histologie.
*Esser, Aktiengesellschaft. 3. A.
*Petersen, Ara pacis Augustae.
*Voss, Gedichte Höltys, m. Anh.
Biograph. H. 1804.
*Fischer, Triumphe d. christl. Phi.
losophie.
*Rothert, Karten u. Skizz. Bd. 6.
*Stowasser, lat.-dt. Wörterb.
*Flügge, Hygiene. 7. A.
- Fournier & Haberler in Znaim:**
Schlossers Weltgesch. Illustr. (M.
neuesten Nachträgen.)
- Josef Zander in Düren:**
*Türmer. Jahrg. 1912—13.
*Düren, — Julich, — Nideggen.
Alles, insbes. Ansichten.
- Baedeker'sche Bh., G. m. b. H. in
Elberfeld:**
1 Böckel, Bekenntnisschriften der
evangel.-reform. Kirche. Leipzig.
1847.
- Fr. Schaeffer & Co. in Landsberg
a. W.:**
*Brockes, Alles.
Günther, Christ. Gedichte.
- Weitbrecht & Marissal, Hamburg:**
*Brockhaus' Konv.-Lex. Große A.
Letzte u. vorletzte Aufl.
- Pfeiffer'sche Bh. in Bielefeld:**
*1 Büchmann, geflüg. Worte. 25.A.
- E. Obertüschen'sche Bh., Münster, W.:**
Berggesetz d. Königl. Württemb.
- Karl Scheffel in Kreuznach:**
*Müller (Maler), Fr., Werke. 3
Bde. Heidelberg 1825.
- G. D. Baedeker, Essen a. Ruhr:**
*Jung-Stilling, d. Heimweh.
— Theobald od. d. Schwärmer.
*Jahresberichte üb. d. höh. Schul-
wesen, v. Rehtwisch. 1900—13.
*Kunstwelt, Die. Jg. 1.
2 Bde. Mustersammlg. (Central-
schulbücherverlag, Münden.)
- Aderjahn'sche Buchh. in Königs-
berg i. Pr.:**
*Bötticher, Bau- u. Kunstdenkmal.
Ostpreussens. Bd. 4. 6.
- A. Stefański NL in Hamburg 5:**
*Baedeker, Central Italy. Vorl. A.
— Mittel-Italien. Vorletzte Ausg.
- Otto Riecker's Bh. in Pforzheim:**
1 Helm, Heinz Treuaug.
- Brockhaus & Fehrsen in Leipzig:**
Besuche bei Sealsfield. 1864. (Von
Kertbeny?)
Sealsfield, Nordamerika. 1827.
Schmitz, Lebensweish. d. Hindus.
Bächtold, Kellers Leben. Auch
einz. Bde.
— dtsc. Liter. in d. Schweiz.
Enke, Kapitel üb. Psychanalyse.
Buchholz, alemann. Kinderlied.
Schmoller, Grundr. d. allg. Volks-
wirtschaftslehre.
Norden, aus Ciceros Werkstatt.
Bernheim, histor. Methode.
Cervantes, Don Quijote. 3. ed. Ma-
drid 1662.
- Ed. Focke's Bh. in Chemnitz:**
1 Trojan, Gedichte. Jub.-Ausz.
1 Aschenborn, Gesetz üb. d. Post-
wesen. 1908.
1 Rilke, jetzt u. in d. Stunde uns.
Ablebens. 1. Aufl.
1 — v. lieb. Gott u. anderes. 1. A.
1 — Buch d. Bilder. 1. Aufl.
1 — mir zur Feier. 1. Aufl.
1 — neue Gedichte. 1. Aufl.
1 — Stundenbuch. 1. Aufl.
1 Handwörterb. d. Staatswissen-
schaften. 8 Bde. 2. od. 3. A. Bill.
1 Meyers gr. Konv.-Lex. Bd. 21—
24. Luxusausg.
- Herder & Co. in München:**
*Nostitz, das Aufsteigen d. engl.
Arbeiterstandes. Jena.
- Julius Lebek (Inh. Paul Wache)**
in Kreuzburg, O.-S.:
Jaeger, deutsche Tierwelt nach
ihren Standorten eingeteilt.
- E. Baeumann in Rosenheim:**
*Braun, Isabella, Jugendbl. Jg. 50.
- Gerhard Schetelig in Ratzeburg:**
*Touss.-Langensch., engl. Unt.-Br.
- F. Morisse in Bremerhaven:**
Lejars, Technik dringl. Operat.
- J. L. Pollak in Wien XV:**
*Ver sacram. II.
*(Schwarzenberg) aus d. Tageb.
e. Landsknechts.
- Schimmer, Alt- u. Neu-Wien.**
- Philipp'sche Buchh. in Posen:**
*Generalstabswerk: 7jähr. Krieg.
Bd. 7—Schluss.
- Rod, Côte à côte. (Ollendorff.)**
- Burton, the scented god. (Publ. in
Paris.)**
- Shams. (Greening & Co.)**
- Mes modèles. Bd. 3—6.**
- Nerciat, Pandämonium.**
- Georg C. Bürkner in Breslau I:**
*Czech, Architektur Sachsen und
Nordböhmens.
- Evenius Verlag in Brandenburg:**
*Alles Histor. üb. Brandenburg a.
Havel, — Werder u. Umgebung.
- Georg Nauk in Berlin SW. 68:**
Die Religion in Gesch. u. Gegenw.
5 Bde. Geb.
- Dryander, Ev.-Pred. I. II.**
— Markus-Evang. II.
- Hossfeld, Milit.-Kirchenordnung.**
- Kähler, dogmat. Zeitfr. II.**
- Stage, Geist u. Leben.**
- Heinichen, dtsc.-lat. Wörterb.**
- Raynal, Schiffbrüchigen a. d. Auck-
land-Inseln. 1870.**
- Zeller, Ed., Vortr. u. Abhandlgn.**
- J. Strauss'sche Buchh. u. Antiqu.**
in Frankfurt a. M.:
- Bloch, Sexualleben uns. Zeit.**
- Handb. f. Sexualwissenschaft.**
- Weber-Wellstein, Elem.-Mathem.**
Bd. III, 2.
- Drews, Chirstusmythe.**
- Haeckel, Schöpfungsgeschichte.**
- Generalstabswerk 1870/71.**
- K. M. Poppe, Leipzig, Leplaystr.:**
*Brisson, Ornithologie. Bd. 3.
- Gartenflora. Bd. 2 (1853).**
- Bd. 34 (1885).**
- Zoolog. u. botan. Bibliotheken.**
Für Zuweisung solcher zahlreiche
hohe Provision.
- Wilh. Jahraus in Karlsruhe i. B.:**
*Baukunde d. Architekten. I. II.
- Stephan, Luftseilbahn. 1. A. 1907.**
- Alfred Wolff in Heidelberg:**
Cantor, Ges. betr. Schutz v. Ge-
brauchsmustern.
- Reichsadressbuch. Ausg. 1913.**
- Seligsohn, Patentgesetz.**
- Susemihl, Gesch. d. griech. Liter.**
2 Bde.
- Walter, Ferd., aus mein. Leben.**
(Bonn 1865.)
- Oskar Eulitz in Lissa i. P.:**
- Kempner, Fr., Gedichte.**
- Fontane, märk. Liederbuch.**
- Antiquariat Carl Köhler, Leipzig.**
Liebigstr. 1b:
*Finkelstein, Säuglingskr. I. II. 1.
- Czerny-K., d. Kindes Ernährg. I.**
- Eulenburgs Realencykl. 4. Aufl.**
Bd. 11—14.
- Kohler, Lehrb. d. Rechtsphilos.**
- Paulsen, Gesch. d. gelehrt. Unt.**
- Brentano, Wortlehre.**
- Schmidt, Rich., allg. Staatslehre.**
- Pape, griech.-dt. Handwörterb.**
- Brunn, Beitr. z. klin. Chirurgie.**
75—88.
- Centralbl. f. Chir. 1912.**
- Anat. Anzeig. Bd. 24—25 m. Sppl.**
- Neudrucke v. Karten u. Schr. üb.**
Meteorolog. u. Erdmagn. 2. 7. 9.
10. 11. 14.
- Hermann, staatswirtsch. Unters.**
- Ergebnisse d. Chir. I—III.**
- Schmidts Jahrb. d. Med. 1—100.**
- F. Volekmar, Ausl.-Abt., Leipzig:**
Monumenta Germaniae historica.
Folio- u. Quart-Ausg. Kplt. u.
einz. Bde.
- Heinr. Schäffling in Söbernheim:**
Preuss. Kommunalarchiv. Bd. 2—4.
- Medizinisches Antiqu. G. m. b. H.**
in Berlin NW. 6:
Haeser, Gesch. d. Medizin. 3. A.
Zeitschrift f. ärztl. Fortbild. Einz.
Bde. u. Hefte.
- Dietrich-Helfenberg, Vorschriften.**
- Arzneibuch f. d. Dtsche. Reich.**
5. Ausg.
- Archiv f. Gynäkologie. Einz. Bde.**
- Beiträge z. Klinik d. Tuberkulose.**
Einzelne Bde. u. kplt.
- F. Volekmar, Ausl.-Abt. G. in
Leipzig:**
- *Pieszeck, gerichtl. chem. Anal.**
- *Jaurès, Histoire du socialisme.**
Bd. 12 u. Tafeln.
- Th. Berge in Berlin C.:**
- *Frenzel, K., dramaturg. Blätter.**
- Haekarath's Buchh. in Dresden:**
- *Stenglein, Komment. z. d. strafr.**
Nebengesetzen. Neueste Aufl.
- Librairie Nilsson in Leipzig:**
- Anecdota Graeca. E codd. mss.**
biblioth. Oxoniensium, ed. Cramer.
4 voll. 1835—37.
- Aneod. Graeca. E codd. mss. bibl.**
regiae Parisiensis, ed. Cramer.
4 voll. 1839—41.
- Hesychius, Lexikon, rec. Schmidt.**
5 voll. 1858—68.
- Schwabenspiegel, hg. v. Wacker-
nagel. 1840.**
- hrsg. v. Lassberg. 1840.**
- Laband, Magdeburg. Rechtsquell.**
1869.
- Vietor Zimmer in Breslau:**
- *Schule der Pharmacie, v. Thoms
pp. Neuere Aufl.**
- Stuhr'sche Buchh. G. m. b. H. in
Berlin W. 50:**
- Frenzel, K., Geld.**
- Index scholarum. (Gött. 1893/94.)**

W. Groos in Coblenz:
Thackeray, Newcomes. 4 Bände.
(Tauchnitz.) Geb.
Schmidt, Landgemeindeordn. der
Rheinprovinz.
Stöhr, Histologie.
Goeben, Reise- u. Lagerbriefe aus
Spanien.

C. E. Klotz Nachf. F. Wahle in
Magdeburg:
Beyer, J. R. G., allgem. Magazin
f. Prediger, 1789—96. Bd. 5.

Carl Gess in Konstanz:
Löffler, russ.-japan. Krieg. Geb.

Buchh. Nimtz G. m. b. H. in
Speyer a. Rh.:
Das Weib im Leb. d. Völker.

Osc. Röder, Leipzig, Perthesstr. 8:
*Bitong, Fr., d. Meistersinger od.
d. Judentum in d. Musik.
*Halliwell, popular rhymes. 1849.
*Scheffler, Paris.
*Stahr, Bettina u. ihr Königsb.
*Thoma, Sippe.

Herdersche Bh. in Berlin W. 56:
Burckhardt, math. Unterr.-Br. Kplt.
Gemminger, der Marienprediger.

Carl Vietor's Bh. in Hersfeld:
Winterfeld, Gesch. d. evang. Kirchengesangs.
Forkel, Musikgeschichte.

Max Götz, München, Löwengr. 1:
*Denifle, Buch d. hl. Armut.
*Brehms Tierleben: Fische. 3. A.
*Dieterich, pharmazeut. Manuale.
*Taschenb. d. dtsehn. Kriegsflotte
1903.
*Plato, übers. v. Schleiermacher.
*Vogel, Schrotbrot.
*Schink, Faust. 2. Tl.
*Riezler, bayer. Gesch. Bd. 3 u. 4.
*Nostradamus, Centuries.
*Rema, Pension Sonnebach.
*Tieck, ges. Novellen. Bd. 5 u. ff.
1835.
*Schaeffers Arzneikräuterwissen-
schaft. 1759.
*Intelligenzblatt f. d. Unterdonau-
kreis. (Passau.) 1822—23.
*Scott, d. schw. Zwerg. Zwickau.
*Schaden, Starnbergersee.
*Westenrieder, Starnbergersee.
*Gottesminne. Jg. 1903.

Ludwig Rosenthal's Antiquariat in
München:
Papierfabrikation. Alles darüber.
Jahrbuch d. Luftschiff. Bd. 1.
*Baden bei Wien. Ansicht von
Merian.
Luftschiffahrt. Alles Bildliche. Für
Raritäten zahlen hohe Preise.

Franz Malota in Wien IV/1:
*Stur, geolog. Karte v. Strmk.
*Nestroy, Werke. 6 Bde.
*Mach, Mechanik.
*Kriegsjahr 1809. Bd. 3. (Stern,
Wien.)
*Hettner, Literaturgesch. d. 17. u.
18. Jahrhunderts.

Baerecke'sche Bh. in Eisenach:
Walter, was ist der Mensch?

W. Fiedlers Antiqu. in Zittau:
*Tolstoi, Biographie u. Memoiren.
Flinzer, wie d. Tiere Soldaten etc.
Gesenius, hebräisches Wörterb.
*Platen, Naturheilverfahren.
Schubin, gebroch. Flügel.

H. Welter, 4. rue Bernard-Palissy
in Paris:
Aus Scriptores rerum Germanic.
(Hahn):
Vita Henrici IV.
Wiponis gesta Chuonradi II.

Hans Lommer in Gotha:
*Rheingrafenstein (b.
Münster a. Stein). | Alte
Ebernburg (Nahe). | Ansichten.

*Engel et Serrure, Numismatique
du moyen-âge. 3 vols. Par. 1891,
ev. nur Bd. 1.

*Brunn-Bruckmann, Denkmäl. d.
griech. u. röm. Skulptur.
*Collignon, Gesch. d. griech. Plast.
*Furtwängler-Reichold, griech. Va-
senmalerei.

v. Zahn & Jaenseh in Dresden:
*Maltzahn, das hl. Nein.
*Elssner, Aufg. f. Zeichn. u. Werk-
tätigkeit. 2. Bd.
*Hessen-Kunst a. d. J. 1907, 08, 10.
*Ritschl, christl. Lehre v. d. Recht-
fertigg. Bd. 1. Letzte Aufl.
*Raabe, Hungerpastor.
*Spieker, Emiliens Stund. d. And.
1808.
*Gregorovius, Korfu. 2. A.
*Tschechoffs Werke. Bd. 5. Geb.
*Zukunft. Jg. I, Nr. 12. 18. 22.
VI, Nr. 5. 14. 29. 32. 39.
X, Nr. 26. Jg. IV, Nr. 42.
XIX, Nr. 17. XVII, 32. 27. 25.
31. XI, 37. 44. 52. XVIII, 25. 43.
XII, Nr. 35. 41. XV, Nr. 52. XIII.
Nr. 2. 49.

Siegfried Seemann, Berlin NW.:
Poes Werke. Bd. 8.
Bayer, tierärztl. Operationsl.
Wechselmann, Syphilis.
Moser, elektrohomöop. Schriften.
(Alles.)
Fröhner, gerichtl. Medizin u. a.
Bloch, Beitr. z. Psychop. sex.

Karl Villaret in Erfurt:
1 Keller, grüne Heinrich. Neue A.
d. 1. Fassung.
1 Günther, Heilige u. ihr Narr.
2 Bde.
1 Unruh, Prinz Louis Ferdinand.
1 Wildenbruch, Schwesterseele.
1 Spielhagen, probl. Natur. 2 Bde.
1 Gans, Bürgerbuch.
1 Hartung, Häuserchron. v. Erfurt.
1 Walsemann, Anschauungen.

Franz Benjamin Auffarth, Frank-
furt a. M.:
*Bloem, Walter, Kriegstrilogie. Gb.
— d. eiserne Jahr.
— Volk wider Volk.
Angebote erbitte direkt.

Ramdohrsche Bh., Braunschweig:
1 Werkbund-Jahrbuch 1912.

Wilh. Jacobsohn & Co., Breslau V:
*Wegele, Historiographie. 1885.
*Fontane, Krieg 1866.
*Schroller, Schlesien. 3 Bde.
*Schlesien. (Bilder u. Bücher.)
*Merian, Rheinpfalz. — Nassau.
*Werdenhagen, Hansestädte. 1641.

J. Stahl in Arnsberg i. Westf.:
Herdersche u. Brockhaussche Kon-
versat.-Lexika.
Klein, K., Fröschweiler Chronik
1870, ill. v. E. Zimmer.

Lichtenberg & Bühling, Magdebg.:
Crelle, Rechentafeln.

Martin Breslauer in Berlin W. 15,
Kurfürstendamm 29:
*Sämtl. Veröffentlichungen des
Leipziger Bibliophilenabends.

Aug. Schultze's Bh., Berlin N. 24:
*Rüdinger, topogr. Anatomie.
*Garbe, Dampflokomotiven.

Umgehend zurück

erbitten wir alle entbehr-
lichen, in Kommission ge-
lieferten Exemplare von

Tovote: Durchs Ziel

1.—10. Aufl.

Berlin-Dahlem, 10. Juli 1914.

F. Fontane & Co.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Wir suchen für unsere **Buch-
handlung**, verbunden mit Papier-
und Schreibwaren-Handlung, zum
1. Oktober **jüngeres Fräulein**,
das den **Buchhandel erlernt hat**;
Kenntnis der Papier- u. Schreib-
warenbranche ist Bedingung.

J. Pröbstler & Co.,
Neusalz (Ober).



Zum Oktober d. J. suche ich
einen jüngeren, etwa 24- bis
30-jährigen Mitarbeiter ins-
besondere für

Umgehend zurück

erbitten wir sämtliche à cond.
erhaltenen, resp. zur O. M. 1914
disponierten Exemplare von

Kummer und Stejskal, Einführung in die Geschichte der deutschen Literatur

15. Auflage 1913

I. II. Teil geb. à K 2.20

die Sie nicht fest zu behalten
gedenken. Nach Ablauf der
durch die Verkehrsordnung be-
stimmten Remissionsfrist können
wir Exemplare davon nicht
mehr zurücknehmen.

Wien, 8. Juli 1914.

Manz'sche
f. u. f. Hof-Verlags- und
Universitäts-Buchhandlung.

Zurück

erbitten wir sämtliche — bereits
mittels direkter Karte zurück-
verlangten — remissionsberech-
tigten Exemplare von:

Graetz, Kurzer Abriss der Elektrizität. VII. Aufl.

Geb. (A 3.50) 2.45

[Letzter Annahmettermin 1./10.1914]

Stuttgart, 30. Juni 1914.

J. Engelhorns Nachf.

Karl Robert Langewiesche

Königstein im Taunus

Im Juli 1914

Junger lathol. Gehilfe, mit Gym-
nasialbildung, vertraut mit
allen Arbeiten im Sortiment, sucht,
gestützt auf gute Zeugnisse, zum
1. Oktober Stellung.

Werte Angebote unter 2345

a. d. Geschäftsst. d. B.-B. erb.

für meine Buch- und Kunsthandlung (ohne Nebenbranchen) suche ich zu baldigem Eintritt einen unverheiratenen, tüchtigen und ersten Mitarbeiter im Alter von 25—35 Jahren. Höhere Schulbildung und gute Literaturkenntnisse Bedingung. Gewandter Verkäufer, Erfahrung in schriftlichen Arbeiten, geschickter Dekorateur.

Sehr angenehme, absolut selbständige Stellung, die wohl anfänglich nicht besonders hoch dotiert ist, aber bei ernstem Bestreben zu einer Vertrauensstellung (event. Prokura) mit gutem Gehalt werden kann.

Tilsit. Arthur Richter.

Bewerbungen mit Bild erbitten direkt: A. Benda i/H. Arthur Richter, Tilsit, 3. St. Pyvinlää, Finnland.

Zum 1. Oktober suche ich einen jungen Gehilfen zur Erledigung der Lagerarbeiten und zur Mithilfe bei der Buchführung (Rechnungsarbeiten etc.) und Korrespondenz. Zuverlässige und nur gut empfohlene Herren mit sauberer Handschrift wollen sich unter Angabe der Gehaltsansprüche bewerben.

Otto Enslin, Buchhdg. f. Medizin, Berlin NW., Karlstr. 32.

Leipziger Musikverlag

sucht zum 1. September d. J. einen Schreiber mit schöner Handschrift; Stenographie- und Schreibmaschinenfertigl. erwünscht.

Ausführl. Bewerbungsschreiben mit Angabe des Gehaltes usw. erb. durch die Geschäftsstelle des B.-V. unter Chiffre 2330.

Zum baldigen Eintritt suchen wir für die Führung des Bestellbuches und der Korrespondenz, sowie für die Anfertigung von Katalogen geeigneten Gehilfen oder auch Gehilfin.

Englische und französische Sprachkenntnisse erwünscht.

Gef. Angeb. mit Gehaltsansprüchen erbitten

München.

Theodor Niedels Buchh.

Tüchtiger Gehilfe, mit allen Arbeiten des Sortiments vertraut, in kath. Sortiment Süddeutschlands, zum 1. Sept. oder 1. Okt. gesucht. Möglichst selbständ. u. gewissenh. Arbeiten sowie strenge Pünktlichkeit Bedingung.

Gef. Angeb. mit Zeugnisabschr., Bild und Gehaltsang. unt. M. H. 2342 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zu baldigem Eintritt wird ein jüngerer wissenschaftlicher Sortimentser gesucht, der auch Kenntnisse im Antiquariat besitzt.

Angebote erbeten unter Nr. 2331 an die Geschäftsstelle des B.-V.

für ein lebhafies Sortiment einer größeren Stadt im Osten Deutschlands suche ich einen fleißigen, tüchtigen jüngeren Gehilfen, ca. Mitte der 20er. Der Betretende muß mit allen Arbeiten des Sortiments vertraut sein, gute Sortimentskenntnisse besitzen und gegebenen Falles den Prinzipal selbständig vertreten können. Eintritt möglichst sofort, sonst am 1. August oder 1. September.

Angebote mit Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche unter "Sortiment".

Leipzig. L. Fernau.

Im Verlag

sucht junger Sortimentser mit höherer Schulbildung, erfahren im Druckereiwesen, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. Oktober instruktiven Posten.

Gef. Angeb. an die Geschäftsstelle d. B.-V. unt. R. S. 2335.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder d. Börsenvereins nur 10 für die Zeile.

Für j. Mann, der bei uns gelernt hat, suchen wir zum 1. Oktober Gehilfenstellung. Auskunft erteilen wir gern.

Essen, Ruhr.

Günther & Schwan.

Den Herren Prinzipalen

empfiehlt sich zum kostenfreien Nachweis stellesuchender Gehilfen die Stellenvermittlung des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes, Leipzig, Gerichtsweg 26 (Deutsches Buchhändlerhaus).

Lüdt. Verlagsbuchhändler und Zeitungsfachmann,

durchaus erfahren auf dem Gebiete der Herstellung wie im Vertrieb, der Anzeigen- und Abonnementspropaganda, und auch als redaktioneller Mitarbeiter geeignet, sucht nur selbständige Stellung. Der selbe leitete schon größeren Fachzeitungsverlag selbständig und mit gutem Erfolge.

Angebote unter 2322 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Sof. od. sp. sucht zuverl. Gehilfe Stellung im Verlag od. Sort., auch ausbildungsw. Angebote u. P. K. postlagernd Zellersfeld i/H. erbeten.

Junger Mann,

20 Jahre alt, in allen Fächern des Sortiments bestens vertraut, gewandt im Ladenverkehr, sucht sofort od. später Stellung. Gef. Angebote u. R. U. 2338 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Suche Gehilfenstellung für 1. Oktober in bis mittelgroßer Universitätsbuchhandlung, die ich später laufen kann. Bin gegenwärtig in Univ.-Sortiment tätig.

Angebote u. G. F. 2340 a. d. Geschäftsstelle des B.-V. erb.

Lehrmittel!

Strebsamer Fachmann, gewandter Disponent und Vertreter sucht gelegentlich leitenden gut bezahlten Posten.

Geboten werden:

Umfassende Kenntnisse in allen Unterrichtsgebieten — weiter Blick im Einkauf und in Beurteilung von Neuerwerbungen — erfolgreiche Praxis in schriftlicher und mündlicher Propaganda — viele persönliche Beziehungen zu Herstellern u. Abnehmern.

Erwünscht ist

vollständig selbständige Position bei 200 M. Anfangsgehalt, Umsatzprovision und guten Spesen in möglichst süddeutscher Großstadt.

Interessenten belieben ihre Adresse durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins u. Nr. 2337 bekannt zu geben.

Erfahrener, Kaufmännisch veranlagter, mit der doppelten Buchführung einschl. Abschluß u. allen Kontorarbeiten durchaus vertrauter Buchhändler, 42 Jahre alt, ledig, sucht Stellung als

Buchhalter

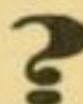
oder

Kassierer.

Er eignet sich besonders für Vertrauensstellung. Gef. Angeb. u. Nr. 2198 an d. Gesch.-Stelle des B.-V.

Gehilfin,

seit 10 Jahren im Buchhandel tätig, an schnelles und sicheres Arbeiten gewöhnt, sucht zum 1. August od. spät. Stellung f. Buchhaltung od. dergl. mögl. in Leipzig. Gef. Angeb. u. V. S. Sellin, Insel Rügen, postlag.



Wer überträgt tücht. Fachmann Leitung und Ausbau der

Devotionalien- u. relig. Kunst-Abteilung?

Erf. Reisender — Kenner bester Einf.-Quellen — sucht entspr. Be-tätigung.

Gef. Angeb. unter Arte Nr. 2289 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Stuttgart.

Junger Gehilfe, der nach Vollendung seiner Lehrzeit noch 1/2 Jahr bei mir tätig war, sucht zum 1. Oktober (event. früher) Stellung in Verlag oder Bartsortiment.

Suchender ist mit allen Arbeiten des Verlages vertraut, hat gute Allgemeinbildung und Literaturkenntnisse und kann von mir in jeder Hinsicht nur empfohlen werden. Angeb. zur Weiterbeförderung erbeten an

Carl Reißner,
Dresden-Blasewitz.

Junger Gehilfe, 20 J. alt, im Bes. des Zeugn. z. Einj.-Freiwill.-Dienst, mit allen Sortimentsarbeiten vertr. u. einige Erfahrungen im Antiquariat, sucht für sofort oder später Stellung in groß. Sortiment, wo ihm Gelegenheit geboten ist, seine Kenntn. noch zu erweitern.

Gef. Angebote u. Nr. 2305 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

In Kommiss.-Geschäft gelernter Gehilfe, 30 Jahre alt und verheiratet, möchte sich bei Gelegenheit, evtl. z. 1. Oktober, verändern.

Selbiger ist im Kommiss.-Gesch. mit allen Arbeiten betraut und seit mehreren Jahren in einer Stellung tätig. Er kennt alle Arbeiten des Bartsortiments, auch im Verlag nicht unerfahren.

Nur ein Posten von dauernder Stellung kommt in Betracht, evtl. auch auswärts.

Fragl. Angebote erbitten ich unter A. H. 15 Leipzig, hauptpostlagernd.

Volontärstelle

gesucht für jungen Mann zur weiteren Ausbildung. Es wird hauptsächlich Wert auf instruktiven Posten gelegt.

Zu jeder weiteren Auskunft ist bereit

C. Krebs'sche Buchhandlung
in Aschaffenburg.

für Monat August

suche ich für jungen franzosen

Volontärstelle

in deutschem oder deutsch-schweizerischem Verlage. Angebote unter „T. D. 155“ erbeten.

Leipzig. f. Volkmar.

Antiquar

aus bester Schule, mit Gymnasialbildung und langjähriger Praxis, wünscht sich zum 1. Oktober zu verändern. Es kommen aber nur selbständige Posten in allerersten Firmen Österreichs oder Südu. Mitteldeutschlands in Frage. Werte Angeb. erb. u. 2332 d. d. Geschäftsst. d. B.-V.

Vermischte Anzeigen**Restauflagen**

oder Posten Remittenden von besserer Geschenkliteratur, Prachtwerken, Jugendschriften, popul. wissenschaftlichen Werken &c. gegen Stasse zu kaufen gesucht.

Leipzig. R. Dallmeier,
Gr.-Antiquariat.

Verlagsreste kauft bar E. Bartels,
Berlin-Weissensee.

Akademiker liefert
deutsche Übersetzungen
von schwed., norw., dän.,
engl. u. franz. Werken
in Poesie und Prosa.
Angeb. u. G. H. Nr. 2326
an die Geschäftsst. d. B.-V.

Verleger von
Radfahrer- und
Automobilkarten

mache ich darauf aufmerksam,
dass ich Auslieferung derselben f.
Rheinland und Westfalen
übernehme.

Düsseldorf, C. Schaffnit,
Juli 1914. Verlag.

— **Buchführung — Bilanz!** —
Erfahrener, tüchtiger Buchhandlungshelfer mit Besitzig-
zeugnis sucht Fernbuchführ. v. buchh. Betrieben. — Strengste
Diskret. — Lieg. v. Bilanzen.
Bill. Berechn. Gef. Anfr. u. E. H.
2333 an d. Geschäftsst. d. B.-V.

Für THE CONTINENT, die neue
englisch-amerikanische Wochenschrift,
wird ein Kommissionär gesucht,
der den Versand an alle
Buchhandlungen übernimmt.

Angebote zu richten an
THE CONTINENT, München,
Prannerstrasse 24.

Japan.

Ein Posten Büttengescheide, gelblich,
25 x 41 cm, gibt billigst ab

Emil Tennert,
Berlin-Friedenau, St. 40.

Leipzig.

Für eine Zeitschrift, welche auf
neuer und eigenartiger Grundlage
aufgebaut werden soll und die
Tendenz verfolgt, das Heimat-
gefühl, das Bewusstsein der Zu-
sammengehörigkeit von Stadt und
Bürgern zu stärken oder zu wecken
und die Bedeutung Leipzigs fest-
zulegen, wird ein tatkräftiger Ver-
leger gesucht, evtl. auch eine
größere Druckerei oder Kunstu-
anstalt, da das Blatt für diese
sehr gute Werbemöglichkeiten bieten
würde. Der Plan zu der Zeit-
schrift hat maßgebenden Persön-
lichkeit Leipzig's vorgelegen, welche
ihre Mithilfe und teilweise Mit-
arbeit bereitwillig zugesagt haben.
Die gesamte geschäftliche Organi-
sation des Unternehmens, sowie
die Abwicklung des großzügigen,
vollen Erfolg versprechenden Propa-
gandaplanes, ferner die Redaktion
würden von dem Ersteller der
Anzeige, welcher jahrelange Er-
fahrungen in größeren Verlags-
geschäften aufzuweisen hat und sich
als Schriftsteller und Redakteur
einer Wochenschrift betätigt, über-
nommen werden. Ernstgemeinte
Anfragen werden unter „Tache“
2307 an die Geschäftsstelle
des B.-V. erbeten.

Ig. routinierter Verk. sucht zum
Herbit Vertretungen für Groß-
Berlin, speziell in Warenhäusern
bestens eingeführt. Angebote an
W. E. 3509, Berlin W. 8, erbeten.

Zeitschriften - Teil für Reisizettel,
Post-Uberweisungs-Formulare
liest S. Schnurpeil's Buchdr.
in Leipzig.

Kaufgesuch.

In e. i. 18. Jahr-
hundert gedruckten
Geschichtsbüche üb.
d. 30jähr. Krieg wird
i. d. Schlacht b. Lützen
e. schwedischer Oberst
Kjellmann oft-
mals erwähnt.

Gef. Titelangabe
höfl. erbeten.

Buchhandlung
A. Seydel Nohf.,
B. Hanff,
Charlottenburg 2.

Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil; U = Umschlag.

Redaktioneller Teil: Schweizerischer Buchhändlerverein. S. 1109. — Die Buchhändlerzeitung in Bern 6. bis 8. Juni 1914. S. 1115. — Kleine Mitteilungen. S. 1116. — Petronianachrichten. S. 1118. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 6029 — Bericht von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angelündigt sind. S. 6034 — Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels. S. 6034 — Anzeigen-Teil S. 6036-6056.

Adeljahn'sche Bb. 6033.	Deubler 6048.	Günther & Schwan 6055.	Langerweiche, R. H., in Perl 6049.	Seidel Nohf. in Charl. 6056.
Nican 6037.	Deubner in Moß. 6048.	Hackath's Buchb. Nohf. 6053.	Pfeiffer'sche Bb. in Bielef. 6053.	Seligsberg 6040.
Milde 6051.	Deuticke 6048, 6052.	Hahn'sche Bb. in Hannov. 6037.	Philipp'sche Bb. 6053.	Speyer & P. 6052.
André in Celle 6051.	Du Mont-Schauberg'sche Bb. 6052.	Hannemann's Buchb. in Brln. 6051.	Pöhl 6052.	Stauffmann 6045.
Art. Antl. O. Bühl 6046.	Engelhorn's Nohf. 6054.	Haezel-Berl. 6040.	Pöhlak 6053.	Stahl in Arnob. 6054.
Atzenhofer 6052.	Engelmann, W., in Brln. 6049.	Heege & G. 6037.	Poppé in Pe. 6053.	Stefanoff Nohf. 6053.
Auffarth 6048, 6054.	Enslin 6056.	Henn & Sohn U. 4. 6054.	Probst & Co. 6054.	Steiner in Preuß. 6050.
Bachmann in Hof. 6053.	Ernst & S. 6039.	Herder'sche Bb. in Brln. 6054.	Rambohrde Bb. 6054.	Steinbauer 6052.
Baedecker'sche Buchb. in Elbt. 6053.	Eule 6048.	Herder Verl. in Wien 6051.	Reithke 6050.	Stellenvermittlung, d. H. D. A. Buch-Berl. 6055.
Baedecker in Elben 6053.	Eulz 6053.	Herder & Co. in Mü. 6053.	Reichner in Dr. 6055.	Sternkopf U. 3.
Baer & Co. 6050.	Evening 6053.	Herold'sche Bb. in Ha. 6051.	Reuß & J. 6051.	Strauß'sche Bb. in Griff. a. M. 6053.
Bartels in Weiß. 6056.	Ewich 6036.	Hermann 6055.	Richter in Tiflit 6055.	Struppe & B. 6037.
Baercede'sche Bb. 6054.	Ewig 6055.	Hiedler in Bitt. 6054.	Roßlers Reiseführer-Ber- lag 6048.	Stüberde Bb. 6053.
Baësler Buch- u. Anth. 6048.	Feld 6055.	Hieb, J., in Stu. 6051.	Riedel's Bb. in Flensburg. 6052.	Taußig & Taußig 6051.
Berge 6053.	Fleisch 6053.	Hielicher 6056.	Riedel's Bb. 6055.	Tieming, J. & H. 6048.
Bevors Nohf. in Wien 6051.	Felix 6053.	Hiersemann 6050.	Röder Ant. in Pe. 6054.	Tennert 6036.
Bibliothek d. B.-G. 6038, 6046.	Festung 6053.	Hillger Verl. 6037.	Röhrheid 6053.	Thiemann's Berl. in Stu. 6049.
Bornfagen 6048.	Festung 6053.	Hochdanz U. 4.	Holenthal, P., in Bnl. 6054.	Tiegs A.-G. in Düss. 6052.
Borgmeyer & Co. 6049.	Fodde's Bb. in Chemn. 6053.	Hoffmann's Buchb. in Weimar 6051.	Hössner 6051.	Trube 6051.
Brück 6052.	Fontane & Co. 6054.	Hofmeister, Fr., in Pe. 6056.	Hothäfer 6049.	Verl. d. Lust. Blätter 6044.
Borner in Le. 6048.	Ford 6048.	Höpflin 6055.	Hübke & Schl. 6051.	Verl. d. Sommer-Woh- nung-Btg. 6046.
Böttcher & B. U. 4.	Fournier & H. 6053.	Hofmeister 6051.	Haefliger 6052.	Victor 6054.
Braudstetter, O., in Pe. U. 2.	Friedberg & Br. 6041.	Hörning 6046.	Häßler 6051.	Willert 6054.
Bredlauer 6054.	Fritsch in Mü. 6051.	Hugendubel 6053.	Hoffmann 6051.	Woldmar 6038, 6039 (2), 6056.
Brodtans & P. 6044, 6053.	Fuldaer Buchb. 6052.	Hübin in Gossl. 6050.	Höpflin 6055.	Wagner in Pe. 6037.
Bucher 6048.	Gericke 6038.	Jacob John & Co. 6054.	Hörl 6049.	Weißlich 6048.
Bürgemann's Bb. 6050.	Geh 6054.	Jahres 6053.	Hörlak 6051.	Weidmann's Bb. 6046.
Buchb. Rint. 6054.	Geschäftsn. d. B.-G. U. 3.	Klemm 6048.	Hörlak 6051.	Weinberg 6049.
Buchb. d. Südb. Berl. Ant. Ulm 6037.	Goehrlich & Co. 6049.	Kloß Nohf. in Magdeb. 6054.	Hörlak 6051.	Weitbrecht & H. 6053.
Büchle 6036.	Göttinger Antiquar. Dr. 6042.	Knaut U. 4.	Krauß 6053.	Welt in Paris 6054.
Bürfner in Bröl. 6053.	Beck 6036.	Köhler, C., in Pe. 6053.	Krauß 6051.	Wilkens 6049.
Centra kom. por Esperantujo 6036.	Bottschaffl in Brln. 6049.	Kohl Amtsgericht in Gött. 6036.	Krauß 6051.	Wolff in Hdlbg. 6053.
Clauéniger 6051.	Grabner 6048.	Krebs'che Bb. 6055.	Krauß 6051.	Wulle 6052.
Consent, The. 6056.	Graupe 6050.	Krüger & Co. 6051.	Krauß 6051.	v. John & J. 6054.
Dallmeier 6056.	Grieter 6050.	Kühler 6048.	Krauß 6051.	Zander 6053.
Deter in Quedl. 6051.	Groß in Cob. 6054.	Kuhn & Th. 6051.	Krauß 6051.	Zimmer in Bröl. 6053.
Determann 6051.	Grundgelen, Gebr. 6051.	Kunzweiche in Überw. 6049.	Krauß 6051.	
	Grellius 6049, 6051.			

Hierzu eine Beilage: Monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subscriptionspreise usw. Juni 1914.

Beigabe der grünen Broschüre über die Deutsche Bücherei, die von der Geschäftsstelle des Börsenvereins zu dem Zweck zur Verfügung gestellt wird.

Von welcher Bedeutung die Deutsche Bücherei mit ihrem schon jetzt circa 50 000 Bände jährlich betragenden Zuwachs für die Literatur des ganzen deutschen Sprachgebiets werden wird, das tritt einem so recht ins Bewußtsein durch das in der Bugra ausgestellte Modell des gänzlich ungearbeiteten neuen Bauprojekts, das dieser Tage im Börsenblatt abgebildet war — ein Riesenbau von edler Gliederung und wuchtiger Größe.

An der Herbstversammlung des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine in Goslar am 20. und 21. September 1913 war unser Verein durch Herrn F. Schuler-Ehr vertreten, an der vierten Versammlung des Börsenvereinsvorstandes mit den Vorsitzenden der Kreis- und Ortsvereine am 17. Oktober 1913 in Leipzig durch unsern derzeitigen Präsidenten. Über beide Versammlungen sind ausführliche Berichte erschienen. Ich will Sie daher hier nicht mit Wiederholungen ermüden. Es genüge, hier wieder einmal festzustellen, daß wir uns in allen großen Berufssfragen mit dem Börsenverein und seinen Gliedern einig wissen, und daß wir diesen Zusammenhalt dankbar als eine wertvolle Festigung unserer wirtschaftlichen Stellung empfinden. Zur sichtbaren Bekräftigung dieser Verbindung hatte der Erste Vorsieher des Börsenvereins, Herr Geheimrat Karl Siegmund, uns für die diesjährige Generalversammlung seinen Besuch zugesagt. Aber auch eine so staunenswerte Arbeitskraft, wie die des Herrn Siegmund, hat ihre Grenzen. Leider hat er sich genötigt gesehen, ein Bad aufzusuchen, um sich von den Anstrengungen seines schweren Amtes zu erholen. Im nächsten Jahre aber — das ist seine und unsere Hoffnung — gedenkt er, unserer Einladung zu folgen.

Aber die Östermeßverhandlungen kann ich leider gar nichts sagen, da ich, wie oben erwähnt, zum erstenmal seit vielen Jahren durch die dringlicheren Pflichten der Landesausstellung verhindert wurde, nach Leipzig zu gehen und da, außer dem ersten, kurzen Protokoll, noch keine eingehenderen Mitteilungen im Börsenblatt erschienen sind. Der Bericht unseres Delegierten Herrn E. Bachmann, den wir nachher hören werden, ist daher mehr noch als sonst als eine wesentliche Ergänzung des Jahresberichts zu betrachten.

Mit dem Permanenten Bureau des internationalen Verlegerkongresses in Bern standen wir durch unseren ständigen Delegierten, Herrn H. Lichtenhahn, in regem Verkehr. Über den im vorigen Jahre in Budapest abgehaltenen, glänzend verlaufenen Kongress ist von Herrn Finsch ein interessanter Bericht vorgelegt worden, der in unserer letzten Generalversammlung der vorgerückten Zeit wegen leider nicht mehr zur Verlesung gelangen konnte.

Von den Arbeiten des Bureaus aus dem letzten Jahre seien die folgenden erwähnt:

In erster Linie sei zur Anschaffung für den eigenen Gebrauch, sodann zum intensiven Vertrieb unter den graphischen Gewerben empfohlen das »Vocabulaire technique de l'édition». Ein Wörterbuch, das in sieben Sprachen alle die technischen Ausdrücke enthält, die bei der Herstellung von und im Handel mit Büchern und allen anderen Erzeugnissen der graphischen Gewerbe gebraucht werden. Die Verwendung für dieses Werk darf um so eher empfohlen werden, als ein eventueller Reinertrag aus dem in der Schweiz erzielten Absatz der Kasse unseres Vereins zufällt.

Nicht zu geringem Teile ist es der Arbeit des Verlegerkongresses zuzuschreiben, daß sich nun auch Ungarn entschlossen hat, der Berner Vereinigung zum internationalen Schutz des Urheberrechts beizutreten. Ein weiterer, vom Bureau den eidgenössischen Behörden unterbreiteter Wunsch betreffend Schutz der Photographien ist durch das in Aussicht genommene neue schweizerische Urheberrecht, das sich auch auf die Werke der Photographie erstrecken soll, erledigt worden. Die Schweiz wird nun auch auf internationalem Gebiet, was den Schutz der Photographien anbelangt, nicht mehr hinter den anderen Staaten zurückbleiben.

Von weiteren, dem Bureau in Bern und den Kommissionen zur Prüfung überwiesenen Wünschen nennen wir: die Regelung

des Verhältnisses der Phonographen und Cinematographen zu den Rechten der Verleger, ferner die Gründung eines internationalen Verlegermuseums, die Frage der Ermäßigung der internationalen Zeitungs- und Drucksachentagen usw.

Endlich sei erwähnt die Regelung von Streitigkeiten zwischen Verlegern verschiedener Länder auf schiedsgerichtlichem Wege. Bis heute haben sich folgende Länder dieser Vereinigung angeschlossen: Dänemark, Deutschland, Frankreich, Italien, Niederlande, Norwegen, Polen, Schweden, Schweiz, Ungarn. Das Reglement für die Einsetzung der Schiedsgerichte und das einzuschlagende Verfahren wird in nächster Zeit gedruckt und kann alsdann durch unseren Delegierten bezogen werden.

Zur Erledigung der laufenden Geschäfte versammelte sich die internationale Kommission, die aus je einem Vertreter der Kongreßländer besteht, anfangs Mai, und zwar, zu Ehren der Eröffnung der internationalen graphischen Ausstellung, in Leipzig. Der nächste Kongress wird im Jahre 1916 in Paris abgehalten werden.

An den Schluss meines Berichtes über unsere Beziehungen zum Ausland stelle ich als Dokument unseres Zeitalters der den Erdball umspannenden Verkehrsmittel eine liebenswürdige Einladung der Panama-Pacific International Exhibition 1915, während der Weltausstellung in San Francisco daselbst eine Versammlung abzuhalten. Der falligraphisch lithographierte Brief hat folgenden Wortlaut:

The Panama-Pacific International Exposition extends to the officers and members of the Schweiz. Buchhändler-Verein a most cordial invitation, to hold a meeting during the Universal Exposition in San Francisco, California, in the year one thousand nine hundred and fifteen on any date between February twentieth and December fourth.

und der Begleitbrief lautet:

San Francisco, November 28th, 1913.
To the Officers and Members of the
Schweiz. Buchhändler-Verein.

Fehr at St. Gall, Switzerland.

Gentlemen:

The Congress of the United States entrusted to the City of San Francisco the task of holding a Universal Exposition of the Arts, Sciences and Industries of the world as a means of celebrating the completion of the Panama Canal. Here in 1915 the nations of the world will assemble, not merely to represent their most important, valuable and interesting productions, but to meet in a series of Congresses and Conferences, which will be among the most important the world has ever known. These are intended to bring to San Francisco the most noted thinkers and publicists of the world, men of all nations and broadest intellectual grasp of world affairs.

We herewith enclose for your consideration, a cordial invitation to hold a session in San Francisco in 1915, at the time of the Universal Exposition. Should the invitation receive favorable consideration, the Exposition will be pleased to provide suitable meeting places for all formal sessions. With favorable railway and steamship rates assured, we trust the time may be considered opportune for such a meeting.

Assuring you of our desire to cooperate with you in every feasible way and awaiting your reply, I am for the Exposition of 1915,

Yours very sincerely,

Jas. A. Barr, Manager.

Es tut einem fast weh, dieser freundlichen Einladung nicht folgen zu können. Man zittert aber bei dem Gedanken, was aus der Schweiz werden würde, wenn so viele Kulturträger sich dem Ozean anvertraut. Auch wenn sie alle glücklich wiedergekehrt, würde schon ihre längere Abwesenheit sich unangenehm fühlbar machen. Wenn aber, ernst gesprochen, einzelne Kollegen sich zu der Reise entschließen, so würden sie ohne Zweifel großen Genuss davon haben. Eine Amerikareise tut jedem aufstrebenden Menschen gut. Junge Menschen werden durch eine solche gereift, alte verjüngt.

Das Schluswort gehört altem Brauche gemäß unserer geschäftlichen Zentrale, dem Vereinsortiment. Wie Sie dessen Vorstandsbericht entnommen haben, ist der Umsatz wieder gestiegen, und der Geschäftsgang, abgesehen von den ungünstig vielen Remittenden, ein befriedigender. Nur das Betriebskapital sollte vermehrt werden. Da dieser Jahresbericht vor der Generalversammlung des Vereinsortiments in Ihre Hände kommt, möchte ich auch im Namen unseres Vorstandes Sie dringend bitten, die beiden Anträge des Vereinsortimentsvorstandes, auf die Verzinsung Ihrer Anteilscheine pro 1913/1914

zu verzichten, und Ihre Anteilscheine um frs. 200 zu erhöhen, einstimmig anzunehmen. Sie handeln durch diese notwendige finanzielle Stärkung unseres unentbehrlichen Unternehmens in Ihrem eigenen Interesse und erfüllen damit eine Pflicht gegenüber unserem vielverdienten Herrn Hambrecht und dem sorgfältig seines Amtes waltenden Vorstande.

Rechnungsbericht 1913/1914.

Einnahmen.

Vermögensstand am 11. Juni 1913, allg. Konto	fres. 5 984.26
Gedächtnisstiftung	" 2 847.60
Jahresbeiträge, 158 Mitglieder à fres. 15.—	" 2 370.—
Zinsen, allg. Konto.	" 177.40
Zinsen, Gedächtnisstiftung	" 111.90
	fres. 11 491.16

Ausgaben.

An Schweiz. Buchhandlungsgehilfenverein	fres. 300.—
" " Schillerstiftung	" 200.—
" " Lehrerverein für Jugendschriftenverzeichnis	" 200.—
Beiträge an den Verband der Kreis- und Ortsvereine	" 419.15
Beitrag an Gruppe 56 A, S. L. A., Bern (Platzmiete)	" 2 500.—
Reisepesen des Delegierten nach Leipzig	" 185.—
Drucksachen	" 489.20
Porti, Saalmiete usw.	" 199.53
Insolrate	" 16.50
Guthaben bei der Graub. Kantonalbank, allg. Konto	" 3 886.—
Guthaben bei der Graub. Kantonalbank, Gedächtnisstiftung	" 2 959.50
Bar in Russland	" 136.28
	fres. 11 491.16

Vermögensstand.

1. Allgemeines Konto, 11. Juni 1913	fres. 5 984.26
Allgemeines Konto, 2. Juni 1914	" 4 022.28
Vermögensverminderung	fres. 1 961.98
2. Gedächtnisstiftung, 11. Juni 1913	fres. 2 847.60
Gedächtnisstiftung, 2. Juni 1914	" 2 959.50
Vermögensvermehrung	fres. 111.90

Protokoll

der 66. Generalversammlung des schweiz. Buchhändlervereins in Bern am 8. Juni 1914.

Anwesend und vertreten sind folgende Firmen:

Arnold, A., in Lugano; Art. Institut Orell Fühl (Dr. Nauer) in Zürich; Bachmann, C., in Zürich; Bänziger, J., in Bern; Bäschlin, G. A., in Bern; Bäschlin, J., in Glarus; Basler Buch- und Antiquariatsbuchhandlung (A. Geering & O. Drasdo) in Basel; Bernhard, Hans, Söhne (C. Bernhard) in Chur; Blanle, Johannes, in Emmishofen; Buchhandlung der evangelischen Gesellschaft (O. Henrich) in St. Gallen; Buchhandlung des schweizerischen Grüttivereins (A. Rudolf) in Zürich; Burlhardt, R., in Genf; Ebelt, E. M., in Zürich; Fecht'sche Buchhandlung (O. Fecht) in St. Gallen; Finsch, E., in Basel; Frande, A., in Bern; Geographischer Kartenshop (Friedr. Pieper*) in Bern; Grunau, Gustav, in Bern; Haag, E., in Luzern; Helbing & Lichtenhahn (G. Helbing & H. Lichtenhahn) in Basel; Holzmann, Ad. (Ad. Holzmann-Dorrer) in Zürich; Hoster, Alb., in Winterthur; Jeheber, J. H., in Genf; Keller, H., in Chur; Körber, H., in Diemerswil; Strauß & Brad (M. Strauß) in Aarau; Kuhn, E., in Biel und Bern; Kuhn & Schürch (R. Schürch) in Zürich; Kündig, E. (Kündig jun.*.) in Genf; Küngi-Löcher, Chr., in Bern; Langlois & Co., E. (H. Koeve*) in Burgdorf; Leemann & Co., Gebrüder (Fr. Ed. Leemann) in Zürich; Lieberherr, F., in Bosingen; Lüthy, A., in Solothurn; Marz, Karl, in Bern; Reinhart, A., in Aarau; Meyer, Edward Erwin, in Aarau; Müller, Albert, in Zürich; Müller-Grey, P., in Bern; Payot & Co. (S. Payot) in Lausanne; Photoglob A.-G. (H. Trüb-Sulzberger) in Zürich; Prell & Co. (Fr. Prell) in Luzern; Nascher & Co. (M. Nascher) in Zürich; Reinhardt, Fr., in Basel; Rüsenacht, A., in Biel; Sauerländer & Co., H. R. (M. Sauerländer) in Aarau; Schneider & Co., W. (W. Schneider-Torn) in St. Gallen; Schöch, A., in Schaffhausen; Schuler, A., in Chur; Schultheiss & Co. (H. Schultheiss) in Zürich; Schweizerisches Druck- und Verlagshaus (H. Richter) in

Zürich; Stämpfli, W. (E. Krebsler) in Thun; Streiff-Marti, St., in Thun; Trösch, W., in Olten; Universitätsbuchhandlung (Otto Gschwend) in Freiburg; Vereinsortiment, Schweiz. (H. Hambrecht) in Olten; Vogel, Ad., in Winterthur; Wepf, Schwabe & Co. (B. Wepf) in Basel; Wiede, Otto, in Luzern; Witz, Emil, in Aarau; Wyss, Arnd., in Bern; Wyss, A. J. (P. Ullinger*) in Bern.

Die mit * bezeichneten, nicht als Mitglieder dem Verein angehörenden Vertreter beteiligen sich nicht an Abstimmungen und Wahlen.

Der Präsident, Herr Dr. A. Frande, begrüßt die zahlreich erschienenen Kollegen und bezeichnet als Stimmenzähler die Herren D. Wiede und W. Schneider. Er tritt hierauf sofort in die Beratung der Tafelstanden ein.

I. Jahresbericht.

Da der Jahresbericht wie in früheren Jahren den Mitgliedern einige Tage vor der Versammlung im Probeabzug zugestellt wurde, wird er nicht verlesen, sondern abschnittsweise durchgegangen. Die Versammlung erhebt sich zur Ehrung der im abgelaufenen Jahre verstorbenen Kollegen von den Sitzen. Mit herzlichen Worten wiederholt der Vorsitzende seine Glückwünsche für Herrn Hans Körber. An den (vorstehend nicht mit abgedruckten) Abschnitt schweizer. Buchdruckerverein schließt sich eine kurze Debatte, an der sich die Herren Reinhardt, Dr. Grunau, Dr. Frande und Fecht beteiligen. Die erstgenannten beiden Herren treten der vom Vorsitzenden ausgesprochenen Ansicht entgegen, es handle sich auf Seite der Buchdrucker um ein »non volumus«. Sie bezeichnen es als absolute Unmöglichkeit, dem Verleger mehr als 10% zu gewähren, da der Buchdrucker nicht mit einem höheren durchschnittlichen Gewinn als 15% rechnen könne, weil die flauen Zeiten den Ertrag der günstigen Geschäftspräperioden zu einem guten Teile wieder aufzehren. Die Anregung des Buchhändlervereins, für Verlagsarbeiten einen ermäßigte Lohntarifvertrag abzuschließen, betrachten sie auf Grund der bisher in den Verhandlungen mit dem Personal gemachten Erfahrungen als undurchführbar.

Die Sprecher des Vorstandes betonen, daß eine Einigung im beiderseitigen Interesse liege, und beleuchten verschiedene Tatsachen, die zu zeigen scheinen, daß auf Seiten des Buchdruckervereins noch nicht alle Mittel versucht worden sind. Die Versammlung stimmt hierauf einem Vorschlag von Herrn Reinhardt zu, in einer Besprechung zwischen Delegierten des Buchhändler- und des Buchdruckervereins, sowie des Typographenverbandes eine Verständigung herbeizuführen. Herr Reinhardt wird die Initiative für diese Zusammenkunft ergreifen. Beim Artikel Vereinsarchiv betont Herr Dr. Frande noch besonders den Nutzen dieser Einrichtung und fordert eindringlich zur fleißigen Förderung des Archivs auf. Er widmet der von Herrn Beer für das Archiv geleisteten großen und verdienstvollen Arbeit Worte dankbarer Anerkennung und dankt Herrn Bachmann, der zu Beginn des Vereinsjahrs die Verwaltung des Archivs übernommen hat.

Bezüglich des Weihnachtsplakats erklärt der Präsident, der Vorstand gedenke mit der Herstellung eines neuen Plakats einige Zeit zuzuwarten. Ein gegenteiliger Wunsch wird aus der Versammlung nicht geäußert.

Zum Abschnitt Landesaussstellung ergreift Herr Ebelt das Wort; er spricht sich lobend über die Anordnungen des Gruppenkomitees aus und stattet diesem im Namen der Versammlung seinen Dank ab. Der Vorsitzende und Herr Lichtenhahn beantworten hierauf einige die Ausstellung und den Katalog betreffende Äußerungen aus der Versammlung.

Nachdem Herr Dr. Frande noch den für die Bugrae tätig gewesenen Kollegen, besonders Herrn Dr. Nauer, gedankt hat, ist die Detailbehandlung des Jahresberichts abgeschlossen. Dieser wird hierauf genehmigt.

II. Rechnungsbericht.

Die vom Kassier, Herrn Schuler, vorgelegte Jahresrechnung 1913/14 ist von Herrn Fecht geprüft und in Ordnung gefunden worden. Auf dessen Antrag beschließt die Versammlung Genehmigung der Rechnung und Entlastung des Kassiers.

Die Anträge des Vorstandes: Fortsetzung des Jahresbeitrages auf frs. 15, Gewährung nachstehender Beiträge: Schweizer. Schillerstiftung frs. 200, Cranenklasse des Buchhandlungsgehilfenvereins frs. 300, Schweizer. Lehrerverein frs. 200 als

Beitrag an das Jugendschriftenberzeichnis, werden ebenfalls einstimmig angenommen.

III. Delegiertenbericht.

Der Leipziger Delegierte, Herr C. Bachmann, verliest seinen knappen und gut pointierten Bericht über die Ostermehs-Verhandlungen, der von der Versammlung mit lebhaftem Beifall und vom Präsidenten mit bestem Dank quittiert wird.

IV. Zweiter Kostenbeitrag an die Schweizerische Landesausstellung.

Der Vorstand beantragt, an die Kosten des für die Landesausstellung gedruckten schweizerischen Verlagskatalogs einen Beitrag von frs. 2500 zu beschließen. Der Präsident vertritt diesen Antrag unter Hinweis auf die auch dem Sortiment aus dem Katalog erwachsenden Vorteile. Die Versammlung gewährt den Kredit ohne Diskussion einstimmig.

V. Wahlen.

Entgegen einem Antrag aus der Versammlung werden die Vorstandswahlen in geheimer Abstimmung vorgenommen. Die laut Statuten ausscheidenden, aber wieder wählbaren Herren C. M. Ebell, F. Schuler und O. Fehr werden auf eine neue zweijährige Amts dauer bestätigt. Die Wahl zum Vereinspräsidenten fällt auf Herrn H. Lichtenhahn. In offener Abstimmung erfolgt die Wahl des Herrn H. Georg, Basel, zum Friedensrichter für weitere zwei Jahre, des Herrn C. Bachmann, Zürich, zum Leipziger Delegierten und des Herrn G. A. Bäschlin, Bern, zum Erstzmann.

VI. Fortsetzung des Ortes der nächsten Generalversammlung.

Herr Lichtenhahn möchte die Versammlung 1915 gerne in Basel feiern. Zürich beharrt aber auf seinem durch § 12 der Statuten verbrieften Recht und erklärt sich bereit, sein Vorrecht 1916 an Basel abzutreten.

Der Präsident macht Mitteilung von einer Eingabe der Ortsgruppe Zürich der Allgemeinen Vereinigung deutscher Buchhandlungsgehilfen, worin der Buchhändlerverein gebeten wird, die Einführung des 7 Uhr-Ladenschlusses und die Gewährung von Badestunden während des Sommers in Erwägung zu ziehen. Der Vorstand empfiehlt die Anregung, überläßt aber deren Ausführung der Übereinkunft unter den Firmen der einzelnen Städte.

Da nach Erschöpfung des Tagesordnung sich niemand mehr zum Worte meldet, wird die Versammlung um 1 Uhr geschlossen.

Die Buchhändertage in Bern

6. bis 8. Juni 1914.

Zum zweitenmal seit dem Bestehen des im Jahre 1849 gegründeten Schweizerischen Buchhändlervereins wurde seine Generalversammlung, die sitzungsgemäß in Zürich stattzufinden hat, an einen anderen Ort einberufen. Das erstmal geschah es im Jahre 1907, wo sie anlässlich der Jubiläumsfeier des 25jährigen Bestehens des Schweizerischen Vereins-Sortiments in Olten abgehalten wurde. Für dieses Jahr war durch Beschluss der vorjährigen Generalversammlung mit Rücksicht auf die Schweizerische Landesausstellung als Ort der Versammlung die Bundesstadt bestimmt worden, und so lautete denn die Parole: »Auf nach Bern!«. Außergewöhnlich zahlreich leisteten die Kollegen diesem Ruf folge, und da auch die Generalversammlung des Schweizerischen Vereins-Sortiments Olten nach Bern verlegt worden war und der Schweiz. Musikalienhändler-Verband wie die Société des libraires de la Suisse romande sich beteiligten, war eine stattliche Schar beisammen.

Auf Sonnabend, den 6. Juni, nachmittags 2½ Uhr, war der Vorstand von seinem verehrten Präsidenten Herrn Dr. Frände zur Vorstandssitzung in sein heimelig im Grünen gelegenes Landhaus »Buchsfließ« geladen. Der Vorstandssitzung folgte die Generalversammlung des Schweiz. Vereins-Sortiments, die um 6 Uhr im Hotel Schweizerhof begann. Mit Befriedigung wurde dem Jahresbericht die fortschreitende Steigerung des Umsatzes entnommen und eine Vermehrung des Betriebskapitals vorgesehen. Ein gemeinsames Abendessen im Schweizerhof und traurliches Beisammensein im Kino beschlossen den Tag.

Für den Sonntag waren die Mitglieder des Schweizerischen Buchhändler-Vereins Gäste der Verner Kollegen, die sich im Hinblick auf die erste in den Mauern Berns stattfindende Generalversammlung im April d. J. zum Verein Bernischer Buch- und Musikalienhändler zusammengeschlossen hatten. Waren durch das stil- und geschmackvoll ausgestattete Festprogramm, mit dem Verner Wappen geschmückt und mit einem Gedicht in Verner Dialekt eingeleitet, die Erwartungen der Gäste schon aufs höchste gespannt, so wurden sie durch die Fülle der Darbietungen noch um vieles übertroffen. Früh 8 Uhr versammelten sich die Teilnehmer am Bahnhofe und fuhren in reservierten Wagen nach Thun. Dort begann die Fußwanderung. Das Motto für den Ausflug an den Thunersee lautete: »Durds Oberland uf und durds Oberland ab« und hielt treulich, was es versprach. Denn die, die sich an dem Marsche über die Haltenegg und Hilterfinger Chrinde hinunter nach Hilterfingen am Thunersee beteiligten, mußten wader »uf und ab« steigen. Aber es war ein fröhliches Wandern in den frischen klaren Sonntagnorchen hinein. Nach den vorangegangenen vielen Regentagen genoß man in vollen Zügen die in raschem Wechsel teils lieblichen, teils großartigen Landschaftsbilder. In fröhlichem Geplauder zog man über grüne Matten an schmucken und behäbigen Häusern im Vernerstil vorüber, tief unten zu fühlen den grünschimmernden Thunersee mit seinem reizvollen Gelände, im Hintergrunde die in hehrer Einsamkeit in Schnee und Eis gepanzerten »alpinen Majestäten«. Vor dem Abstieg kurze Rast zum Morgentrum im Chrendenhof, und dann ging es in raschen Schritten steil hinab nach Hilterfingen, wo die von Thun aus an der Alare und dem Seeruser entlang Gewanderten uns seit einiger Zeit erwarteten. Aber auch ein lusulitisches Mahl erwartete uns, und fast reizt es den Schreiber dieser Zeilen, das opulente Menü zu verraten, doch der Zweifel, ob alle Leser stark genug sind, den Spruch an sich selbst zur Wahrheit zu machen: »Sei stets mit deinem Los zufrieden, entbehre gern, was du nicht hast«, hält ihn von der Preisgebung desselben zurück. An der festlich geschmückten Tafel, deren Glanz durch einen Kranz von Damen noch wesentlich erhöht wurde, entwidete sich alsbald eine lebhafte Unterhaltung, lautige Tischreden, Chorgesänge und einige Lieder, gesungen von Herrn Adolf Holzmann-Zorrer aus Zürich, würzten das Mahl. Ihren Höhepunkt erreichte die fröhliche Stimmung, als ein Mitglied des Organisationskomitees mitteilte, es sei soeben ein Telegramm eingelaufen, wonach ein Zürcher Kollege, der sich dauernd gegen die Abhaltung der Generalversammlung außerhalb Zürichs gesträubt hatte, durch polizeiliche Verfügung mit Montag abend aus dem Kanton Bern ausgewiesen werde. Nach dem Diner wurde auf der Terrasse der Kaffee eingenommen, und dann bestieg man in Oberhofen einen Dampfer zur Rundfahrt auf dem Thunersee, dessen landschaftliche Reize wie die Großartigkeit der gen Himmel ragenden Bergriesen immer zu erneuten Ausrufen der Bewunderung und des Entzückens hinziffen. Bei eintretender Dämmerung führten Dampfer und Bahn die Festteilnehmer nach Thun und Bern zurück. Reich an neu gewonnenen Eindrücken vereinigte man sich noch in der festlich illuminierten Landesausstellung zu gemütlichem Gedankenaustausch.

Am Montag früh um 8 Uhr trat der Vorstand nochmals zu kurzer Beratung zusammen; um 10 Uhr begann dann im Hotel Bristol-Storchen die Generalversammlung, über die vorstehend schon berichtet worden ist.

An die Generalversammlung schloß sich nach kurzer Pause das Festmahl, das in angeregter fröhlicher Stimmung verließ, verschont durch eine gehaltvolle Rede des abtretenden Präsidenten Herrn Dr. Alexander Frände und eine zündende ernste Kapuzinerpredigt des 81jährigen Ehrenmitglieds Herrn Hans Körber in Bern. Viel Vergnügen bereitete die originelle Speiseflarte, die ihres humorvollen Inhalts wegen hier folgen möge:

Das was an Montag nach Trinitatis anno Domini Nünzehnhundert und vierzehn do was ein groß Husen Lüt versamlet in der großen Stuben des myn bekannten Gasthuses zum Storchen ze Berne denne da was ein festlich Mal der erenfesten / woledeln / fürsichtigen / fromüetigen

Junft der schwyzerischen Buchträmeren

Was ein gar lustige / wizige Gesellschaft / gar nit trocken / als manig Buch / so sy unter die Lüt bringent / verstehent auch gar wol guet essen / als myn willig Läser hienach getruckt finden mag.

3em er sten ward usgestellet ein vilfarwen Blatten / Hoortdöffer gheissen / gschwens / grösst / klyn dischlin so in Ole schwümmten / sunre Gugummien und Zwibullen und manig Ding mer / so ich nit hab bhalten mögen / reizet faste den Durst.

3em andern und wol bünders zum verebnen ein graßgrün Suppen nach Rüniges Wyse zuobereit.

folgten gart häufig Krustängel Spargel benamset / ligent drü der unter dem Blatt / ob sy ze Tag loment / feste daby nit in eim Hosen ein herlich sametig Brüew.

3em vierten Hammern / das best Stück von Bergsäulinen us dem Värner Oberlande / gar nit seih und überus gäbig ze vertrauen / ward darzu auch ein Blatten mit Arbslinen umbotten mit einer gälben Brüew von sältsamem Wijn / wie er auf der Insel Madeira wachset wyt im Oceano ussen.

3em wütern ein herlich brun Va steten / ein Röch wie es in dem Stettli Dulm us grohen Hochgeziten usstret wird / myn Nachbar hat allzit nach den garten Schwümlinen gäsch / als ich wol merkt.

3em fächten braten Antlitt überus zart und fleischig / darzu in grohen Sachen ein grün Smiles / Salade gheissen / mit Öl und Essich undermischt / Habent ir vil zwei Mal davon gheischen.

geletzt Läckerzügs / wie es dem Wybervoll ein Wunnen ist / Brothöpfli mit einer schützig süßen Brüew überstrichen und ander Ding mer / die Männer haben nit übel usgerumt mit der Sach / sol ein quot Zeichen syn.

Mit gnuog! lament groß Blatten mit Früchten / Kirschen / wälschen Opfeln / darzu auch Bräselin und menglich ander Ding.

Das schön Stränlin von Spyren ze begießen / bracht der Wirt roten und wühlen Wijn was das Herz begeren mocht / sol menglichem ein liechte Jungen gemacht haben / woltend dero wegen auch etlich ein Stedlyn gesungen han / ander vermeynen / sy müssten Ciceroni nachtuon / der auch etwan ein Wort ze vil us dem Muß gan lassen.

Was derohalb eine quete Sach / als der Wirt das heiße nüwmodische Getränk bracht / Gaffee benamset / ward aber auch ein wüh Brantwijn darzue umbotten.

Hab danne leider myn lieb Frünt ziehen lassen mit besten Wünschen zu einem früschen Trunk uf dem Gurten.

Am Sonntag wie am Montag lagen bei jedem Gedest freundliche Gaben: Führer durch Bern, durch die Landesausstellung, ein Liederbuch, Ansichts-Postkarten und dergleichen mehr.

Nach beendigtem Mahle führte die Bahn eine große Zahl der Kollegen auf den Guttten, von wo sich ein herrlicher Blick auf Bern und weit hinaus in die Umgebung und die Gebirgswelt bietet. Noch einmal ließen die Berner Kollegen ihrer Gaßlichkeit die Zügel schießen, und bei duftender Erdbeerbowle zogen die abwechslungsreichen Eindrücke in der Erinnerung nochmals an uns vorüber.

Freude und Stolz, zum ersten Male seit dem Bestehen des Schweiz. Buchhändlervereins die Kollegen in Bern versammelt zu sehen, noch dazu zur Zeit der Schweiz. Landesausstellung, deren glänzendes Gelingen jedes Schweizerherz höher schlagen macht, lässt die fast übergroße Gastfreundschaft der Berner Kollegen begreiflich erscheinen. Mit Dank werden alle Teilnehmer der so herzlich gebotenen Genüsse und der in so harmonischer Weise verlaufenen Berner Buchhändlertage gedenken. Besonderer Dank gebührt noch dem Organisationskomitee, das seines nicht leichten Amtes mit großer Umsicht und Liebenwürdigkeit gewaltet hat.

Auf Wiedersehen in Zürich im nächsten Jahr, wo wir zu spartanischer Einfachheit oder, wie ein Zürcher Kollege sich ausdrückte, zu Schinken und Brot zurückkehren werden.

Kleine Mitteilungen.

Alters- und Pensionsheim für Buchhändler. — Ein Ereignis von hoffentlich segensreicher Bedeutung für viele Angehörige des Buchhandels hat sich kürzlich in Breslau in aller Stille vollzogen. Eine Anzahl praktisch gesinnter Kollegen, die ein warmes Herz für ihre Verlagsgenossen besitzen, hat sich dort zusammengetan, um einen Vorberuhenden Ausschuss zur Gründung eines Alters- und Pensionsheims für Buchhändler zu bilden. Dieser Plan bezweckt, allen denjenigen Angehörigen des deutschen Buchhandels, denen es zwar durch Fleiß, Intelligenz, Sparsamkeit oder ein gütiges Geschick vergönnt gewesen ist, sich ein kleines Kapital zu erwerben, das aber doch nicht so groß ist, dass es neben den sonstigen Pensionsbezügen zu einem sorgenfreien

Alter ausreicht, auf wirtschaftlicher Grundlage die Hand und die Möglichkeit zu bieten, ihrem Alter in Ruhe und ohne Sorge entgegenzusehen. Auch die Buchhändler, die später aus der Angestelltenversicherung Pensionsbeträge beziehen werden, die ja aber leider allein auch nicht für einen sorgenlosen Lebensabend genügen, werden es mit Freuden begrüßen, wenn sie diese Pension und vielleicht sonstige kleine Bezüge dazu benutzen können, sich in das Altersheim für Buchhändler einzufinden zu können. Jedenfalls dürften diese dankenswerten und bei gutem Willen ohne große Schwierigkeiten realisierbaren Bestrebungen sehr dazu geeignet sein, den Lebensmut und die Arbeitsfreudigkeit der vielen minderbemittelten Kollegen zu heben! Die Mitglieder des Arbeits-Ausschusses sind folgende Herren: Verneau i/Ha. Ferdinand Hirt; Frommer i/Ha. Schweizers Nachf.; Hoffmann i/Ha. Pribatsch Buchhandlung; Hölsen i/Ha. J. H. Kern's Verlag; Jordan, Buchhändler in Riga; von Poelen, Prokurist; Mengel, Prokurist i/Ha. Karl Bloch; Müller i/Ha. Victor Zimmer; Rieger i/Ha. Carl Dörsers Verlag; Rohrmann, Prokurist i/Ha. W. G. Korn; Schneider, Exp.-Vorst. der Schlesischen Zeitung; Thanscheidt i/Ha. Mar & Co.; Wenzky i/Ha. Trewoldt & Granier; Wülfing, Prokurist i/Ha. Schles. Volkszeitung. Jeder dieser Herren ist gern bereit, über den Plan eingehende Auskunft zu erteilen und Vorschläge entgegenzunehmen.

Geibels Geburthaus in Lübeck. — Eine »Literarische Vereinigung« Emanuel Geibel zu Lübeck hat sich in Lübeck gebildet, die Geibels Werke durch Rezitationen und Vorträge in Lübeck und auswärts bekannt machen und allmählich einen Fonds zum Ankauf von Geibels Geburthaus anzureichern will. Das Haus soll dann zu einem Geibel-Museum umgestaltet werden. Am 17. Oktober, dem Geburtstag Geibels, der 1884, also gerade vor dreißig Jahren, starb, ist ein großer Geibel-Abend geplant, mit dessen Überschuss der Fonds zum Ankauf des Geburthauses begründet werden soll. Freiwillige Beiträge von Geibelfreunden und -verehrern nimmt der Vorsitzende (Otto Moeller, Lübeck, Danziger Grube 48) schon jetzt entgegen.

Die Hochschule für kommunale und soziale Verwaltung in Köln versendet ihren Bericht über die Studienjahre 1912 und 1913. Der erste Teil, verfaßt von dem Studiendirektor der Kölner Hochschule Prof. Dr. Chr. Edert, gibt einen Überblick über die Vorgeschichte und Gründung der Hochschule, ihren Aufbau und ihre Ziele sowie über die Zusammensetzung des Lehrkörpers und die Studierenden. Der zweite Teil des Berichts, erstattet von dem früheren Abteilungsdirektor Prof. Dr. Adolf Weber, umfasst die Organisation des Unterrichts, insbesondere die Grundgedanken für die Organisation der Ausbildung der Kommunal- und Sozialbeamten. Ein besonderer Abschnitt ist dem Fortbildungsseminar für Recht und Verwaltung und der Semester-Schlusswoche gewidmet.

Post. Telegraphische Postanweisungen. — Für die Versendung telegraphischer Postanweisungen im inneren deutschen Verkehr tritt vom 15. Juli ab insofern eine Erleichterung ein, als bei der Einzahlung von Beträgen bis zu 3000 Mark für denselben Empfänger nur eine einzige Postanweisung ausgefertigt zu werden braucht, während bisher für jeden Betrag von 800 Mark eine besondere Postanweisung ausgeschrieben werden musste. Außerdem ist mit der Neuerung eine Ersparnis an Telegrammbühren verbunden, da in das von der Postanstalt auszufertigende Überweisungstelegramm fünfzig nur eine Postanweisungsnummer und der zu überweisende Gesamtbetrag aufzunehmen sind, während bisher außer dem Gesamtbetrag die Zahl der Einzelpostanweisungen, ihre Aufgabennummern und ihre Einzelbeträge anzugeben waren. In der Berechnung der Postanweisungs- und Gilbestellgebühren tritt keine Änderung ein.

Personalnachrichten.

Gestorben:

am 2. Juli Herr Verlagsbuchhändler Gemeinderat Friedrich Albert, Inhaber der Firma seines Namens, in Ravensburg.

Der Verstorbene übernahm am 11. März 1893 zusammen mit J. G. Hänsle die Dorn'sche Buchhandlung in Ravensburg, Verlag und Sortiment. 1896 schied Hänsle wieder aus, und Friedrich Albert führte das Geschäft allein, bis er am 1. Januar 1909 seinen Bruder Carl Albert als Teilhaber aufnahm. Im Jahre 1903 trennten sich die Teilhaber wieder, indem Carl Albert das Sortiment und die alte Firma behielt, während Friedrich den Verlag übernahm, dem er dann die Firma seines Namens gab.



≈ Klischeemarkt ≈

Geograph. Institut G. Sternkopf

Leipzig, Königstr. 7. (Fernspr. 11033.)

Bill. Anfertigg. v. Landkarten, Plänen

u. Zeichnungen, jed. Art, ein- u. vielfarb.

Lith. u. Druck. Spez.: Textkärtchen

u. Klischees f. wissenschaftl. Werke

Dissertat.-Beilagen in Autogr. u.

Photolithographie — bill. als Stich.



Die im Verlage des Börsenvereins erschienenen

[Z]

Ansichtskarten des Deutschen Buchhändlerhauses zu Leipzig

erfreuen sich in Buchhändlerkreisen fortgesetzt großer Beliebtheit.

Wir haben daher vor einiger Zeit eine Neuauflage der inzwischen veränderten Außenansicht herstellen lassen und von den übrigen drei Innenansichten einen Neudruck veranstaltet.

Die komplette Serie

1. Außenansicht des Buchhändlerhauses (Westseite)
2. Großer Festsaal „ „
3. Vorstandszimmer „ „
4. Ausschußzimmer „ „

kostet wie bisher 20 Pf.

— Bestellzettel anbei. —

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

GEGR. 1846 FERNSPR. 1149

Wahrheit
und Kraft

TH. KNAUR
GROSSBUCHBINDEREI
LEIPZIG TÄUBCHENWEG 11 no 3

Vornehme, künstlerische Buchausstattung für
Masseeauflagen. Erstklassige Arbeit.

Drei- und Vier-

Farbendruck nach Vorlagen jeglicher Art (farbenphotogr. Aufnahmen werden im eigenen Atelier hergestellt) ebenso

Lithographie u. Steindruck

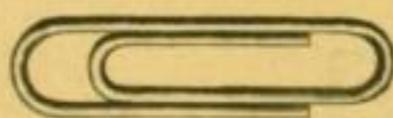
führt in bekannter Güte, in künstlerisch und technisch mustergilliger Weise aus

Emil Hochdanz

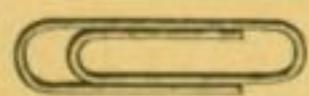
Stuttgart, Rotebühlstr. 67, Telephon 494

Druckproben und Kostenanschläge auf Verlangen.

Büronadeln

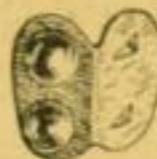


No. 2245, blank	1000 Stück M. 1.30
„ 2246, vernickelt	„ 1.60



No. 2248, blank	M. 1.20
„ 2249, vernickelt	„ 1.50

Vorstehende Preise für **1000er** Packung
100er Packung 30 Pf. für Tausend mehr



Seitenklammer No. 2251 (Kolumbusklammern)
1000 Stck. M. 1.60 in 100er oder 200er Packung.

Bar-Rabatt 25%

Otto Henss Sohn, Weimar B 2

Böttcher & Bongartz

Grossbuchbinderei



— Leipzig —
Gegr. 1868 fernspr. 1193